



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatoregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 59.

Leipzig, Donnerstag den 13. März 1913.

80. Jahrgang.

(Z)

Nur auf Verlangen!

Zur Versendung kommen demnächst und seien Ihrem freundlichen Interesse empfohlen:

Mayer, Pfarrer Lic. Dr. G.:

Das Markusevangelium in religiösen Betrachtungen für das moderne Bedürfnis. (Mayer, Das Neue Testament, Bd. II.) 2. Aufl. VIII, 207 S. gr. 8°. Preis 2.40 M., geb. 3 M.

Bereits der 2. Band des Mayerschen Bibelwerkes liegt nun in 2. Auflage vor. Verfasser versteht seine Zeit, ihre Fragen sind ihm durchs Herz gegangen, ihre Probleme sind von ihm innerlich durchgearbeitet.

Jahrbuch des Vereins für die evangelische Kirchengeschichte Westfalens. 15. Jahrgang 1913. IV, 192 S. gr. 8°. Preis 3 M.

Es sind wertvolle Beiträge für die Kirchengeschichte Westfalens, die auch außerhalb der Grenzen Westfalens Beachtung und Würdigung finden werden. Der Inhalt des 15. Jahrgangs setzt sich wie folgt zusammen:

Die Kirchengeschichte der Grafschaft Marl. Teil III: Das innere Leben der Kirche: die theologische Ausbildung der Geistlichen; das kirchliche Handeln der Geistlichen; die konfessionellen Gegensätze; das sittlich-religiöse Leben; über die Schulen; Schluß; Anhang: Die Kirche zu Anna. — Die Evangelische Gemeinde Königstele. Von Wilhelm Grevel. — Die amtlichen Erkundigungen aus den Jahren 1864–67. — Bücherbesprechungen.

Skribanowitz, Pastor em. Karl:

Gott und deine Seele. Perner Predigten. Mit einem Geleitwort von Julius Werner, Pfarrer an der Paulskirche zu Frankfurt (Main). X, 254 S. gr. 8°. Preis 2.40 M., geb. 3 M.

Aus dem Geleitwort: Hinter den nachfolgenden Predigten steht ein Mann, der in Sturmeszeiten solche Kämpfe und Trübsale durchlebt hat, wie sie uns und unserem deutschen Volk und unserer evangelischen Kirche vielleicht noch bevorstehen. Durch die religiösen Reden geht ein Zug gesunder Bibelgläubigkeit und deutscher Gemütskraft. Verfasser kennt aus unmittelbarer Anschauung das westeuropäische Gegenwartsbild und schöpft aus dem Geistesquell der ewigen Wahrheit des Christentums. Das macht uns diese schlichten Glaubenszeugnisse so wertvoll.

Braun, Pastor, weil. Wirkl. Oberkonsistorialrat und General-Superintendent:

Konfirmationspredigt am Sonntag „Judika“ 1867 i. d. Aula des Gymnasiums zu Gütersloh. 16 S. gr. 8°. Preis 25 Pf.

Hochachtungsvoll

Gütersloh, den 10. März 1913.

C. Bertelsmann.

Nelson's Encyclopaedia.

(Englisches Konversations-Lexikon)

Ⓜ

25 Bände
Leinen
30 Mark



25 Bände
Leinen
30 Mark

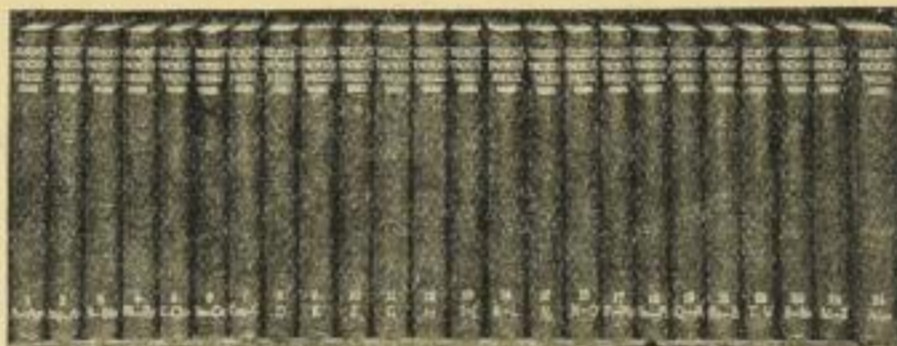
Von dieser hervorragenden Encyclopaedia wurden in fünf Ausgaben

462 000 vollständige Exemplare bar verkauft!!!

Soeben erscheint eine **Luxusausgabe** in

24 Bänden in Ganzleder gebunden.

Auf dünnem Papier
in 24 Ganzledbänden
incl. Atlas
in Holzkistchen verpackt



Preis für Deutschland:

54 M. ord.

36 Mark netto bar
franko Leipzig

Diese neue Ausgabe ist bis Anfang dieses Jahres vervollständigt.

Sie enthält Artikel über alle wichtigen Begebenheiten und Fortschritte des Jahres 1912. Jeder Band enthält über 500 Seiten Text und viele Illustrationen, Diagramme usw. Format und Ausstattung entsprechen den beliebten „Nelson Libraries“

Nelson's Encyclopaedia

wird von allen Sprachkundigen gern gekauft werden.

Wir liefern den ersten Band der Leinen-Ausgabe in geringer Anzahl in Kommission und bitten zu verlangen. Zettel anbei.

Thomas Nelson & Sons, Verlag, Leipzig, Königstr. 35/37.
London, Edinburgh, Manchester, Leeds, Dublin, New York, Toronto, Melbourne, Paris.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Er scheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für $\frac{1}{2}$, S. 32 M. statt 36 M., für $\frac{1}{4}$, S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., $\frac{1}{2}$ S. 13.50 M., $\frac{1}{4}$ S. 26 M., $\frac{1}{8}$ S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 59.

Leipzig, Donnerstag den 13. März 1913.

80. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Aus Anlaß seines fünfzigjährigen Geschäftsjubiläums hat Herr Kommerzienrat L. S. Wolff-Röder in Firma C. S. Röder, G. m. b. H. in Leipzig unserm Verbands zur freien Verwendung für seine Zwecke

Viertausend Mark

in vierprozentiger Leipziger Stadtanleihe überwiesen, die wir den drei Fonds unserer Unterstützungskasse zugeführt haben.

Indem wir unsere Mitglieder hiervon in Kenntnis setzen, bringen wir auch an dieser Stelle für die hochwillkommene Zuwendung dem gütigen Stifter unseren wärmsten Dank zum Ausdruck.

Leipzig, 10. März 1913.

Der Vorstand.

Otto Berthold. Rich. Hinzsche. Edgar Pilz.

Deutsches Buchhandels-Archiv.

Leipzig, den 5. März 1913.

An den

Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Bericht

über die von Dr. Alphons Emil Friedrich Dürr dem Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig testamentarisch vermachten Sammlungen von Künstlerbriefen und Bibliothekszeichen.

Die Sammlung der aus dem Besitze der Verlagsbuchhandlung Alphons Dürr stammenden, an den Stadtrat und Verlagsbuchhändler Alphons Friedrich Dürr persönlich gerichteten, zum Teil auf die Entstehung seiner künstlerischen Verlagswerke sich beziehenden Originalbriefe namhafter Künstler und Schriftsteller und sonstiger hervorragender Personen enthält:

In 3 Kästen geordnet mit Umschlägen, auf denen Name, Geburtsjahr und Geburtstag, Sterbetag, sowie sonstige Erläuterungen über den Brieffreiber verzeichnet sind, 387 Briefe und 16 Postkarten, außerdem ohne Umschläge, doch geordnet, von verschiedenen Künstlern, Künstlerinnen, Staatsmännern und sonstigen hervorragenden Personen noch 122 Briefe, zusammen also: 509 Briefe und 16 Postkarten.

Den Briefen sind 22, meist mit Unterschrift versehene Photographien, 21 Bildnisse der betreffenden Künstler, Dank- und Glückwunschkarten, Telegramme, Todesanzeigen, Skizzen, Federzeichnungen (von Fühlich, Bletsch), Pausen, Bleistiftzeichnungen, Heliographien (v. Bismarck), einige Zeitungen mit bezügl. Artikeln beim Ableben eines bekannten Künstlers, einige Gedichte (Emanuel Geibel), ein gedrucktes Gedicht mit Illustration, »Der Wasenstein« von Victor von Scheffel, Manuskripte (von Fühlich, zu 12 Zeichnungen) usw., Postabschnitte, Quittungen, Deklarationen, ein Nekrolog (Friedr. Preller d. Jüngere), eine Satzung des Deutschen Künstler-Vereins zu Rom, gegr. 1845, u. a. m. beigelegt.

Die Brieffreiber der in Umschlägen geordneten Briefe sind folgende:

Berthold Auerbach (2) — Erhard Bendemann (1) — Wil-

helm Camphausen (6) — Joseph Ritter von Fühlich (46) — Emil Frommel (5) — Heinrich Gärtner (16) mit 1 Brief von Jordan — Emanuel Geibel (2) — Karl Friedrich von Gerber (7) — Bonaventura Genelli (30) — Karl Gerol (2) — Theodor Grosse (21) — Klaus Groth (3) — Carl Hassenpflug (2) — Albert Henschel (13) — Paul Henje (2) — Julius Hübner (2) — Gustav Jäger (1) — Friedrich August von Kaulbach (5) — Franz von Lenbach (1) — Karl Lindemann-Frommel (3) — Henry Badstworth Longfellow (3) — John Lothrop Motley (2) — Eugen Neureuther (1) — Friedrich Overbeck (2) — Oscar Pleisch (16) mit 1 Brief von Fr. Hoffmann und einem an Frau Dürr mit sehr schöner Skizze (Umzug) — Friedrich Preller der Jüngere (9) und Karten — Friedrich Preller (66), mit einem von v. Wedel — William Hixling Prescott (1) — Ludwig Richter (26) — Wilhelm Heinrich Riehl (2) — Joseph Viktor von Scheffel (4) — Julius Schnorr von Carolsfeld (12) — Moritz von Schwind (7) — Gustav Spangenberg (4) — Theodor Storm (7) — Carl Stieler (4) — Eduard von Steinle (1) — Julius Sturm (3) — Richard von Volkman (Richard Leander) (10) — Anton von Werner (9) mit 1 Brief von Victor v. Scheffel an Dr. Lohmeyer — Hermann Wislicenus (9) — Julius Wolff (4) — Albert von Zahn (8).

Die Brieffreiber der Briefe von »verschiedenen Künstlern« sind die folgenden:

E. W. Allers (1) — Otto Band (3) — Dr. Hans Blum (1) — Edwin Bormann (1) — Liesbeth Brauer (2) — H. Bürkner (2) — Peter von Cornelius (1 Photographie u. 1 Gedenkblatt) — Felix Dahn (1) — Falk (Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und der Medizinalangelegenheiten) (1) — Conrad Fiedler (1) — Fedor Flinzer (1) — Floerke (2) — Dr. Aug. Foerster (1) — E. Förster (2) — Dagobert von Gerhardt (1) — Julius Grosse (2) — Magdalena Jahns (1) — Dr. Max Jordan (11) — Woldemar Kadon (1) — Edmund Kanoldt (1) — Joseph Lebinsky (1) — Vorstand des Deutschen Künstler-Vereins (1) — Vinhoff (3) — Angelina Totto Luger (2) — W. Lüble (1) — Lützow (1) — B. Mannfeld (1) — Paula Mark (1) — Bernhard Erbgroßherzog v. Sachsen-Meiningen (1) — Paul Meherheim (3) — E. L. Mhlus (1) — J. Naue (3) — Arthur Nikisch (8) — Lud. Ruffer (1) — Adrienne Osborne (6) — von Podbielski (2) — Philippi (1) — P. Poetsch (1) — Marie Remy (1) — Carl Reinecke (3) — Marie Rethel (1) — Lorenz Ritter (1) — Dr. Karl von Scherzer (2) — Richard Schöne (3) — E. Seffner (2) — Otto Schelper (1) — Hermann von Schmid (1) — August Sikkard (1) — Heinrich Seidel (1) — Ludowiko Seiz (1) — R. Siemering (1) — A. Springer (1) — Franz Stud (3) — Paul Thumann (5) — Alb. Traeger (2) mit 1 Karte — J. Trojan (3) mit 1 Karte — B. Bautier (1) — von Verdy (1) — Carl Werner (3) — Ottilie Wildermuth (3) — Clara Ziegler (2) mit 1 Karte.

Der Wert der Dürreschen Sammlung von Künstlerbriefen (sie ist übrigens, seit sie in unserem Besitze ist, schon bei einer Fühlich betreffenden kunsthistorischen Frage zu Rate gezogen worden) ist, wie die Namen der Brieffreiber zeigen, an sich kein geringer. Als Bestandteil der Sammlungen des Börsenvereins hat sie noch den besonderen Wert, daß sie ein Bild entwirft von dem künstlerischen Autoren- und Freundeskreise, mit dem ein deutscher Verleger sich umgab, und dem geschäftlichen und freundschaftlichen

Verkehr, der sich zwischen dem Verleger und diesem Kreise abspielte, übrigens, was hier nur bemerkt, nicht ausgeführt werden kann, ein überaus anziehendes Bild, keine Streitigkeiten, überall freundlicher Dank für angemessene Honorierung, Dürr der Mann, der in manchen Fällen mit Rat und klingender Tat in das Leben der Freunde eingreift.

Die von Dr. phil. Alphons Emil Friedrich Dürr der Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler testamentarisch vermachte Sammlung von Bibliothekszeichen (Eglibris) enthält insgesamt 2635 Eglibris, nämlich:

A. Aufgelegt, bearbeitet und nach Künstlern geordnet	
1. Deutsch-österreichische	1403
2. Ausländische, nämlich:	
Schweiz	52
Frankreich	29
Italien	10
Belgien	15
Holland	9
Schweden und Norwegen	18
Rußland	28
Spanien und Portugal	34
England	23
Amerika	24
zusammen:	242
3. Originale	12
4. Notariats-Eglibris	4
B. Aufgelegt, ungeordnet:	
1. Bearbeitet	182
2. Von unbekanntem Künstlern	36
C. Nicht aufgelegt:	
1. deutsche, nach den Künstlern geordnet	378
2. ausländische, teilweise bearbeitet (wovon einige doppelt)	140
3. Dubletten	238
Insgesamt:	2635

Der Wert der Dr. Alphons Dürrschen Sammlung von Bibliothekszeichen läßt sich mit Wert und Bedeutung der Eglibris-Sammlung des Börsenvereins (von dem Umfang natürlich ganz abgesehen) an sich nicht vergleichen. Der Künstlernamen ersten Ranges sind wenige; die mechanischen Reproduktionsverfahren überwiegen über die Originalgraphik des Holzschnitts, der Lithographie und der Radierung; aus älterer und alter Zeit würden nur die 4 Notariats-Eglibris und 28 aus dem 16. und 17. Jahrhundert stammende Eglibris in B. 1 zu nennen sein.

Trotzdem bildet die Dr. Alphons Dürrsche Sammlung von Bibliothekszeichen gerade für die Eglibris-Sammlung der Bibliothek des Börsenvereins eine dankenswerte Bereicherung, da die Eglibris-Sammlung des Börsenvereins ihre Größe und Stärke in den Eglibris der älteren und ältesten Zeit hat, während sie für die Gegenwart und jüngere Vergangenheit im allgemeinen nur mit minderwertigen Eglibris versehen ist. Das letztere liegt daran, daß es der Bibliothek des Börsenvereins nie vergönnt war, nach dieser Richtung hin eine bedeutende Gesamterwerbung zu machen, so daß die Vermehrung dem Zufallsprinzip eines bescheidenen Tauschverkehrs überlassen ist. Insofern, wie gesagt, stellt der Erwerb der Dr. Alphons Dürrschen Sammlung eine wesentliche Bereicherung dar.

In dem Gesagten liegt zugleich, daß die Zahl der Dubletten nur eine sehr geringe sein wird.

Der Umstand, daß der größere Teil der Sammlung bereits bearbeitet, aufgelegt und gesondert ist, wird uns allerdings nicht entsprechend von Arbeit befreien; die Blätter werden unseren entsprechend zu montieren und bei uns einzuordnen sein; ein besonderer Stempel wird die Zugehörigkeit des einzelnen Blattes zu der Dr. Alphons Dürrschen Sammlung von Bibliothekszeichen festhalten.

Deutsches Buchhandels-Archiv
Dr. J. Goldfriedrich, Archivar.

Der Streit der Ammre*) mit der GDT.**)

unter teilweiser Benutzung der Broschüre »Ein Wort zur Aufklärung« und anderer authentischer Quellen.

Von Ernst Challier sen. Gießen.

Seit 19. Juni 1901, der uns eine Neuregelung des Gesetzes betreffs des Urheberrechts brachte, ist der Musikalienhandel eigentlich noch nicht wieder zur Ruhe gekommen. Hierbon wurden zwar in erster Linie die Großverleger berührt, denen das Ausführungsrecht, das bis 1901 nur für musikalisch-dramatische Werke und solche, die einen dahinzielenden Vermerk trugen, einen Schutz vorsah, genommen und dem Urheber besonders übertragen wurde. Seit 1901 steht für jedes musikalische Werk, ganz gleich, welchem Zweige es angehört, dem Urheber das Ausführungsrecht zu, wenn es der Verleger nicht neben dem Verlagsrecht noch besonders erwirbt. Diese Vergünstigung machten sich die Komponisten zunutze, und am 1. Juli 1903 überraschte die GDT den Musikalienhandel mit einer »Anstalt für musikalisches Ausführungsrecht«. Wie diese Anstalt sich einführte und welche Verunruhigung sie durch ihre Geschäftsführung verursachte, soll hier nicht erörtert werden, das gehört bereits der Geschichte an, die der Anstalt wohl keine Ruhmeskränze flechten wird. Hinzufügen muß ich jedoch, daß die Anstalt mit den Verlegern nach jahrelangen Kämpfen zu einem modus vivendi kam, sehr auf Kosten der letzteren. Im Jahre 1909 traten dann bei Vorbereitungen zur etwaigen Erweiterung der bestehenden Schutzfrist, die am 4. Mai 1910 vom Reichstag mit erdrückender Majorität endgültig abgelehnt wurde, neue Spaltungen im eigenen Lager des Musikalienhandels ein. Dieser Bruderkampf war heftig, hielt sich aber in den Grenzen disputierender Kollegen, die zwar verschiedene Meinungen haben, aber das Beste für ihren Stand erstreben. Daß dabei ausnahmsweise mal der eine oder der andere besonders impulsibe Kollege das Sachliche mit dem Persönlichen verwechselte, hat in beiden Lagern mehr Lächeln als ernste Besorgnisse hervorgerufen.

Fast gleichzeitig machte sich eine Vereinigung, die aus Musikalienverlegern bestand und sich Treuhandgesellschaft bezeichnete und die später mit dem Verein deutscher Musikalienhändler sich verschmolz, an die Arbeit, die Fabrikanten der mechanisch-musikalischen Instrumente, die bisher, ohne jede Entschädigung, das ganze Reich der Töne für sich mit Beschlag belegt hatten, tributpflichtig zu machen. Es gelang ihr, die Reichsregierung für ihre Bestrebungen zu interessieren, die nach Anhören der Fabrikanten, unter gewissen Beschränkungen, um die blühende Industrie der mechanischen Musikinstrumente schonend zu belasten, eine Vorlage ausarbeitete, die nach einigen Abänderungen vom Reichstage angenommen wurde. Seit 22. Mai 1910 ist das betreffende Gesetz, das lediglich eine Erweiterung des § 22 bedeutet, in Kraft. Eine sehr wichtige Beschränkung hierbei zwingt den Verleger (event. den Besitzer des Rechtes) der irgend einem Fabrikanten die mechanische Übertragung übergeben hat, es jedem anderen, der es fordert, gegen angemessene Vergütung auch zu gestatten (Zwangslizenz). Damit soll den Großkapitalisten unter den Fabrikanten die Möglichkeit genommen werden, das Beste stets den Schwächeren vor der Nase fortzunehmen.

Schon während der Verhandlung mit der Behörde hatte sich die Treuhandgesellschaft mit einer großen Anzahl Fabrikanten und Autoren verständigt, langfristige Verträge abgeschlossen, Anschlüsse sich gesichert, und ehe noch der Reichstag sein Ja und Amen gesagt hatte, war alles fix und fertig. Ebenfalls wurde die GDT durchaus nicht beiseite geschoben, denn noch am Tage vor Begründung der Ammre hatte sich die Treuhandgesellschaft bereit erklärt, mit allen ihren Rechten in corpore in die Anstalt für musikalisches Ausführungsrecht einzutreten. Alle Verhandlungen waren vergeblich, scheiterten an dem Widerstand des Herrn Kösch, des Geschäftsführers der Anstalt, der die dargebotene Hand zurückwies, wobei er hohnlachend auf die Nachgiebigkeit und Uneinigkeit der Verleger 1897 und 1903 aufmerksam machte.

*) Anstalt f. mechanisch-musikalische Rechte.

***) Genossenschaft Deutscher Tonseker.

(Fortsetzung auf S. 2771.)

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
 Preise in Mark und Pfennigen.

Max Alberti's Verlag in Hanau.

- Stoppel, Lehr. Val.: Geschäftsaufzüge. Schönschreibhefte f. die Oberstufe der Volksschule sowie f. Fortbildungsschulen. 8°. II. 195. Aufl. (24 S.) ('13.) b —, 15

Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag in Zürich.

- Baumgartner, Kantonsch.-Prof. Andreas: Englisch-Übungsbuch f. Handelsklassen. Vorschule u. Hilfsbuch f. kaufmänn. Korrespondenz. 3., verb. Aufl. (VIII, 155 S.) 8°. ('13.) geb. in Leinw. 2. —

Bärensprung'sche Hofbuchdr. in Schwerin.

- ° Jahrbücher des Vereins f. mecklenburgische Geschichte u. Altertumskunde, gegründet v. Geh. Archiv. Dr. Lisch, fortgesetzt v. Geh. Archiv. Dr. Wigger. 77. Jahrg., hrsg. v. 1. Sekr. Geh. Archiv. Dr. S. Grotefend. Beiheft. (XII, 291 S. m. 1 Karte.) 8°. '13. b 8. —

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

- Zeitschrift f. angewandte Psychologie u. psychologische Sammelforschung. Hrsg. v. William Stern u. Otto Lipmann. Beihefte. gr. 8°. 6 Thurnwald, Dr. Rich.: Ethno-psychologische Studien an Südseevölkern auf dem Bismarck-Archipel u. den Salomo-Inseln. (IV, 163 S. m. 21 Taf.) '12. 9. —

C. S. Beck'sche Verlagsbuchh. (Oskar Beck) in München.

- Biergans, Hauptm. Ludw.: Das große Hauptquartier u. die deutschen Operationen im 2. Tl. des Krieges 1870/71. (Abmarsch v. Sedan bis zum Friedensschluß.) Zugleich 2. Tl. zu Eduard Friederich: Das große Hauptquartier u. die deutschen Operationen im Feldzuge 1870 bis zur Schlacht v. Sedan. (III, 61 S.) gr. 8°. Mit e. Atlas v. 52 Karten. 34×22,5 cm. '13. geb. u. in Halbleinw.-Mappe 14. —

Beer & Cie., vorm. Fäsi & Beer, Verlags-Conto in Zürich.

- Freudweiler, Emmy, u. Emmy Oser, Schwestern: Die Arbeitsverhältnisse der Krankenpflegerinnen in der Schweiz. Referate, m. e. Vorwort v. Frau Boos-Jegher. Hrsg. v. der Union f. Frauenbestrebgn. [Aus: »Frauenbestrebgn.«] (20 S.) gr. 8°. '13. — 40

J. A. Brodhans Sortiment u. Antiquariat in Leipzig.

- Steele, R. B.: Case usage in Livy. IV. The ablative. (82 S.) gr. 8°. '13. 2. —

E. Calvary & Co. in Berlin.

- Hübötter, Dr. Frz.: Aus den Plänen der kämpfenden Reiche nebst entsprechenden Biographien des Sema-Ts'ien. (Diss.) (XX, 103 u. 20 S. m. 1 Abbildg.) gr. 8°. '12. 4. —

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

- Kersten, Ob.-Lehr. Ob.-Ingen. a. D. C.: Brücken in Eisenbeton. Ein Leitfaden f. Schule u. Praxis. II. (Schluss-) Tl.: Bogenbrücken. 3. Neubearb. u. erweid. Aufl. (VIII, 236 S. m. 504 Abbildgn.) Lex.-8°. '13. 6. 20; geb. 7. —

Franck'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

- Bergmiller, Red. J.: Wörterbuch der Weidmanns-Sprache. (35 S.) 8°. ('13.) — 25

Bildet Nr. 46 u. 47 der »Naturwissenschaftlichen Volksbücher«.

- Zell, Dr. Th.: Tierfabeln u. andere Irrtümer in der Tierkunde. 12. Aufl. (VIII, 84 S.) 8°. ('13.) 1. —; geb. 1. 80

V. Friederichsen & Co. (Inhaber: Dr. V. u. H. Friederichsen) in Hamburg.

- Abhandlungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaften, hrsg. vom naturwissenschaftl. Verein in Hamburg. 20. Bd. Lex.-8°.

1. Heft. Roewer, Dr. C. Fr.: Revision der Opiliones Palpatores (= Opiliones Plagiostethi). 2. Tl.: Familie der Phalangidae. (Subfamilien: Sclerosomini, Oligolophini, Phalangiini.) (295 S. m. 4 Taf.) '12. 12. —

- ° Jahrbuch, Deutsches meteorologisches, f. 1911. Beobachtungs-System der deutschen Seewarte. Ergebnisse der meteorolog. Beobachtgn. an 10 Stationen II. Ordng. u. an 57 Sturmwarnungsstellen, sowie stündl. Aufzeichnungen an 4 Normal-Beobachtungs-Stationen. 34. Jahrg. (36. Jahrg. der meteorolog. Beobachtgn. in Deutschland.) Kaiserl. Marine. Deutsche Seewarte. (VII, 184 S.) 33×24 cm. '12. b n.n. 13. —

Geschäftsstelle des Caritasverbandes in Freiburg i. Br.

- Caritas-Schriften. Neue Aufl. fl. 8°.

Nr. 4. Leitfaden, Kurzer, zum Unterricht in der Krankenpflege. Hrsg. v. e. Kommission des Caritasverbandes f. das kath. Deutschland. 3., verm. u. verb. Aufl. (IX, 122 S.) '13. — 90; geb. 1. 30

J. B. Glocner & Co., Modern-medizinischer Verlag in Leipzig.

- Sißbach, Dr. Fr.: Meine neue Lehre v. der Heilung der Ansteckungs- od. Fieberkrankheiten, besonders der Lungenentzündung, der infolge falscher Behandlung unzählige Menschenleben zum Opfer fallen. (124 S.) 8°. '13. 1. 50

August Hirschwald in Berlin.

- Bibliothek von Coler- v. Schjerning. Lex.-8°.

Bd. 36 ist bereits früher erschienen.

35. Lehrbuch der Militärhygiene. Unter Mitwirkg. v. Drs. Stabs- u. Bataillonsarzt H. Findel, Ob.-Stabsarzt H. Hetsch, Stabsärzten K. H. Kutscher, O. Martinek, B. Möllers, hrsg. v. Proff. Drs. (b. Stabsärzten H. Bischoff, W. Hoffmann, H. Schwiening, V. Bd. Militärsanitätsstatistik (Geschichte u. Theorie der Statistik, Rekrutierungsstatistik, Heeresanitätsstatistik), bearb. v. Ob.-Stabsarzt Prof. Dr. H. Schwiening. (IX, 600 m. 31 eingedr. Kartenskizzen.) '13. 10. —; geb. n. 11. —

Carl Konegen (Ernst Stülpnagel) in Wien.

- Blätter f. Zwangserziehung u. Fürsorge. Organ des Vereines f. Zwangserzieh. u. Fürsorge. 9. Bd. (III, 209 S.) gr. 8°. '13. 4. —

M. Krayn in Berlin.

- Ledebur, Geh. Bergr. Bergakad.-Prof. A.: Die Legierungen in ihrer Anwendung f. gewerbliche Zwecke. Ein Hand- u. Hilfsbüchlein f. sämtl. Metallgewerbe. 4. neu bearb. u. erweid. Aufl. Bearb. u. hrsg. v. Priv.-Doz. Prof. Dipl.-Ing. O. Bauer. (VI, 214 S. m. 45 Abbildgn.) 8°. '13. geb. in Leinw. 4. —

J. J. Lentner'sche Buchh. (E. Stahl) Berl.-Cto. in München.

- ° Schematismus der Geistlichkeit des Erzbi. München u. Freising f. d. J. 1913. Mit e. Chronik des J. 1912. (XXX, 456 S.) gr. 8°. geb. b 4. 80

Georg Meiseburger in Leipzig.

- Bücherei, Nordische. 8°.

Janson, Gust.: Im Dunkel. Erzählung aus dem Bergmannsleben. (Aus dem Schwed. v. H. Lütjohann.) (248 S.) '13. 3. —; geb. in Leinw. 4. —
 Reifed, Henning v.: Die Frau des Pharisäers. Roman. (Aus dem Schwed. v. Edv. Schäffer.) (329 S.) '13. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

- Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, nach den Angaben der Eisenbahnverwaltgn. bearb. im Reichs-Eisenbahn-Amt. XXXII. Bd. Rechnungsj. 1911. (IV, 48, 8, 13, 8, 6, 8, 6, 6, 10, 6, 12, 10, 8, 12, 10, 10, 6, 14, 24, 15, 14, 19, 10, 9, 14, 9, 7, 14, 6, 13, 7, 4, 4, 3 u. 1 S. m. 1 farb. Karte.) 39×30 cm. '13. n.n. 10. —

Hermann Ruchner in Oppeln.

- Dobschütz, Past. Fel. v.: Festpredigt zur Hundertjahrfeier am 10. 3. 1913. (7 S.) 8°. '13. — 15

Paalzow & Lehmann Verlag in Halle a. S.

- Ideal-Bibliothek.** H. 8°. geb. in Leinw. b je 1. —
 Auerbach, Berth.: Barfüßler. (VII, 230 S.) ('13.)
 Erdmann-Charrian: Geschichte e. Heerführers v. Anno 1813. (VIII, 230 S.) ('13.)
 Goethe, Joh. Wolfg. v.: Faust. 1. u. 2. Tl. (359 S.) ('13.)
 Goethe's Liebschaften u. Liebesbriefe. Hrsg. v. Aug. Diezmann. (VII, 322 S.) ('13.)
 Haek, D.: Deutscher Zitatenschatz. (IV, 278 S.) ('13.)
 Hebbel, A.: Aus Hebbels Briefen u. Tagebüchern. (V, 251 S.) ('13.)
 Heine: Buch der Lieder. (XXIV, 308 S.) ('13.)
 Kipling, Rudyard: Schlichte Geschichten aus den indischen Bergen. (VII, 302 S.) ('13.)
 Loti, Pierre: Isländischer. (VI, 217 S.) ('13.)
 Menan, Ernest: Das Leben Jesu. Volksausg. (XIII, 227 S.) ('13.)
 Müchert, Liebesfrühling. (XII, 319 S.) ('13.)
 Schokke: Der zerbrochene Krug u. andere Novellen. (VII, 298 S.) ('13.)

Otto Petters in Heidelberg.

- Mehmer, Stabsarzt, u. Stabsarzt d. L. I Prof. Vulpis, Drs.:** Die Ausrüstung des Sanitäts-Offiziers u. das Packen des Sanitäts-Offizier-Gepäcks f. die Mobilmachung. 2. ergänzte Aufl. (12 S.) 16°. '13. — 30

Eduard Pohls Verlag in München.

- Streit, Dr. Fritz:** Die Granitindustrie des Fichtelgebirges. Ein Beitrag zur Klärung der volkswirtschaftl. Verhältnisse im Königr. Bayern. (Diff.) (VII, 116 S.) gr. 8°. '13. 3. —

M. Poppelauer in Berlin.

- Faitlovitch, Dr. Jacques:** Falascha-Briefe. (21 S.) gr. 8°. '13. b 2. —

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

- Universal-Bibliothek.** Neue Aufl. 16°. ('13.) b je — 20
 Nr. 1981—1985. **Fräumer, Fritz:** Lexikon der deutschen Dichter u. Prosaischen vom Beginn des 19. Jahrh. bis zur Gegenwart. 6. völlig neu bearb. u. stark verm. Aufl. 1. Bd. (480 S.) geb. in Leinw. 1. 50

Reichsverlag G. m. b. H. in Berlin.

- Entwurf zu e. Gesetz betr. die Rechtsverhältnisse der Staatsbeamten.** Mit Erläuterung. Unter Berücksicht. der Wünsche u. Beschwerden der Beamten ausgearb. v. »Demosthenes«. (79 S.) gr. 8°. '13. — 25 (Partiepreise.)

Gustav Richter in Leipzig.

- Schmidt, Carl Rob.:** Vaterländische Gedenkfeiern zur Erinnerung an 1813—1815. Eine Auswahl v. wirksamen Aufführungsmaterial f. die Jahrhundertfeiern in Schulen, Vereinen u. patriot. Kreisen. (95 S.) 8°. ('13.) 1. 50

Josef Safár in Wien.

- Publikationen, Militärärztliche.** Neue Aufl. Lex.-8°.
 Nr. 144—146. **Myrdacz, Gen.-Stabsarzt d. R. Dr. Paul:** Handbuch f. k. u. k. Militärärzte. Systematisch geordnete Sammlg. der in Kraft steh. Vorschriften, Zirkularverordngn., Erlässe u. s. w. üb. das k. u. k. Militärsanitätswesen u. die persönl. Verhältnisse der Militärärzte, als Ergänzung zum Reglement f. den Sanitätssdienst des k. u. k. Heeres. 5. Aufl. (vervollständigt auf den Stand vom 10. 9. 1912). (XII, 1017 S.) '13. 17. —; geb. in Halbfrz. 20. —

Schletter'sche Buchhandlung, Inhaber: A. Kurze, Verlags-Conto in Breslau.

- Abhandlungen, Strafrechtliche,** begründet v. Prof. Dr. Hans Bennecke, hrsg. von Geh. Hofr. Prof. Dr. v. Lilienthal. gr. 8°.
 die Serie v. etwa 4—6 Heften (ca. 30 Bog.) 8. —
 161. Heft. **Lorey, Dr. Aug.:** Zur Lehre vom »groben Unfuge«. (X, 123 S.) '12. 3. 20
 162. Heft. **Adams, Dr. Fritz:** Die geschichtliche Entwicklung der subsidiären Freiheitsstrafe. (VIII, 64 S.) '12. n.n. 1. 70
 163. Heft. **Röhrich, Dr. Wolfg.:** Die rechtliche Natur der Anstiftung. (VIII, 55 S.) '13. 1. 50

Joz. Scholz in Mainz.

- Rogge, Wilh.:** Vaterländische Bilderbücher. 22,5×29,5 cm.
 Bismarck, m. (3. Tl. farb.) Bildern v. Karl Bauer. (16 S.) ('13.) geb. in Halbleinw. 1. —

Ferdinand Schöningh in Paderborn.

- Brückmann, Sem.-Lehr. Joh.:** Methodik des Geschichtsunterrichtes in der Volksschule zum Gebrauche bei der Vorbereitung auf die 1. u. 2. Lehrprüfung. 2., verb. Aufl. (VII, 122 S.) 8°. '13. 1. 20
Schiel, Rekt. Adalb.: Die deutsche Lektüre in der Präparandenanstalt. Ein Wiederholungsbuch. (VIII, 128 S.) H. 8°. '13. 1. 10
Schiffels, Rekt. Joz.: Hilfsbuch f. den Unterricht in der Rechtschreibung u. Sprachlehre auf der Mittelstufe der Volksschule. Mit 305 Diktaten. Lehrer-Ausg. zu dem Sprachbüchlein f. die Mittelstufe. 5. Aufl. (VII, 181 S.) 8°. '13. 1. 50

Schulbuchhandlung von F. G. L. Grefler in Langensalza.

- Grefler's, F. G. L., neue Jugendbücherei.** H. 8°.
 19. u. 20. Bd. **Gottlieb, Jerem.:** Der Knabe des Tell. Eine Erzählg. f. die Jugend. Für das Alter von 12—14 Jahren. (208 S. m. Titelbild.) '13. geb. in Halbleinw. 2. —
 »Wahlsach« u. »Pädagogische Weiterbildung« in der II. Lehrprüfung u. im Mittelschulsexamen. 8°.
 7. Heft. **Ministerialerlaß, Der neue, u. die Einprägung der Lehrstoffe in der Volksschule.** (46 S.) '12. — 80

Leonhard Simion Nj. Verlag in Berlin.

- Peter, Curt v.:** Die Entwicklung des französischen Romans von den Anfängen bis zur Gegenwart. Eine Studie. (56 S.) 8°. '13. geb. in Halbperg. 2. —

E. Speidel, Verlag in Zürich.

- Erlach, Gust. v.:** Das Märchen v. der doppelten Buchhaltung. (VII, 48 S.) 8°. '13. 1. —

Julius Springer in Berlin.

- Sachsenberg, Dr.-Ing. Ewald:** Rauchverbrennungsanlagen f. Flussschiffe. (30 S. m. 20 Fig. u. 9 Taf.) Lex.-8°. '13. 3. —
Zeitschrift f. urologische Chirurgie. Hrsg. v. B. Krönig, H. Kümmell, A. v. Lichtenberg, F. Voelcker, H. Wildbolz. Red. von A. v. Lichtenberg u. F. Voelcker. 1. Bd. (1. u. 2. Heft. 182 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8°. '13. 26. —

Thüringer Verlagsanstalt (Ernst Otto Beller) in Chemnitz-Gablenz.

- Hend, Rekt. W., u. Lehr. B. Traudt:** Moderner Bibel-Unterricht. Eine Anweisung zum Gebrauch der Bibel »Fröhliches Lernen« nebst ausführl. Plan u. angefügter Bibel. (20, 12 u. 115 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn. u. 1 Bildnis.) gr. 8°. ('13.) 1. 50; geb. in Leinw. 2. —
 — Fröhliches Lernen. Erstes Lesebuch f. unsere Kleinen. Mit Originalen in Dreifarbedr. v. Prof. Brünner, Illustr. v. L. Richter, D. Pletsch u. a., mehreren Zeichen- u. Rechentafeln. 2. vollständig umgearb. Aufl. (12 u. 115 S. m. 1 Bildnis.) gr. 8°. ('13.) geb. 1. —

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. in Einsiedeln.

- Gürtler, Red. Joz.:** Zitatenschatz. Eine Sammlg. v. üb. 1300 Zitaten, nach Inhalts-Stichwörtern alphabetisch geordnet u. nach Begriffswörtern registriert. (VIII, 195 S.) H. 8°. '12. geb. in Leinw. 2. 80
Müller, Elisab.: L'ourlet à jour. Collection de 103 modèles d'ouvrages à jour simples et doubles. (29 Lichtdr.-Taf.) 29,5×17 cm. Nebst: Text. (8 S.) gr. 8°. '12. in Leinw.-Mappe 4. —
Rudolfina: Bei uns daheim. Skizzen aus dem Kinderleben. Mit Orig.-Buchschmuck. (143 S.) H. 8°. '13. 1. 40; geb. in Leinw. 2. 20

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

- Wissenschaft, Die.** Sammlung v. Einzeldarstellgn. aus den Gebieten der Naturwissenschaft u. der Technik. 8°.
 47. Bd. **Jacobi, Museumsdir. Dr. Arnold:** Mimikry u. verwandte Erscheinungen. (IX, 216 S. m. 31 z. Tl. farb. Abbildgn.) '13. 8. —; geb. 8. 80

Eduard Volkering in Leipzig.

- Sagung e. in den drei Johannisgraden frei arbeitenden Freimaurerlogen.** Verf. u. m. e. Vorrede üb. die alten Grundlagen des freien Logentums versehen v. e. Br. Meister. (16 S.) H. 8°. '13. 1. —

Volksvereins-Verlag G. m. b. H. in M.-Gladbach.

- Führer des Volkes.** Eine Sammlg. v. Zeit- u. Lebensbildern. 8°.
 1. Heft. **Dimmter, Emil:** Franz v. Assisi. (1.—5. Tauf.) (74 S. m. eingedr. Kartensitzgen.) '13. — 60
 2. Heft. **Rosch, Prof. Dr.:** Melchior v. Diepenbrock. (1.—5. Tauf.) (40 S.) '13. — 60

Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.

- Feist, Sign.:** Kultur, Ausbreitung u. Herkunft der Indogermanen. (XII, 573 S. m. 36 Abbildgn. u. 5 [1 farb.] Taf.) gr. 8°. '13. 13. —; geb. 15. —
Mutschmann, Herm.: Tendenz, Aufbau u. Quellen der Schrift vom Erhabenen. (114 S.) 8°. '13. 2. 60
Matthias, Adf.: Erlebtes u. Zukunftsfragen aus Schulverwaltung, Unterricht u. Erziehung. Ein Buch f. Freunde deutscher Bildg. (VII, 319 S.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 6. —
Aug. Westphalen in Flensburg.
Constantin's, Frau, Koch- u. Haushaltungsbuch. Einzig autoris. Ausg. Aus dem Dän. übers. v. Mathilde Mann. 2. Aufl. (XX, 409 S.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 3. —

Rudolf Winkler in Leipzig.

Erk, Rudw.: Die deutschen Freiheitskriege in Liedern u. Gedichten. Mit ein-, zwei- u. dreistimm. Weisen. (64 S.) Kl. 8°. '13. b — 30

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Scientia. (Rivista di scienza.) — Organo internazionale di sintesi scientifica. — Revue internationale de synthèse scientifique. — Internationale Zeitschrift f. wissenschaftl. Synthese. — International review of scientific synthesis. Direzione: G. Bruni, A. Dionisi, F. Enriques etc. Asperges Filippo responsabile. (Zum Tl. in deutscher Sprache.) Vol. XIII, anno VII (1913.). 4 Nrn. (Nr. 1. 160 u. 68 S. m. eingedr. Kartenskizzen.) Lex.-8°. b n.n. 24. —

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh., Nägele & Dr. Sproesser in Stuttgart.

Palaentographica. Beiträge zur Naturgeschichte der Vorzeit. Hrsg. v. J. F. Pompeckj. Unter Mitwirkg. v. O. Jaekel, A. v. Koenen, A. Rothpletz u. G. Steinmann als Vertreter der deutschen geolog. Gesellschaft. 60. Bd. 6 Lfgn. (1. u. 2. Lfg. 114 S. m. 14 Fig., 8 Tab., 3 Taf. u. 3 Bl. Erklärgn.) 31,5x24 cm. '13. b 66. —

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

Félig Alcan in Paris. 2751

Leroy-Beaulieu: La question de la population. 3 fr. 50 c.

(Nouvelle Collection scientifique.)

Julliard: Les Bandages, pausements et appareils chirurgicaux. 10 fr.

G. S. Bed'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Bed in München. 2756

*Sapper: Frau Pauline Brater. Lebensbild einer deutschen Frau. 9. Aufl. Geb. 4 M.

*Tanera: Die Befreiungskriege d. Jahre 1813/15. Neue Ausg. in einem Bande. Durchgesehen von Karl Frhr. von Lupin. 2., unveränd. Abdruck. 5.—9. Tausend. In Leinwand geb. 3 M 50 J.

Ghr. Belfersche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart. 2758

*Kolb: Die Geschichte des Gottesdienstes in der evang. Kirche Württembergs. 6 M.

G. Bertelsmann in Gütersloh. U 1

*Mayer: Markusevangelium. 2 M 40 J; geb. 3 M.

*Jahrbuch des Vereins für die evangelische Kirchengeschichte Westfalens. 15. Jahrgang 1913. 3 M.

*Skribanowicz: Gott und deine Seele. 2 M 40 J; geb. 3 M.

*Braun: Konfirmationspredigt. 25 J.

Dunder & Humblot in Leipzig. 2754

*Jeidels: Verhältnis der deutschen Grossbanken zur Industrie. 2. Aufl. 6 M.

*Jellinek: Erklärung der Menschen- u. Bürgerrechte. 2. Aufl. 1 M 80 J.

Finanz-Verlag G. m. b. H. in Berlin. 2752

Adressbuch der Direktoren und Aufsichtsräte. 12 M.

Alfred Pahns Verlag in Leipzig. 2753

*Im Kampf um Freiheit und Vaterland 1806/15 Herausgegeben vom Leipziger Lehrerverein. 4. Aufl. Geb. 3 M.

Selwingsche Verlagsbuchhandlung in Hannover. 2762

*Franke: Barbarossas Angaben über das Gerichtsverfahren gegen Heinrich den Löwen. 1 M 50 J.

Aug. Hirschwald in Berlin. 2751

Görte: Hufbeschlag. 3. Aufl. 2 M 50 J.

Friedrich Hofmeister in Leipzig. I

Fulda: Sonnenwende. Kart. 1 M 20 J.

Klasing & Co. m. b. H. in Berlin. 2747

Joachimczyk: Moderne Flugzeuge. 60 J.

Jos. Kösel'sche Buchhandlung in Rempten. 2761

*Sandel-Mazzetti: Brüderlein und Schwesterlein. 3 M; geb. 4 M.

Georg Müller Verlag in München. 2755

*Strindberg: Die Beichte eines Loren. 5. Aufl. 5 M; geb. 6 M 50 J.

*— Sohn einer Magd. 4. Aufl. 5 M 50 J; geb. 7 M.

*— Lebensgeschichten. 5 Bde. 22 M; geb. 28 M; in Halbleder 35 M; in Ganzleder 40 M.

Thomas Nelson & Sons in Leipzig. U 2

*Nelson's Encyclopaedia in 25 Bänden. Kplt. in Leinen 30 M.

Band I der Leinen-Ausgabe 1 M 20 J.

— Luxusausg. in 24 Bänden. In Ganzl. geb. 54 M.

Politik, Verlagsanstalt u. Buchdruckerei G. m. b. H. in Berlin. 2752

*Weissenborn: Was ist die einmalige Vermögenssteuer? 80 J.

Dewitz: Erbzunwachssteuer als Besitzsteuer. 80 J.

Quelle & Meyer in Leipzig. 2742

Herzog: Preussens Geschichte. In Originalgeschenkbd. 3 M 40 J;

Vorzugsausgabe in Pergamentbd. in Gross-Oktav auf Bütteln

10 M; numerierte Luxusausgabe in Gross-Oktav auf van Geldern-Bütteln vom Verfasser signiert 50 M.

Ratsbuchhdlg. L. Bamberg in Greifswald. 2751

Leid: Hebbel als Tragiker. Ca. 2 M 40 J.

Ernst Reinhardt in München. 2749

Bonne: Im Kampf um die Ideale. 3. Aufl. 4 M; geb. 5 M.

Emil Roth in Gießen. 2759

Fuchsberger-Fuld'sche Sammlung der Entscheidungen des Reichsgerichts und der obersten Gerichtshöfe. Bd. XXI. In Kartothek-Ausgabe.

*Nahrungs-Mittel-Gesetzgebung, bearbeitet von Coermann.

III. Folge, enthaltend 71 neuere Entscheidungen bis Ende 1912.

3 M; in Mappe 3 M; geb. in Halbfz. 4 M 50 J.

— do. Hauptband, enth. 103 Entscheidungen bis 1911. In

Mappe 5 M; geb. in Halbfz. 6 M.

— do. I./II. Ergänzungsteil, enth. 98 Entscheidungen bis An-

fang 1912. In Mappe 6 M; geb. in Halbfz. 7 M 50 J.

Dr. Walther Rothschild in Berlin. 2751

*Eger: Das Gesetz über Kleinbahnen u. Privatanschlussbahnen.

3. Aufl. 2 Bde. 24 M; geb. 28 M. Bd. I (Kommentar) 18 M;

geb. 20 M. Bd. 2 (Textausgabe) 8 M; geb. 10 M.

*Abhandlungen zur Mittleren und Neueren Geschichte. Hrsg.

von v. Below, Finke und Meinecke.

*Heft 45 Schaub: Studien zur Geschichte der Sklaverei im

Frühmittelalter. Ca. 3 M.

*Heft 46 Hoff: Die Mediatisiertenfrage in den Jahren 1813—1815.

Ca. 5 M.

*Heft 47 Theloe: Die Ketzerverfolgungen im XI. u. XII. Jahr-

hundert. Ca. 6 M.

*Heft 48 Rothbarth: Urban VI. und Neapel. Ca. 3 M.

Universitätsbuchhandlung Franz Coppentrath in Münster. 2758

*Busz: Die deutsche Rheinmündung. 2 M 50 J.

Verlag des Jungfrauenvereins (H. Potthoff, Abteilung Verlag) in Bochum. 2741

Lepper: Liebes und Leides. 20 J.

Meyer: Weg, Wahrheit und Leben. 1 M 25 J; geb. 2 M.

Dederichs: Auf sinken Füßen, Etwas über das Tanzen. 15 J.

Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose in Neurode. 2752. 1

*Ruland: Unser Kaiser. 1 M.

*Illustrierte Helden-Bibliothek, hrsg. von Gellert. Band-Ausgabe

1 M, einzelne Hefte 30 J. 1. Band: 1. Friedrich der Große.

2. Goethe. 3. Bismarck. 4. Rich. Wagner. — 2. Band: 5.

Zeppelin. 6. Michelangelo. 7. Dunsen. 8. H. v. Wismann. —

3. Band: 9. Buddha. 10. Leonarda da Vinci. 11. Philipp Reis.

12. Krupp. — 4. Band: 13. Napoleon I. 14. Röntgen. 15. Kant.

16. Stephenson.

Carl Winters Universitätsbuchhandlung in Heidelberg. 2760

*La Fontaine. Fables. Illustriert von Stamm-Hagemann. Kart.

1 M.

*Mac Donald. Fairy Tales. Illustriert von Scheurich. Kart. 1 M.

Hellmuth Wollermann in Braunschweig. 2740/41

*Stuger: In Deutschland und Brasilien.

I. Teil: In Deutschland. 2 M.

Kalender für Lehrer und Lehrerinnen an Engeen, höh. Mädchen-

schulen und weiterfüh. Bildungsanstalten. XVI. Jahrgang

1913/14. Geb. 1 M.

Auskunftsbuch für Lehrerinnen. Je 60 J.

Ausg. I: Für wissenschaftliche Lehrerinnen.

" II: " Kindergärtnerinnen u. Jugendleiterinnen.

" III: " Gewerbeschullehrerinnen.

" IV: " Musiklehrerinnen.



B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Verlagswechsel!

Das in erster Auflage
in 8 Einzelheften im Ver-
lage von Göbel & Scherer
in Würzburg 1911—1912
erschienene Werk von

P. Cohausz, S.J.

Idole des 20. Jahrhunderts

ist mit allen Rechten in
meinen Verlag über-
gegangen. Die Einzel-
hefte sind vergriffen, eine
zweite, verbesserte Auflage
des Werkes in einem Bande
liegt bereits vor. (1913.
Geh. M. 2.80, geb. M. 3.40.)

In dieser ist nicht auf-
genommen, aber noch in
Einzelausgabe vorhanden:

Das neuzeitliche Entwicklungsproblem

Eine gedrängte Uebersicht
im Lichte des Glaubens und
der Tatsachen. 2. Auflage.

M. —.50 ord., M. —.35 netto

Ich bitte von dieser Ver-
lagsänderung gef. Kenntnis
zu nehmen und Bestel-
lungen nur noch an meine
Firma zu richten.

Köln, den 8. März 1913.

J. P. Bachem
Verlagsbuchhandlung.

Librairie Chapelot

Marc Imhaus & René Chapelot, Editeurs,
Paris, 30, Rue Dauphine

Wir haben bei unserem Kommissionär, Herrn F. Volckmar,
Leipzig, ein Auslieferungslager errichtet; unsere gangbarsten Ver-
lagsartikel sind dort vorrätig.

Firmen, die sich speziell für

Geschichte, Armee- und Marineliteratur

interessieren, wollen sich direkt mit uns in Verbindung setzen, und
stehen unverlangte Novasendungen gern zu Diensten.

Ich zeige ergebenst an,
daß ich von Berlin W. 15,
Kurfürstendamm 201,
nach

Berlin W. 15,
Sächsischestr. 68

verzogen bin.

Angebote von Verlag,
Auflagereften und Anti-
quariatslager auf natur-
wissenschaftlichem Ge-
biete willkommen.

Hochachtungsvoll

W. Junf.

Verlagswechsel.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß
ich aus der Konkursmasse des
„Heimat- und Welt“-Verlags Wil-
helm Weicher G. m. b. H. in
Berlin W. 15 die Zeitschrift „Heimat
und Welt“ und die dazu gehörigen
Buchbeigaben mit allen Rechten
erwarb*) und gestützt auf die Mit-
wirkung des „Vereins für das
Deutschtum im Auslande“ mit vollen
Kräften fortführen werde.

Weimar, den 3. März 1913.

Alexander Duncker Verlag.

*) Wird bestätigt:

Charlottenburg, d. 3. März 1913.
Der Konkursverwalter
Mschheim.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Vorräte und Verlagsrecht einer
neuen historischen Darstellung des
Feldzuges Napoleons in Rußland
1812, illustriert mit Karten und
Plänen, wegen Arbeitsüberlastung
sofort und billig abzugeben. An-
fragen von Selbstreflektanten unter
S. G. □ 1063 durch die Geschäfts-
stelle des V.-B. erbeten.

Reisebuchhandel.

Katholischer Verlag wünscht die
Vorräte einiger nachweislich gang-
barer, für den Reisebuchhandel,
event. auch für Übersee geeigneter
religiöser Werke abzugeben.

Gef. Anfragen erbeten unter
R. L. 78 an

Leipzig. f. Volckmar.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In schöner Hauptstadt Nord-
deutschlands eine hochange-
sehene, große Sortimentsbuch-
handlung mit vornehmen
Nebenbranchen und gutem
Gewinnertragnis. Der Umsatz
ist fortgesetzt steigend, weit
über 100 000 M. Ev. würde
auch ein Teilhaber mit einer
Einlage von 50 000 M. auf-
genommen, da der Besitzer
durch seinen Verlag sehr in
Anspruch genommen ist.

Ernstere Interessenten er-
halten gegen Zusicherung
strengster Diskretion Aus-
kunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Günstiges Angebot.

Um unser Leipz. Lager zu räu-
men, wollen wir die Rest-Auf-
lagen folgender Schriften billigst
abgeben:

500 Ex. Bendrat, T. A., Im Zei-
chen d. Forschungsreisen. 52 S.
900 Ex. Biedenkapp, Dr. G.,
Nietzsche u. Naumann als Poli-
tiker. 72 S.

500 Ex. Breuning, Prof. Dr., Geld
und Währung. Zwei Vorträge.
48 S.

300 Ex. Juliusburger, Dr. O., Ge-
gen den Alkohol. Gemeinver-
ständliche Aufsätze mit Vor-
wort von Prof. Dr. A. Forel.
84 S.

50.) Ex. Mensch, Dr. E., Deutsche
Geschichte, volkstümlich darge-
stellt. 232 S.

1300 Ex. Meyer, Dr. H., Die
Sprache der Buren. Einleitung,
Sprachlehre und Sprachproben.
105 S.

350 Ex. Mielke, Rob., Museen u.
Sammlungen. 38 S.

1900 Ex. Tolstoi, Graf Leo, Der
Weg zur sozialen Befreiung.
Aufruf an die russische Re-
gierung, die Revolutionäre und
das Volk. 55 S.

Interessenten erhalten Muster
kostenlos von

Franz Wunder, Verlag
in Berlin NW. 23.

Wir beabsichtigen unsere Leih-
bibliothek, ca. 8000 Bde., bis auf
die Neuzeit ergänzt, en bloc zu
verkaufen. Katalog steht zur
Verfügung. Reflektanten wollen sich
wenden an

Hamburg, Gr. Bleichen 67.
Henschel & Müller.

Ich habe ein altange-
sehene Sortim. ver-
bunden mit Kunst-,
Musikalien- u. Land-
kartenhandlung zu
verkaufen. Das Ge-
schäft befindet sich in
einer Großstadt der
Provinz Sachsen und
ist dort in einer vor-
zügl. Geschäftslage ge-
legen. Der Umsatz be-
trug in d. letzten Jahren
durchschnittlich über
150 000 M. Als Kauf-
summe kämen 120 000
bis 140 000 M. bei ein.
Anzahlg. von mindest.
40 000 M. in Frage.

Ferner habe ich eine
altangesehene Buch-
handlung in einer
Residenzstadt Mittel-
deutschlands zu ver-
kaufen. Das Geschäft
erzielte in den letzten
Jahren einen Umsatz
von ca. 30 000 M. Es
hat die Lieferungen für
alle Hof- u. Staats-
behörden, für die höh.
Schulen, Bibliotheken,
sowie für das Hof-
theater usw. Als Kauf-
summe käm. ungefähr
20 000 M. in Frage,
die durch Lagerein-
richtung u. Innenwert
vollständ. gedeckt werd.
Ernstere Interessent. er-
halten. Kostenl. Auskunft.

Leipzig.

Fr. Ludw. Herbig.

Ich bin beauftragt, eine voll-konzessionierte Buchhandlung, verbunden mit gewinnbringenden Nebenaktern, in einem klimatisch äußerst günstig gelegenen, von Fremden viel besuchten Kurort **Südtirols** Familienverhältnisse halber **baldigst** zu verkaufen.

Fester Kaufpreis K 50 000.— bei einem bedeutenden Warenlager. Anzahlung mindestens K 30 000.— Reingewinn ca. 8000 bis 9000 K.

Das Geschäft kann von tüchtigem Fachmann noch bedeutend erweitert werden, und wollen sich zahlungsfähige Käufer wenden an **Franz Wagner, Leipzig, Königstr. 9.**

In **Mittelschlesien (Gebirgsgegend)** habe ich eine mittlere Sortimentsbuchhandlung für 15 000 M zum Verkauf. Nähere Auskunft erteilt kostenlos **Breslau X, Enderstr. 3. Carl Schulz.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In der **deutschen Schweiz** eine **große Sortimentsbuchhandlung mit schönem Reingewinn.** Das angesehene lukrative Geschäft wird nur an einen tüchtigen geschäftskundigen Kollegen, dem mindestens **50 000 fr.** zur Verfügung stehen, abgegeben und kann zusammen mit dem seitherigen Geschäftsführer übernommen werden.

Gef. Angebote zur Weitergabe an meinen Auftraggeber erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Sortiment mit 35 000 M Umsatz bei 5000 M Anzahlung zu verkaufen. Rasch entschlossene Käufer unter □ 1095 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kleinere Buchhandlung

mit Buchbinderei verbunden, in Stadt von 5000 Einwohnern im nördlichen Westfalen (Umsatz ca. 18—20 000 M), wegen familiärer Verhältnisse sofort zu verkaufen. Kaufpreis ca. 8000 M. Das Geschäft befindet sich in der ausgesucht günstigsten Lage der Stadt und ist noch erweiterungsfähig.

Angebote unter □ 663 erbeten.

Leipzig.

R. F. Koehler, Abteilung f. Geschäftsverkäufe.

Zu verkaufen: die Lagervorräte ein. Illustrationswerkes japanischer Kunst (Orig.-Japan-Handdruck). Hervorragend schönes Objekt. Noch vorhandene Vorräte im Werte von rund 34000 M ord. Angeb. u. □ 1091 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Meine Verkaufsabteilung ist mit dem Verlaufe verschiedener großer und mittlerer Sortimentsgeschäfte in den verschiedensten Preislagen beauftragt, und bitte ich etwaige Herren Restekantanten, sich unter Angabe der vorhandenen Mittel, und welche Gegend Deutschlands bevorzugt wird, an mich wenden zu wollen unter Nr. 666.

Leipzig.

R. F. Koehler, Abteilung f. Geschäftsverkäufe.

Die Restvorräte zweier großzügig angelegten rechtswissenschaftlichen Werke, wovon insbesondere das eine für die Praxis bestimmt ist, sollen besonderer Umstände halber außerordentlich billig abgegeben werden.

Für Reisebuchh. oder zur Angliederung, da auch die Verlagsrechte mit erworben werden können, ist hier eine sehr günstige Gelegenheit geboten.

Schnell entschlossene Käufer belieben ihre Angebote unter Nr. 1052 an die Geschäftsstelle d. B.-B. abzugeben.

Kaufgesuche.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht. **Breslau 10, Enderstr. 3. Carl Schulz.**

Suche für kapitalkräftige Interessenten solide **Verlags-Objekte** und Verlags-Buchhandlungen von gutem Ruf. **Kapital in jeder Höhe vorhanden!** Angebote erbitte

Breslau X, Enderstr. 3. Carl Schulz.

Teilhabergesuche.

Für einen vornehmen, in großer süddeutscher Stadt gelegenen, aufstrebenden Verlag mit glänzender redaktioneller Leitung und hervorragenden Autoren-Verbindungen wird zur Übernahme des buchhändlerisch-kaufmännischen Teiles ein **Teilhaber**, der in der Lage ist, ca. 40—50 000 M in das Geschäft einzulegen, **gesucht.** Ernst-hafte Selbstreflektanten, welche den Besitz entsprechender Mittel nachzuweisen vermögen, erfahren Näh. u. □ 1090 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für vorzügliches neues internationales Inserat-Unternehmen

ohne Konkurrenz suchen 2 anerkannt tüchtige, ehren-hafte Inseraten- u. Verlags-fachleute kapitalkräftigen, unternehmungslustig, Sozialis resp. Verleger. Die Werke verbürgen dauernd hohe Rente. Risiko ausgeschlossen. Angebote unter Postlagerkarte 284 Berlin W. 57 erbeten.

Ein mir bekannter ange-sehener Verlag beabsichtigt, seinem bestehenden Betriebe einen neuen Verlagszweig anzugliedern. Er sucht zu diesem Zwecke, da der jetzige Inhaber bereits stark beschäftigt ist, einen tüchtigen Teilhaber mit ca. 200 000 M. Einlage. Die Aussichten des Unternehmens scheinen günstig zu sein, und einem Restekantanten christlicher Konfession, der über die nötigen Mittel verfügt, bietet sich eine gute Gelegenheit, sich eine angesehene Stellung und ein erfolgreiches Arbeitsgebiet zu schaffen.

Angebote erbitte ich unter Nr. 665 an mich.

Leipzig.

R. F. Koehler, Abteilung f. Geschäftsverkäufe.

Für einen in raschem Aufblühen begriffenen kunstwissen-schaftlichen Verlag in süd-deutscher Haupt- und Kunst-stadt wird für die Führung der buchhändlerischen Abteilung ein tüchtiger Teilhaber gesucht, welchem ca. M 50 000.— zur Verfügung stehen.

Herrn, welche sich für dieses Angebot interessieren u. welchen die nötigen Mittel zur Verfügung stehen, wollen sich unter Nr. 664 an mich wenden.

Leipzig.

R. F. Koehler, Abteilung für Geschäftsverkäufe.

Für Buch- u. Kunsthandlung

in schön gelegener Stadt Süd-deutschlands mit jährl. steigendem nachweisbar großem Umsatz und Reingewinn, eigenem Geschäftshaus mit großem Laden in bester Lage einen tätigen katholischen

Teilhaber

gesucht mit ca. 12—15 000 M Ein-lage, bei vollständiger Sicherheit. Jüngerem arbeitsfreudigem Herrn ist Gelegenheit geboten, sich mit verhältnismäßig geringen Mitteln eine Selbstständigkeit zu schaffen.

Gef. ernsthaftige Anfragen, nur von Selbstreflektanten, erbeten unter A. M. □ 1079 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Einem jungen, arbeitsfreudigen Buchhändler bietet sich Gelegen-heit, in einem renommierten Sort. und Ant. infolge Überlastung des derzeit. Inhabers als Teilhaber einzutreten. Das Geschäft besteht seit mehr als 15 Jahren, befindet sich im flotten Betriebe und bietet ein wohlfundiertes, aussichtsreich. Arbeitsfeld. Erwünscht Einlage von ca. 20 Mille.

Angebote bef. unt. Nr. 1094 d. Geschäftsst. des B.-V.

Teilhaberanträge.

Jüng. Fachmann sucht sich an solidem, großem buchhändlerischen Unterneh-men mit größerem Kapital zu beteiligen.

Ausführliche Angebote von Herren, die einen arbeitsfreudigen Mitarbeiter suchen, werden erbeten unt. L. J. 9559 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Ich suche für einen in besten Jahren stehenden erfahrenen Buchhändler, welcher sein an-gesehenes Sortimentsgeschäft verkauft hat, entweder Teil-haberschaft oder Leitung eines guten Verlagsunternehmens mit oder ohne Kapitalbetei-ligung, eventuell auch Kauf, da größere Mittel zur Verfügung stehen.

Bevorzugt wird ein Verlag in medizinischer, naturwissen-schaftlicher oder schöngestiger Richtung.

Gef. Angebote, unter Zu-sicherung strengster Diskretion, erbitte unter □ 662.

Leipzig.

R. F. Koehler, Abteilung f. Geschäftsverkäufe.



Fertige Bücher.

Vielen Wünschen entsprechend liefern wir das Buch:

„Das Postversandgeschäft“

Mit Spezial-Abhandlung: Die moderne Reklame und Zeitungstabelle. M 5.— ord. bis auf weiteres mit 50%.

Epochemachende Erfahrung auf den Gebieten des Versandes, der modernen Reklame und des Inseratenwesens. Mit einer Zeitungstabelle, enth. eine Reihe guter Zeitschriften mit Angabe der Insertionskraft. (Ungefähr erzielter Nutzen.)

Frißsche & Schmidt, Leipzig-Stötteritz, Papiermühlstr. 67.

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Das Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich.

Mit den Entscheidungen des Reichsgerichts.

Von

Dr. Paul Daude,

Seheimrat und Universitätsrichter in Berlin.

12., vermehrte und verbesserte Auflage.

33 Bogen. Preis gebunden M 4.—.

Alle Bestellungen sind ausgeführt. Eine Verwendung für die wegen der eingearbeiteten Novelle von 1912 wichtige neue Auflage bei Gerichten, Richtern, Staatsanwälten, Rechtsanwälten, Referendaren u. Studierenden lohnt.

Berlin W. 35, den 11. März 1913. **H. W. Müller.**

**Hellmuth Wollermann, Hof-Buch- u. Kunsthändler,
Braunschweig**

Ⓩ Soeben wird ausgegeben:

In Deutschland und Brasilien

Lebenserinnerungen von **Gustav Stuber.**

Teil I. In Deutschland von 1839—1885. 184 S. M 2.—.

Ein bekannter Schriftsteller, dem die Aushängebogen vorgelegen haben, urteilt über diese Arbeit:

„Das Buch setzt ungewöhnlich packend ein. Die Erzählung der Großmutter ist außerordentlich interessant und fesselnd geschrieben. Die Spannung läßt dann aber nach, erhebt sich wieder auf die ursprüngliche Höhe des Interesses und schwankt so ein paarmal. Außerordentlich sympathisch ist die schlichte Wärme der ganzen Schreibweise. In den Schilderungen sind manche ergötzliche Kleinmalereien. Alles in allem ein Buch, das man lieben muß, auch wenn man in manchen Dingen anderer Anschauung ist, als der Verfasser. Sagen Sie ihm, ich wünschte ihm viel Glück zu seiner Weiterarbeit.“

Der hervorragend begabte Verfasser gehörte vor 30 Jahren im Lande Braunschweig zu den bedeutendsten Persönlichkeiten. Seine Gründungen auf dem Gebiete der öffentlichen Liebestätigkeit stehen noch heute in Blüte, auch seine schriftstellerische Tätigkeit ist von Erfolg begleitet.

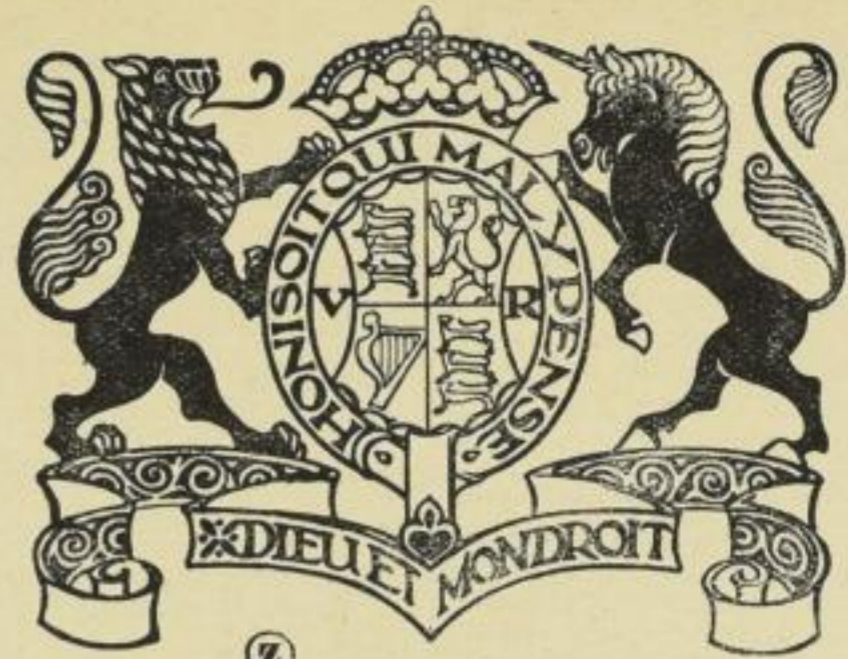
Auch seine „Lebenserinnerungen“ begegnen überall dem weitesten Interesse. Tagesblätter (Tägl. Rundschau usw.) und periodische Zeitschriften, ja auch „Publikationen aus Anlaß der Jahrhundertfeier“ bringen Auszüge aus dem Buche. Die Nachfrage nach dem Buche wird eine große sein. Versuchen Sie sich mit Exemplaren.

Lieferungsbedingungen sind äußerst günstig, und zwar:

M 2.— ord., M 1.35 no. (33 1/3%), M 1.20 bar (40%)
und 7,6 (48%).

Braunschweig, 10. März 1913.

Hellmuth Wollermann
Hof-Buch- und Kunsthändler.



Zum Oster-Schulbeginn

Sei aufs neue empfohlen das an vielen
Mädchenschulen eingeführte Buch:

**ENGLISH LIFE
FOR GERMAN GIRLS**

*An introduction to the life
and ways of the English*

by

F. SCHMELCHER

*in collaboration with first class
English scholars*

Ein Buch aus der Praxis für die Praxis!

Es übermittelt in geschicktem Erzählerstil den Schülerinnen alles, was von englischem Leben und englischer Kultur in ihrem Gesichtskreis liegt und bietet ein Englisch von echt idiomatischem Gepräge.

Gutachten, die dem Buche höchste Anerkennung zollen, wurden abgegeben von Prof. Dr. W. Förster-Leipzig, Prof. N. Martin-München, Prof. Dr. H. Barnhagen-Erlangen u. a. Autoritäten.

Legen Sie dieses ausgezeichnete englische Lehrmittel jetzt allen höheren Mädchenschulen, allen Privatlehrern und Lehrerinnen zur Einführung vor!

Preis in eleganter Ausstattung mit künstler. Buchschmuck
broschiert M. 1.80 ord., 1.35 bar;
biegsam in Ganzleinen gebunden
M. 2.25 ord., 1.70 bar; Freiey. 11/10.

Der 16-seitige illustrierte Prospekt mit Textproben steht für zielbewusste Verwendung nach Bedarf zur Verfügung.

Verlag von Carl Schnell, München II
(Carl Aug. Seyfried & Comp.)

Noch rechtzeitig zur Schulentlassung erschien im Verlage des Jungfrauenvereins Bochum:

Lepper, Theodor, Vikar, Liebes und Leides. 20 1/2 ord., 15 1/2 no. Bei Abnahme von 25 Exemplaren reduziert sich der Preis auf 10 1/2 ord.

Die Auslieferung für den Buchhandel ist mir übertragen.

Sodann erscheint in den nächsten Tagen ein neuer **Meyer und Dederichs**.

Meyer, Wilhelm, Vikar, Weg, Wahrheit und Leben. Antworten auf moderne Lebensfragen. Broschiert 1 M 25 1/2; geb. 2 M.

Dederichs, Priester der Erzdiözese Köln, Auf sinken Füßen, Etwas über das Tanzen. 15 1/2 ord., 10 1/2 netto.

Für Jünglinge und Jungfrauen.

Bochum, den 10. März 1913. **H. Potthoff**, Abteilung Verlag.

Außerdem mache ich auf die früher in meinem Verlag erschienenen Broschüren aufmerksam:

Baumberger, Georg, Drei Tage bei den Jesuiten. 50 1/2 ord., 35 1/2 netto, 30 1/2 bar.

Briefe vom Kreuzberg von Dr. P. Expeditus Schmidt. 50 1/2 ord., 35 1/2 netto, 30 1/2 bar.

Frizenschaf, Die Wahrheit über die farblose Predde. 40 1/2 ord., 30 1/2 netto, 28 1/2 bar.

Gilting, Städtebau-Ausstellung und Wohnungsfrage. 25 1/2 ord., 18 1/2 netto, 15 1/2 bar.

Miller, So sollt ihr eure Kommata setzen. 20 1/2 ord., 15 1/2 no., 13 1/2 bar.

Mair, C.Ss.R., Der Besuch des Allerheiligsten. 20 1/2 ord., 15 1/2 no., 13 1/2 bar.

Walbe, Zwanzig Turnspiele. 10 1/2 ord., 7 1/2 bar.

Hochachtungsvoll

H. Potthoff.

Verlag von Ernst Reinhardt in München

Als Ostergeschenk bitte ich freihetlich gesinnten Männern und Frauen zu empfehlen:

Die heilige Erde

Ein Hausbuch für freie Menschen

Mit einem Geleitwort von Otto Ernst

Herausgegeben von Louis Satow

Buchausstattung von Paul Renner

466 Seiten. Preis M. 3.— ord., 2.25 netto, 2.10 bar; in Leinwand gebunden M. 4.— ord., 3.— netto, 2.80 bar und 7/6

Librairie française, H. Kohn, Bukarest.

Ich habe den Vertrieb des Werkes

Les Roumains de Macédoine

von **Alexandre Rubin**

Chef-Redakteur der „L'Indépendance Roumaine“

übernommen. 8°, 320 Seiten mit 32 Abbildungen und Karte.

Preis M. 4.— mit 25%.

Auslieferung nur gegen bar, bzw. bar mit Remissionsrecht innerhalb 4 Wochen durch

F. Volckmar, Ausland-Abteilung, Leipzig.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 80. Jahrgang.

☒ Soeben erschien:

Kalender für Lehrer und Lehrerinnen

an Lyzeen, höheren Mädchenschulen und weiterführenden Bildungsanstalten.

Herausgegeben von dem Deutschen Verein für das höhere Mädchenschulwesen.

Bearbeitet von Direktor Schröter in Norden.

XVI. Jahrgang.

Schuljahr 1913/1914.

= Preis geb. M. 1.—. =

Durch praktischen Inhalt und Anordnung hat sich dieser Kalender einen treuen Freundeskreis erworben und ist Absatz leicht zu erzielen.

In dritter und erweiterter Auflage kommt zur Ausgabe: 2 1/2 M.

Auskunftsbuch

des

Allgemeinen Wohlfahrtsverbandes deutscher Lehrer und Lehrerinnen

Herausgegeben im Auftrage des Verbandes von Marie Wandel, Mitglied des Schulvorstandes und Schulvorsteherin a. D.

Ausgabe I für wissenschaftliche Lehrerinnen.

Ausgabe II für Kindergärtnerinnen und Jugendleiterinnen.

Ausgabe III für Gewerbeschullehrerinnen.

Ausgabe IV für Musiklehrerinnen.

Preis jeder Ausgabe 60 Pf. 12 und mehr Exemplare à 50 Pf.

Das bereits bestens bekannte und beliebte „Auskunftsbuch für Lehrerinnen“ hat durch die Erweiterung in 4 Ausgaben eine für den Absatz äußerst günstige Bereicherung erfahren.

Gerade zu Ostern und vor der Reisezeit ist guter Absatz gesichert.

Für junge Lehrerinnen ein unentbehrlicher Ratgeber in Berufsfragen.

Halten Sie alle 4 Ausgaben auf Lager und legen Sie diese den einzelnen Interessentengruppen vor.

Braunschweig,
11. März 1913.

Hellmuth Wollermann,
Hof-Buch- und Kunsthändler.

Pfuhl

Neues Wörterbuch der französischen u. deutschen Sprache.

2 Teile in 1 Band geb.

nur **7 M.**

Bar 4.20 M.; 10 Ex. 35 M.
Jeder Teil brosch. 3.25 M.
geb. 4 M.

☒

Neue Urteile:

No. 327.

„Das Schulwörterbuch par excellence.“

Rektor Hermann Rasch, Mittelsch., Hecklingen, Anh.

No. 328.

„Durchaus zuverlässig, ausserordentlich vielumfassend, dabei äusserst handlich.“

Dr. Willms, Realgymn., Duisburg-Ruhrort.

No. 329.

„Ich werde Pfuhl an erster Stelle zur Anschaffung empfehlen.“

Oberlehrer Theod. Wallbott Städt. Realgymn. a. d. Reihelstr., Düsseldorf.

No. 330.

„Das beste und billigste mir bekannte Wörterbuch von mässigem Umfang.“

Prof. Schnapper, Realgymn., Heidenheim (Wtbg.).

No. 331.

„An den glücklich getroffenen Übersetzungen im Pfuhl habe ich oft meine Freude gehabt.“

Oberlehrer Wilmsen, Realgymn. Gross-Lichterfelde.

Leipzig, 13. März 1913.

F. A. Brockhaus.

QUELLE & MEYER



VERLAG IN LEIPZIG

①

Soeben erschienen:

Preußens Geschichte

von Rudolf Herzog

Das Ereignis des Jubiläumsjahres wird dieses neueste Werk unseres beliebtesten und gelesensten Schriftstellers sein. Es vereint alle Vorzüge seiner großen Gestaltungskraft, seiner packenden Erzählungskunst, seines funkelnden Stils. 23 farbige und schwarze Bilder von Professor A. Kampf sind ein besonderer Schmuck.

In Geschenkband Mark 3.40
30% bar und 11/10 = 36,36%
100 Exemplare mit 50%

Ein neuer Rudolf Herzog!

Wie urteilt die Presse über das neueste Kriegstagebuch?

Leipziger Tageblatt: . . . Ein echtes Geschenk für jeden Gebildeten; gewiß wird es allen Lesern den größten Genuß bereiten.

Schlesische Zeitung (Breslau): . . . Solche Bücher wie diese sind die wahren Heldenjagen der Neuzeit.

Hannoversches Tageblatt: . . . ein lehrreiches Buch, das sicherlich viele Freunde finden wird und auch verdient.

Leipziger Neueste Nachrichten: . . . Gegenüber einer leichtfertigen Auffassung eines Krieges mit Frankreich sind solche Bücher wie das vorliegende von größtem erzieherischen Werte.

Düsseldorfer Zeitung: . . . So sind Fritschs Erinnerungen ein nachdenkliches Buch geworden, das man nicht übergehen darf, wenn man das Wesen des Krieges verstehen will.

Deutsche Militärärztliche Zeitschrift: . . . Das Buch ist ein wertvolles Dokument für die große Zeit.

Berliner Lokal-Anzeiger: . . . Wo die Gelegenheit es gestattet, knüpfte er an seine Beobachtungen auch Ausführungen allgemeiner Natur an, so daß man in der im höchsten Grade fesselnden und anregenden Lektüre keinen Augenblick erlahmt. Das gehaltvolle Buch stellt eine sehr dankenswerte Bereicherung unserer Memoirenliteratur dar.

Saale-Zeitung (Halle a. S.): . . . Das Buch wird jedem Freunde der Geschichte ein willkommene Bereicherung seiner Kenntnisse der Verhältnisse der damaligen Zeit bieten; aber auch weiteren Kreisen können die Aufzeichnungen aufs wärmste empfohlen werden. Der schlichte und aufrichtige Ton, in dem sie gehalten sind, machen sie für ein deutsches Volksbuch sehr geeignet.

Braunschweigische Landeszeitung: . . . ein Buch, an dem jeder seine Freude haben wird.

Niederschlesische Zeitung (Görlitz): . . . Das Buch wird bei jedem Freunde vaterländischer Ehre und Größe größte Beachtung finden. Jeder Deutsche sollte das Buch lesen.

1870/71. Von Prof. Dr. Heinrich Fritsch

Ein Buch für jeden Deutschen!



So und ähnlich urteilen 150 deutsche Zeitungen über das Buch:
1870/71: Erinnerungen und Betrachtungen
von Prof. Dr. Heinrich Fritsch. Preis geb. M. 5.—

A. Marcus & C. Webers Verlag
Dr. jur. Albert Ahu in Bonn.

[Z]

Firmen, die sich in der jetzt günstigen Zeit in besonderer Weise für das Buch verwenden wollen, bitten wir um Mitteilung. Wir unterstützen jeden Vertriebsvorschlag.

J. C. C. Bruns' Verlag,



Minden (Westfalen).

Henri de Régnier
 Die zwiefache Liebe des
 Herrn von Galandot

In Einband von Paul Lang. Geb. 5 M., geh. 4 M.

Dieses Buch, der reizvollste künstlerische Unterhaltungsroman des modernen Frankreich, hat eine so lebhafte Nachfrage hervorgerufen, daß wir rein bedingte Bestellungen nur noch mit großer Zurückhaltung behandeln können. Ein Gleiches gilt übrigens von den Büchern der Rachilde: „Die Gespensterfalle“ und „Der Wölfsinnen Aufruhr“.

Z Die Deutschen in China voran!

Wie 1906 im Zuge auf Peking sollten die Deutschen auch jetzt, wo es gilt, friedliche Kulturarbeit in China zu leisten, an der Spitze marschieren. Hierzu würde aber in erster Linie ein eingehendes Studium der Kulturentwicklung dieses eigenartigen Landes vonnöten sein.

Eine wirkliche Kulturgeschichte des chinesischen Geisteslebens, von der Eugen Zabel seinerzeit schrieb, daß sie „Jedem, der sich mit der Eigenart Chinas und seiner Bevölkerung vertraut machen will, fortan unentbehrlich sein wird“, ist die leider von dem zu früh verstorbenen Sinologen ersten Ranges

Professor Dr. Wilhelm Grube

verfaßte

„Geschichte der chinesischen Litteratur“

Zwecks Versendung an die Kreise, die sich in politischer, industrieller und finanzieller Beziehung gerade jetzt mit den Verhältnissen in China befassen, stellen wir gern Exemplare in Kommission zur Verfügung und bitten Sie, den anliegenden Bestellzettel freundlichst benutzen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 11. März 1913.

C. F. Amelang's Verlag.

J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart

Z



Z

Als vortreffliche Festgeschenke für Ostern
empfehlen wir unsere Sammlung

Lebensbücher

(Gesamtauflage jetzt 230000 Exemplare)

R. W. Erine,	Der Geist in dir sei dein Berater . . .	Eleg. geb. M. 3.50
— —	In Harmonie mit dem Unendlichen . . .	Eleg. geb. M. 3.50
— —	Was alle Welt sucht	Eleg. geb. M. 3.50
— —	Auf dem Wege zur Wahrheit	Eleg. kart. M. 1.—
— —	Charakterbildung durch Gedankenkräfte . . .	Eleg. kart. M. 1.—
— —	Das Größte, was wir kennen	Eleg. kart. M. 1.—
D. S. Marden,	Was Dir gegeben, bring es zum Leben!	Eleg. geb. M. 4.—
— —	Die Macht des Gedankens	Eleg. geb. M. 3.50
— —	Die Wunder des rechten Denkens . . .	Eleg. geb. M. 3.50
— —	Kraft, Gesundheit und Wohlstand . . .	Eleg. geb. M. 3.50
— —	Selbstsucht und Selbstzucht	Eleg. geb. M. 3.50
— —	Wer sich viel zutraut, der wird viel leisten!	Eleg. geb. M. 3.50
— —	Was du tust, das tue recht!	Eleg. kart. M. 1.—
Mag Müller-Oxford,	Leben und Religion	Eleg. geb. M. 4.—
	In Leder M. 6.—	
Ch. Leavitt,	Wege zur Höhe	Eleg. geb. M. 3.50
Dr. G. Weiswänger,	Wir Christen von heute	Eleg. geb. M. 3.50
E. L. Cabot,	Alltagsethik	Eleg. geb. M. 4.—
G. W. Zimmerli,	Wer ist gebildet?	Eleg. geb. M. 3.50

Die Frankfurter Zeitung schreibt:

„Solche Bücher sind unsrer entnervten Zeit not,
sie sind wie wenige geeignet, an der Hinauf-
bildung des Menschengeschlechts mitzuwirken!“

Gesamtauflage jetzt 230 000 Exemplare

Verlag Julius B Bard Berlin

Zwölf Bücher für Konfirmation und Osterfest

In künstlerischer Ausstattung:

Das Nibelungenlied. Übertragen von Karl Simrock. Ausstattung von Rudolf Koch. In Pappband M 6.—, in Buchram M 7.50.

Der Nibelunge Nôt (das Nibelungenlied im Urtext). Ausstattung von Rudolf Koch. In Pappband M 6.—, in Buchram M 7.50. Handgebundene Vorzugsausgabe in Schweinsleder M 40.—, in Pergament M 30.—.

Gudrun, ein deutsches Heldengedicht. Übertragen von Karl Simrock. Ausstattung von Rudolf Koch. In Pappband M 5.—, in Buchram M 6.50. Handgebundene Vorzugsausgabe in Schweinsleder M 40.—, in Pergament M 30.—.

Walthers von der Vogelweide Gedichte. Übertragen von Karl Simrock. Ausstattung von Melchior Lechter. In Pappband M 3.—, in biegsam Leder M 5.—.

Antikes Leben in Briefen. Eine Auswahl aus der römischen Briefliteratur von Alexander von Gleichens-Rufwurm. Ausstattung von André Lambert. In Pappband M 5.—, in biegsam Leder M 7.—. Handgebundene Vorzugsausgabe in Pergament M 15.—.

Die hervorragendsten Lebensdokumente von Cicero, Horaz, Seneca, dem Kaiser Julian, dem Kirchenvater Hieronymus.

Mit Goethe in Italien. Tagebuch und Briefe des Dichters aus Italien. Ausstattung von Georg Belwe. In biegsam Leinen M 5.—.

Das Buch Hiob. Übertragen von Otto Hauser. Ausstattung von Karl Köster. In Pappband M 3.—, in biegsam Leder M 4.50. Handgebundene Vorzugsausgabe in Pergament M 12.—.

Meister der Tonkunst im 19. Jahrhundert.

Von Leopold Schmidt. Leben und Werke von 40 Komponisten. Mit 16 Bildnissen. In Pappband M 4.—, in biegsam Leder M 6.—.

Louis Gurlitt, ein Künstlerleben des 19. Jahrhunderts. Von seinem Sohne Ludwig Gurlitt. Mit 50 Abbildungen. In Leinenband M 20.—.

In der vorbildlichen Art seiner Lebensführung darf Gurlitt als ein Muster für die heranwachsende Jugend hingestellt und seine Biographie als Konfirmationsgeschenk und als Lebensbuch warm empfohlen werden. Viel trägt hierzu die schlichte, vollstümliche Schreibweise des Verfassers bei.

Hans Holbein der Jüngere, Zeichnungen in Auswahl. Herausgegeben von Paul Ganz. 52 Blatt mit einführenden Erläuterungen. Quartformat. In Leinenband M 15.—. Handgebundene Vorzugsausgabe in Maroquin oder in Pergament M 35.—.

Einer der genauesten Kenner Holbeins sammelt in diesem Band das Schönste, was der Künstler für die verschiedensten Zwecke geschaffen hat.

Das malerische Berlin. Bilder und Blicke, herausgegeben vom Märkischen Museum. In Heften von je zwölf Blatt, in Kupfer graviert, im Format 36×29 cm. In steifem Umschlag je M 3.—.

Bisher zwei Hefte mit Ansichten wie Königliches Schloß, Portal an der Nikolaiskirche, Gendarmenmarkt, Haus Kupfergraben 7, Loge Royal Bork, Königliches Hausministerium, Palais Ephraim mit Blick auf die Petrikirche, Neu-Kölln am Wasser, Inseln Speicher, Schloß Monbijou, Krögel usw.

Bards Museumkalender auf das Jahr 1913.

Mit 56 farbigen Blättern (für die Sonn- und Feiertage) und 313 einfarbigen Blättern (für die Wochentage) nach Gemälden, Skulpturen, Zeichnungen usw. Ausstattung von Fritz Helmuth Ehmcke. Blockformat 22×14 cm. Eingrichtet zum Abreißen. Zwei Ausgaben: als Wandkalender und als Schreibtischkalender je M 3.—.

Der reichhaltigste und im Verhältnis zu dem Gebotenen wohlfeilste Kunstkalender. Inhalt und Auswahl verleihen seinen Blättern dauernden Wert.



Bongs Schön-Bücherei



Am 4. März gelangte zur Ausgabe:

Gold gab ich für Eisen von Ernst Müsebeck

Deutschlands Schmach und Erhebung in zeitgenössischen Dokumenten, Briefen, Tagebüchern aus den Jahren 1806—1815

Bezugsbedingungen: Jeder Band elegant kartoniert 2 M ord., in Satin geb. 3 M ord., in Halbleder M 3.60 ord., einzelne Expl. m. 33 1/2 %, 6 Bände gemischt m. 40 % Rabatt. Bei größeren Bezügen erheblich höherer Rabatt nach Vereinbarung.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. Berlin und Leipzig

Soeben erschienen:

Z

Moderne Flugmaschinen

von Dipl.-Ing. Alfred Marcel Joachimczyk

Preis 60 M ord.; 45 M netto; 40 M bar.

Der Verfasser gibt in vorliegendem neuerschienenen Büchlein jedem, der dem Flugsport Interesse entgegenbringt, Aufklärung über die Forderungen, die Theorie und Praxis an den modernen Flugzeugbau stellen, und führt ihm unter diesem Gesichtspunkte die neuesten französischen Land- und Wasserflugmaschinen vor.

Dabei kamen ihm besonders seine als Direktor einer Flugmaschinenfabrik, Flugmaschinenkonstrukteur und Flieger gemachten Erfahrungen, sowie seine genaue Kenntnis der französischen Flugzeuge sehr zustatten. In verschiedenen Kapiteln werden die Einzelteile der Flugmaschinen (Rumpf, Flügel, Verspannungen, Fahr- und Schwimmgestelle, Steuerungen, Maschinenanlage) behandelt und durch über 30 Abbildungen und Konstruktionszeichnungen veranschaulicht. Der sehr geringe Preis ermöglicht jedem die Anschaffung dieses anspruchlosen und doch ansprechenden Werthens.

Berlin W. 9.

Klasing & Co. G. m. b. H.

Soeben erschienen:

A travers Montmartre, environ 300 dessins de H. de Marandat, texte de Oct. Charpentier.

Un vol. in-8°. 6.— fr. net.

Le Masque de fer, Jacques Stuart de la Cloche, l'abbé Prignani, Roux de Marsilly par E. Laloy, archiviste-paléographe, Conservateur-adjoint à la Bibl. Nationale. Un vol. in-8°

4.— fr.

Ende März erscheinen:

Mémorial de la Librairie, Tables, année 1912

15.— fr.

Annuaire de la Librairie française, année 1913

6.— fr.

Im Herbst wird erscheinen:

A travers le Quartier Latin, 250 dessins d'Alex. Finkelstein, texte par Oct. Charpentier.

Un volume in-8°. 6.— fr. net.

Subskriptionen werden schon jetzt entgegengenommen von der

Librairie H. Le Soudier,
Paris u. Leipzig.

Z ... eine Arbeit, die man als glänzend erfülltes literarisches Disiderium für den Unterricht in der Physik rühmen muß. Seit Jahrzehnten fehlt in dem didaktischen Material gerade das, was Rudolf Mewes mit ausgezeichneter Sorgfalt ausgeführt hat: eine präzise Geschichte der Prinzipien der Mechanik und Physik. Es gelingt Mewes, einen Riesenstoff präzise zu bewältigen und noch dazu in schwungvollen Charakterstizzen die Persönlichkeit der Denker zu beleuchten. Diese Arbeit sollte als Lehrbuch vorbildlicher Art verbreitet werden und den Schulen ein Vortragsmuster für die Behandlung der theoretischen Physik, an dem es heute noch fehlt, sein."

Dieses Zitat aus einer der vielen warmen Empfehlungen anerkannter Sachleute betrifft die

Geschichtliche Entwicklung der Prinzipien der Mechanik und Physik.

Von Zivilling. u. Physiker Rudolf Mewes. Gr. Lex. IV u. 86 Seiten mit 15 Abbildungen broschiert M. 3.—.

Für sämtliche Maschinenbauer wie Maschinenkonstrukteure und Physiker einschließlich der Dozenten und Studierenden, auch besonders wichtig für alle technischen Hochschulen.

Verlag von H. A. Ludwig Degener, Leipzig.



Wilhelm Braumüller, Wien und Leipzig k. u. k. Hof- und Universitätsbuchhändler

Erinnerungen einer Erzieherin

Nach Aufzeichnungen von * * mit einem Vorwort herausgegeben von

[Z]

Prof. Ernst Mach

Zweite, vermehrte Auflage

8°. VIII. 333 S. 1913. Preis brosch. 4 K 80 h = 4 M., in eleg. Leinwandband 6 K 60 h = 5.50 M.

Einige Stimmen der Presse über die in kurzer Zeit abgesetzte erste Auflage:

... wir dürfen Ernst Mach von Herzen dankbar sein, daß er uns die Bekanntschaft einer Frau machen läßt, die, mit allen Strömungen des Tages vertraut, auf der Höhe moderner Bildung steht und es dabei doch zuwege gebracht hat, im besten Sinne des Wortes unmodern zu bleiben. Neue Freie Presse.

... Das Buch, das hübsch und anziehend geschrieben ist, möchte man gern jeder Mutter heranwachsender Kinder in die Hand geben. Die Zeit, Wien.

... Hoch aktuell ist das Buch von Ernst Mach, das die Erlebnisse einer österreichischen Erzieherin in den Balkanländern schildert und viele feine psychologische Beobachtungen enthält und dabei von einem goldenen Humor durchtränkt ist. Berliner Tageblatt.

[Z]

Renaissance der Gesangs- und Sprechkunst

von Irma v. Höpflingen - de Lyro

8°. XX. 374 Seiten. 12 Abbildungen auf 4 Tafeln. 1913. Preis broschiert 4 K 80 h = 4 M., gebunden 6 K = 5 M.

Das geistvoll geschriebene Buch ist ein Wegweiser für die praktische Anwendung der physiologischen Elemente im Gesangsunterrichte und klärt über die Gefahren auf, die das heutige Gesangsausbildungssystem für junge Stimmen hat. Es gibt aber auch jedem Schauspieler, Redner, Sänger und Gesangslehrer wertvolle Winke.

Lehrbuch der Geschichte.

von Prof. Dr. Richard

Kaithel. I. Teil: Altertum.

Ausgabe für die oberen Klassen der Gymnasien und verwandter Lehranstalten (VIII. 330 S. 1913).

In Leinwandband 4 K = 3.60 M.

Ausgabe für die oberen Klassen der Realschulen und verwandter Lehranstalten. (VIII. 244 S. 1913).

In Leinwandband 3 K = 2.50 M.

[Z]

Auf launischem Pegasus rund um die Erde!

Lieder von einer Weltreise von E. S. 8°. X. 154 S.

1913. Preis brosch. 2 K 40 h = 2 M.

Röstliche Gedichte, die jed. Leser vergnügte Stunden bereiten.

Erkenntnis und Logik.

Ein Vortrag

von Arthur Trebitsch. Gr. 8°. . . . S. 1913. — Preis

brochiert ca. 1 K 40 h = 1.20 M.

[Z]

Sinn und Sendung des Wehrtums

von Ottokar von Kraft. Kl. 8°. 47 S. 1913.

Preis broschiert 1 K 20 h = 1 M.

[Z]

Album der k. k. Theresianischen Akademie (1746—1913).

Leg. 8°. VIII. 336 S. 1913.

Preis 7 K 20 h = 6 M.

Verlag von Ernst Reinhardt in München

Im Kampf um die Ideale

Ⓜ

Die Geschichte eines Suchenden

Ein Gegenwartsrroman

von

Georg Bonne

3. Auflage . . . (7. Tausend)

Vollständige Geschenkausgabe. 544 Seiten. Preis brosch. M. 4.- ord., M. 3.- no., M. 2.80 bar.
In Leinwand geb. M. 5.- ord., M. 3.75 no., M. 3.50 bar und 7/6.

Durch die gekürzte Volksausgabe ist die Nachfrage nach der vollständigen Geschenkausgabe nur gestiegen, so daß ich einen Neudruck veranstalten mußte, den ich auf Lager zu halten bitte.
Empfehlen Sie das Buch jedem Interessenten für ernste Literatur, allen Menschen mit sozialen Interessen. Die Presse bezeichnet es einstimmig als eines der besten Bücher der neueren Literatur, Professor Ponikau nannte es in einem Vortrag schlechthin „ein Meisterwerk“.

Ich liefere broschiert und gebunden in Kommission.

Ⓜ

Wie urteilt die Presse über unsere Neuerscheinung:

Berlin, 1. März 1913.

Das Haus Hohenzollern

Ein patriotisches Gedenkbuch

Mit Beiträgen von Fedor von Zobeltitz, Carl Bleibtreu, Walter Bloem, Sr. Exzellenz Wirkl. Geh. Rat Burghard Freiherrn von Cramm, Borries Freiherrn v. Münchhausen.

Enthaltend 21 künstlerische Vierfarbendrucke nebst einem erläuternden Text von

Erw. Ostendorff

Preis elegant gebunden M 6.—

Rheinisch-westfälische Zeitung: Ostendorffs Buch hebt sich aus der Spreu der massenhaften Schriften zum Regierungsjubiläum des Kaisers als eine Erscheinung von bleibendem Wert heraus.

Düsseldorfer Generalanzeiger: Volle Anerkennung verdient die vollendete Wiedergabe der bildlichen Darstellungen, wie überhaupt die ganze Ausstattung des Werkes.

Deutsche Tageszeitung: Wir hoffen, daß das prächtig ausgestattete Jubiläumswerk in weiten Kreisen des deutschen Volkes Verbreitung finden wird.

Neuer Görlitzer Anzeiger: Die Ausführung der Bilder ist künstlerisch einwandfrei und sie bilden eine hervorragende Zierde des geschmackvoll ausgestatteten Gedenkbuchs.

Sallescher Courier: Diese Schrift darf in keiner deutschen Bücherei fehlen.

Einmaliges Angebot, falls auf beiliegendem Zettel bestellt:

1 Exemplar bar mit 50%, also statt 6 Mark für 3 Mark. 11/10 Exemplare bar für 30 Mark.

Hochachtungsvoll

C. U. Schwetschke & Sohn.

Methode Toussaint-Langenscheidt

Die bekannten und in ihrer Art unerreichten Unterrichtsbriefe nach der Methode Toussaint-Langenscheidt liegen jetzt in vollständig neuer Bearbeitung und gleichmäßig mit der neuen Orthographie versehen für die folgenden Sprachen vor:

Englisch* - Französisch* - Italienisch* - Niederländisch - Polnisch - Rumänisch - Russisch* - Schwedisch-Spanisch* - Ungarisch-Altgriechisch

111 Vorbereitung: Portugiesisch, Lateinisch. Zu den mit * versehenen Sprachen sind Grammophonplatten erhältlich. Die Methode Toussaint-Langenscheidt ist die einzige Methode, der Hilfsmittel (Wörterbücher etc.) mit derselben Aussprachebezeichnung zur Verfügung stehen.

Preis jeder Sprache: 27 M. ord., 18 M. netto bar. 13 komplette Werke (auch gemischt) 216 M. bar.

Urteile aus der Praxis.

236 4. Juli 1912. Nachdem ich Ihre gesamten englischen Unterrichtsbriefe durchgearbeitet habe und sich mein Ohr an die englischen Laute gewöhnt hat, drängt es mich, Ihnen meinen Dank für die ganz vorzügliche Methode Ihrer Unterrichtsbriefe auszusprechen. Ich habe auf Grund der englischen Sprachkenntnisse in London eine gute Stellung erhalten, die genau doppelt so bezahlt wird, wie in Berlin. Das verdanke ich zum Teil Ihren Briefen und ich bedauere nur, dass ich nicht eher auf Ihr System aufmerksam wurde. Auch möchte ich nicht verfehlen meine Anerkennung über Ihr Sachwörterbuch: Land und Leute in England, auszusprechen. Wirklich ein ganz ausgezeichnetes Werkchen, das mir unschätzbare Dienste geleistet hat.
Curt K., London N.W.

237 5. Juli 1912. Jetzt kommt mein Urteil: Einfach glänzend. Ich bewundere die Anlage des Werkes. Ich lese nicht nur Zeitungen und Romane glatt, sondern habe mich auch schon kühn an das Studium der Divina Comedia gemacht. Interessieren dürfte es Sie, dass ich nicht mehr und nicht weniger als 80 Tage des Studiums brauchte um fertig zu sein und an die Prüfungsaufgabe zu schreiten. Im kommenden Winter habe ich die Absicht unter Ihrer Ägide Englisch zu lernen und so weiter jeden Winter zum Sommer eine Sprache zu benutzen.
Alfred von S., Leutnant, K.

238 14. Juli 1912. Ich habe während einer längeren Freiheitsstrafe meine vorher sehr geringen Kenntnisse in fremden Sprachen zu erweitern gesucht und hierzu alles mir zugängliche Material ausgenützt. Nachdem ich zwei andere Lehrgänge durchgenommen hatte, kam ich in den Besitz Ihrer Lehrbriefe. Ich habe gewissenhaft Ihre Hauptvorschriften befolgt, bei Benutzung Ihrer Methode noch einmal von ganz vorn anzufangen und nie den folgenden Brief vorzunehmen, bis der vorhergehende erledigt ist. Heute muss ich offen bekennen, dass ich durch Ihre Methode allein das erreicht habe, was ich jetzt kann. Ich bin weder perfekter Franzose, noch perfekter Engländer, aber ich kann sowohl französische als englische Briefe verhältnismässig flott lesen und schreiben und das ist, was ich vorläufig zu erreichen strebte und was man in den grösseren Fabriken oder sonstigen Geschäften, die Fühlung mit dem Auslande haben, verlangt. Jeder Einsichtige muss, sofern er nach gründlichem Studium Ihrer Methode unbeeinflusst seine Meinung sagen soll, gestehen, dass das Menschenmögliche in Ihren Briefen erreicht ist. Was ich hauptsächlich in Ihrem Kursus wahrnahm, war die Lust und der Genuss am Lernen. Alle Unlust, wie bei den anderen Lehrgängen, bei welchen mir viele Rätsel ungelöst blieben, verschwand hier. Ich lernte hier ganz sicher in dem Bewusstsein, dass mir schon im nächsten oder übernächsten Briefe Gewissheit über alles Unklare werden würde. Dass ich heute nach mehrjähriger Strafe meinen Verstand klar erhalten habe, verdanke ich in der Tat, wie ich mir schon oft in stillen Stunden sagen musste, allein der ernstesten Beschäftigung mit Ihren Lehrbriefen. T.R.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt)
Berlin-Schöneberg, Bahnstraße 29/30

**Ein zuverlässiger
Führer u. Berater
für jeden
Englandreisenden**
ist die Broschüre

**Sprachkurse
u. Pensionen
in England
für Ausländer**

Zusammengestellt von

Paul Kröher,
Seminar-Oberlehrer.

Oktav. 56 Seiten.

**Geheftet 1 M. 70 Pf. no.
u. bar.**

Die Schrift erteilt mit Ziffern belegte genaue Auskünfte über Reisewege, Reiseziele, Reisekosten, Sprachkurse, Pensionen, Aufenthalt in Familien, damit verbundene Kosten und vieles andere mehr. Sie hat sich seit der kurzen Zeit ihrer Ausgabe sehr gut eingeführt. Gegenwärtig setzt wieder lebhaftere Nachfrage ein, wie sich aus den täglich einlaufenden zahlreichen Barbestellungen kundgibt. Besondere Tätigkeit dafür jetzt und in der nächsten Zeit lässt guten Erfolg und reiche Früchte erwarten.

Abnehmer sind: In erster Linie alle Neuphilologie-Studierenden und Neuphilologen; ferner aber auch Lehrer und Lehrerinnen, Seminaristen und schliesslich alle die, welche beabsichtigen, zur sprachlichen Ausbildung einen Aufenthalt jenseits des Kanals zu nehmen.

Ich bitte zu verlangen.

Stuttgart, März 1913.

Wilhelm Violet.

Ältere Verlagskataloge usw.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die Bibliothek des Börsenvereins.

Félix Alcan, Paris.

(Z) Soeben erschien in meinem Verlage:

Leroy - Beaulieu (Paul),
membre de l'Institut. La question de la population. 1 vol. in-16° de la Nouvelle collection scientifique. 3 fr. 50 c.

Julliard (Dr. Ch.), Privatdocent de chirurgie à l'Université de Genève. — Les bandages, pansements et appareils chirurgicaux. 2. édit. 1 vol. grand in-8° avec 304 figures. 10 fr.

Alle Firmen, mit denen ich nicht in Rechnung stehe, bitte ich, ihre Aufträge an die Firma

**Brockhaus & Pehrsson
in Leipzig**

zu überweisen. Diejenigen Firmen, die besonderes Interesse für meine Verlagsartikel haben, wollen sich wegen geeigneter Vertriebsvorschläge mit der Firma Brockhaus & Pehrsson gef. in Verbindung setzen.

Hochachtungsvoll

Paris, 22. Februar 1913.

Félix Alcan.

In Kürze erscheint:

Hebbel als Tragiker

Zugleich eine Einführung in das Verständnis seiner Dramen von

Dr. Erich Leid

Oberlehrer am Gymnasium zu Greifswald

Preis zirka M. 2.40

Greifswald, März 1913

Katschuhdrg. L. Bamberg
Frz.-Leop. v. Wenzky.

Verlag von **August Hirschwald**
in Berlin.

(Z) Soeben erschien:

Leitfaden des Hufbeschlages

für die Schmiede der berittenen Truppen
von Oberstabsveterinär **C. Görte.**

= Dritte Auflage. =

1913. 8°. Mit 80 Textfiguren.
Geb. 2 M. 50 J.

Die freundliche Aufnahme, die dieser „Leitfaden des Hufbeschlages“ gefunden hat, machte die Herausgabe einer dritten Auflage schon vor Ablauf eines Jahres wieder erforderlich. Bei Aussicht auf Absatz und event. Nachfrage bitte ich gef. umgehend verlangen zu wollen.

Berlin, Mitte März 1913.

Dr. Walther Rothschild in Berlin

(Z) In meinem Verlage erscheinen:

Preisgekrönt
vom Verein Deutscher Eisenbahnverwaltungen

Das Gesetz

über

**: Kleinbahnen und :
Privatanschlussbahnen**

Vom 28. Juli 1892

Von

Dr. Georg Eger

Geheimer Regierungsrat

Dritte Auflage

Band I: Kommentar

Band II: Textausgabe

In 2 Bänden brosch. 24 M. In 2 Bänden geb. 28 M.

Die Bände sind auch **einzel**n käuflich:

Eger, Georg, Das Gesetz über Kleinbahnen und Privatanschlussbahnen. Kommentar.

3. Aufl. 18 M.; geb. 20 M.

— do. **Textausgabe.**

3. Aufl. 8 M.; geb. 10 M.

**Abhandlungen zur Mittleren
und Neueren Geschichte**

herausgegeben von

Georg v. Below, Heinrich Finke, Friedrich Meinecke
Geheime Hofräte u. Professoren an der Univ. Freiburg i. B.

Band 45. Studien zur Geschichte der Sklaverei im Frühmittelalter. Von Dr. F. Schaub. ca. 3 M.

Band 46. Die Mediatisiertenfrage in den Jahren 1813—1815. Von Dr. J. F. Hoff. ca. 5 M.

Band 47. Die Ketzerverfolgungen im 11. u. 12. Jahrhundert. Von Dr. H. Theloe. ca. 6 M.

Band 48. Urban VI. und Neapel. Von Dr. M. Rothbarth. ca. 3 M.

In Subskription entsprechend billiger.

Unser Hausfreund

Sonntags-Wochenschrift mit illustrierter Moden-Zeitung. Verlag von Otto Beyer, Leipzig. Preis des Heftes 20 Pf. ord., 12 Pf. bar, von 50 Exempl. an 11 Pf., von 100 Exempl. an 10 Pf.

Heft 24

v. 15. März gelangt
am 13. März 1913
in Leipzig zur Ausg.

Auß Anlaß des 25jährigen Regierungsjubiläums des Kaisers erscheint in gänzlich neuer Bearbeitung

Ⓜ

„Unser Kaiser“

Strahlen seiner Weltanschauung von Wilhelm Ruland

M. 1.— ord.

Der Verfasser bietet in dieser glänzend begutachteten, von vielen Behörden und Ministerien empfohlenen Broschüre an der Hand der markanten Kaiserlichen Kundgebungen, wie sie in den letzten 25 Jahren erfolgt sind, ein scharfumrissenes Selbstporträt des Kaisers.

Wir liefern à cond. für 75 Pf., bar für 70 Pf. 1 Exemplar zur Probe mit 40%. Partie 7/6.

Neurode i. Schlef. — Berlin.

Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose.

Zdenko von Kraft:

„Der Osterprinz“.

Siehe Sonderangebot in Nr. 50 des Börsenblattes vom 3. März 1913

Reuss & Ita
Konstanz.

Im Mai 1913 erscheint:

STUDIO SPRING NUMBER: OLD HOUSES IN HOLLAND.

Containing nearly 200 pen-drawings of the quaint exteriors and interiors of Old Holland, together with numerous interesting details such as furniture, metal work, etc., and also several supplementary plates in colour.

Text by SYDNEY R. JONES.

Preis 5 sh. net broschiert, 7 sh. 6 d. net gebunden.

BROCKHAUS & PEHRSSON
LEIPZIG und LONDON

In der Anzeige der Firma
Herdersche Verlagshandlung
Freiburg im Breisgau
in Nr. 54, S. 2542 betr.

Geschichte der Päpste.

6. Band: Geschichte der Päpste
im Zeitalter der kath. Refor-
mation und Restauration

muß es bei der Angabe des Um-
fanges heißen

XL und 724 Seiten,
nicht, wie irrtümlich gedruckt,
72 Seiten. [Red.]

Ⓜ Neu erschienen!

Adreßbuch

der
Direktoren und Aufsichtsräte.

M. 12.— ord., 9.60 bar
und ½ Porto!

Bitte um tätigeste Verwendung!
Berlin C. 2.

Finanz-Verlag G. m. b. H.

Ältere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren,
sondern einzusenden an die
Bibliothek des Börsenvereins.

Preis einer jeden
Schrift

M. —.80 ord.,
—.60 no., —.55 bar
und 11/10 Expre.

Politik

Verlagsanstalt u.
Buchdruckerei

Berlin SW. 48,
Wilhelmstr. 121

Hochaktuell

Ende nächster Woche
erscheint:

Hochaktuell

Ⓜ

Was ist die einmalige Vermögenssteuer?

von

Weißborn, Bürgermeister in Halberstadt

Die Beantwortung der im Titel der Schrift gestellten Frage erfolgt an der Hand von drei Unterfragen: 1. Weshalb wird nicht der Weg der Anleihe gewählt? 2. Weshalb ist gerade eine einmalige Vermögenssteuer vorgeschlagen? 3. Wie steht es mit einer Wiederholung der neuen Maßnahme? Ein vierter Abschnitt der Schrift, der auf die wichtigsten Fragen der Ausgestaltung der „Jahundertabgabe“ eingeht, soweit sie nach den Auslassungen der Reichsregierung und den Forderungen der Parteipresse voranzusehen ist, endet mit einer warmen Befürwortung des Vorschlages der Reichsregierung. Im letzten Abschnitt wird insbesondere auch die Frage der Ergänzung der Vermögensabgabe durch eine einmalige Einkommensteuer behandelt. — Die Darstellungsweise ist gemeinverständlich, ohne jedoch die einschlägigen volkswirtschaftlichen und steuertheoretischen Fragen auszuschalten.

Vor einiger Zeit erschien bei uns ferner:

Erbzuwachssteuer als Besitzsteuer

eine Krönung der Reichsfinanzreform

von Landrat a. D. v. Dewitz, Mitglied des Preuß. Abgeordnetenhauses

Illustrierter Teil zum Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nummer 27.

Leipzig, den 13. März 1913.

80. Jahrgang.

Band 1

Illustrierte
Helden-Bibliothek

Geistes- und Kriegshelden
aller Völker und Zeiten

Herausgegeben von Georg Sellert







Vordruckungen der „Deutschen Gesellschaft zur Verbreitung guter Jugendschriften und Bücher“, k. u. k. Berlin-Wilmersdorf, Ehrenpräsident Reichskanzler Fürst von Bülow.

Soeben erschien in unserem Verlage
die neueste Veröffentlichung der „Deutschen Gesellschaft zur Verbreitung
guter Jugendschriften und Bücher“.
„Ehrenpräsident Reichskanzler Fürst von Bülow“.

Illustrierte
Helden-Bibliothek

Geistes- und Kriegshelden aller Völker und Zeiten

herausgegeben von Georg Sellert.

Bandausgabe. 4 Hefte M. 1.— ord., 75 Pf. à cond.,
70 Pf. fest und bar und 7/6

Heftausgabe. Einzelne Hefte 30 Pf. ord., 23 Pf. à cond.,
21 Pf. fest und bar und 7/6

Durch die populär fesselnde Darstellung in Wort und Bild und bei der hervorragend wohlfeilen Ausgabe verdient diese Bibliothek wohl besondere Beachtung aller Gebildeten und Bildungsheischenden.

Dem Gesamtbuchhandel bietet sich die beste Gelegenheit, bei tatkräftiger Verwendung für diese an höchsten Stellen vielseitig unterstützte Bibliothek, die nunmehr laufend und zwar monatlich in 4 Hefen erscheint und in jedem deutschen Hause Eingang finden sollte, zur Schaffung einer dauernden Einnahmequelle.

Bis jetzt sind in Vorbereitung und zum Teil versandtbereit:

Band 1.	1. Friedrich der Große	von General E. v. Liebert
	2. Goethe	von Otto te Kloot
	3. Bismarck	von Generalleutnant H. v. Brochem
	4. Richard Wagner	von Otto Bernandt
	5. Zeppelin	von R. von Rehler
	6. Michelangelo	von Otto te Kloot
	7. Sunen	von Dr. A. Langer
	8. S. von Bismann	von Otto Bernandt
	9. Buddha	von Dr. H. Seyfarth
	10. Lionardo da Vinci	von Otto te Kloot
	11. Philipp Reis	von Eugen Hartmann
	12. Krupp	von Ing. F. Weßel
	13. Napoleon I.	von Kurt Hornung
	14. Röntgen	von Dr. R. Fürstenau
	15. Kant	von Prof. Dr. W. Köhler
	16. Stephenson	von Wilh. Bastiné
	17. Gutenberg	von P. Wichert
	18. Luther	von Oberkonsistorialrat Prof. Dr. D. von Hase
	19. Shakespeare	von Otto te Kloot
	20. Nelson	von Admiral Schlieper
	21. Gneisenau	von General v. Liebert
	22. Lister	von Oberstabsarzt Dr. Müller
	23. Carnegie	von Dr. A. Ziegler
	24. Cavour	von Dr. G. Rebajoli
	25. Böcklin	von Hans Wildenbach
	26. Mottke	von General v. Liebert
	27. Edison	von Wilh. Bastiné
	28. Friedrich List	von Dr. G. Biedentapp
	29. Seb. Bach	von S. Bernandt
	30. Richsche	von Otto te Kloot
	31. Victor Hugo	von Dr. A. Ziegler
	32. Heinrich von Stephan	von Dr. G. Biedentapp

— Weitere Bände in Vorbereitung. —

Wir bitten zu verlangen.

Neurode (Eulengeb.)


Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose
Berlin / Neurode / Leipzig.

Heft 1

Illustrierte
Helden-Bibliothek

Geistes- und Kriegshelden
aller Völker und Zeiten

Herausgegeben von Georg Sellert



Vordruckungen der „Deutschen Gesellschaft zur Verbreitung guter Jugendschriften und Bücher“, k. u. k. Berlin-Wilmersdorf, Ehrenpräsident Reichskanzler Fürst von Bülow.



Bilder aus
Fulda, Sonnenwende



① Ein Buch über den

„Wandervogel“

Soeben erschien:

Sonnenwende

Ein Büchlein vom Wandervogel
 und seiner Arbeit

Zusammengestellt und herausgegeben von

F. W. Fulda

Mit mehr als 100 Bildern

:: Kartoniert M. 1.20 ::

Künstlerischer farbiger Titel.

In diesem Buche unternimmt es ein in jahrelanger Arbeit an der praktischen und gedanklichen Ausbildung des Wandervogels stehender Führer, ein Bild zu geben vom Leben und Streben dieser Jugendbewegung, wie es sich in unserer Zeit darstellt. Interessenten sind in erster Linie Eltern und Lehrer, Studenten und Schüler höherer Lehranstalten. Der außerordentlich niedrige Preis des Werkes ermöglicht bei seiner vorzüglichen Ausstattung die weiteste Verbreitung. Beachten Sie mein einmaliges günstiges Vorzugs-Angebot: Bedingungsweise 33 1/3%

1 Probeexemplar mit 45%

13/12 Expl. Ladenpreis M. 15.60 für M. 8.50 bar

Weißer Verlangzetteln anbei

Friedrich Hofmeister in Leipzig.

In allen Kritiken
einstimmig gelobt.

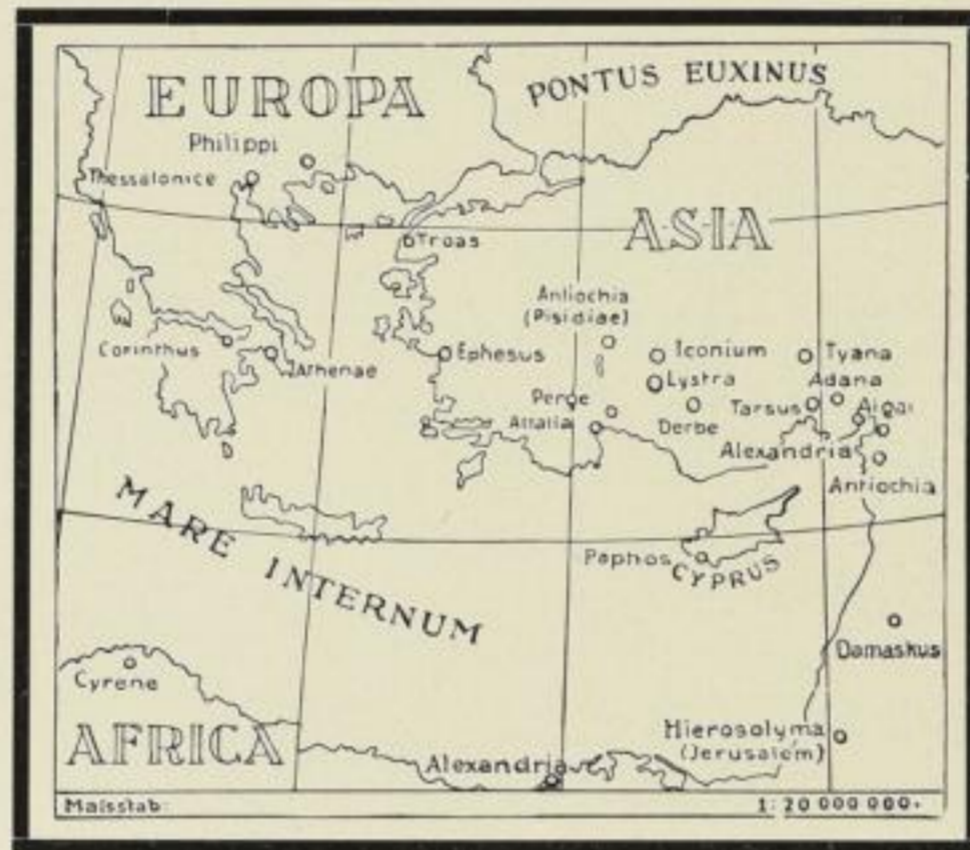
CAJUS VON DERBE

Prüfen Sie selbst
das fesselnde Buch.

Z

Ein Bild vom Kämpfen und Werden
in der ältesten Christenheit

Broschiert
4 M.



Geschenkband
5 M.

VON **F. BROCKES**

Reformierte Kirchenzeitung, Elberfeld: . . . Überhaupt steht unsere Erzählung an Verständnis für das Urchristentum weit über dem Durchschnitt, z. B. weit über Sienkiewiczs „Duo vadis“ . . .

Deutsche Tageszeitung, Berlin: Zu den beachtenswertesten Erscheinungen darf der hier angezeigte Roman gerechnet werden . . .

Der Kirchenbote, Chicago Ill.: . . . Es ist eine wundervoll feine, interessante und ergreifende Erzählung . . .

Tägliche Rundschau, Berlin: . . . Mir scheint hier ein Grad von geschichtlicher Treue erreicht, der in Romanen aus jener Zeit selten ist. Irgendwo wurde das Buch dem bekannten „Ben Hur“ an die Seite gestellt; ich glaube, es darf sich dagegen wehren, weil es entschieden auf einer höheren Stufe steht.

Wirkl. Geh. Oberkonsistorialrat D. Koch, Berlin, äußerte: Es ist erstaunlich, mit welchem emsigen Fleiß der Schriftsteller alle Einzelzüge jener Zeit zu einem hochinteressanten Gesamtbilde zusammengetragen hat.

Wollen Sie bitte
ständig
auf Lager halten.

Amtliche Mitteilungen des Königlichen Konsistoriums der Provinz Sachsen: . . . Die Schilderungen beruhen auf sorgfältigem Studium und sind ungemein lebendig. Die auftretenden Personen sind scharf gezeichnet. . . . Auf die Kämpfe der Gegenwart fällt ungesucht ein oft überraschendes Licht.

Nachfrage wird
bis Weihnachten
herrschen.

Bitte auf beifolgendem Zettel zu verlangen.

Nur beschränkt in Kommission.

Hochachtungsvoll

Halle / Saale,
5. März 1913.

Richard Mühlmann Verlagsbuchhandlung
(Mag. Große).



Deutsche Illustratoren von Fritz von Ostini

4°, 96 Seiten Text, 24 Tafelbeilagen und 201 Textillustrationen, darunter zahlreiche unveröffentlichte Skizzen und Studien in originalgetreuer, zum Teil mehrfarbiger Faksimiliewiedergabe (Sonderausgabe aus „Die Kunst unserer Zeit“).

M. 15.— ord., M. 10.— netto bar gebunden.

Theodor Goebel

schrieb im „Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel“: „... Bilder, Druck, Farben und Papier haben zusammen ein so mustergültiges Ganzes ergeben, dass es namentlich jüngeren Buchhändlern und Buchdruckern als wertvolles Studium- und Bildungsobjekt für das Buchgewerbe empfohlen werden kann. . . .“

Herren im Buch- und Kunsthandel stelle ich einzelne Exemplare gern für eigenen Gebrauch zum

Vorzugspreis von 6 M. bar zur Verfügung.

MÜNCHEN

FRANZ HANFSTAENGL.

DER 31^{STE} SEMESTERBAND

DEUTSCHE KUNST UND DEKORATION

LIEGT ABGESCHLOSSEN VOR!



540 Seiten Text, 671 Abbildungen, darunter 51 Tondrucke und farbige Beilagen ... Gewicht: 2850 g

PREIS M. 15.— ord., M. 11.25 no.

2—9 Expl. mit 30%, 10—19 Expl. mit 35%
20 u. mehr Expl. mit 40%.

Er umfasst 540 Seiten Text,
671 Abbildungen, darunter
51 Tonbeilagen und
farbige Blätter

Bei der uneingeschränkten Wertschätzung, die unsere „Deutsche Kunst und Dekoration“ bei der gesamten gebildeten, kunstfreundlichen Welt findet, wird auch dieser — umfänglich stärkste aller Bände — gern wieder für Geschenkzwecke gewählt werden. Wir bitten also um Anpreisung, sobald es sich darum handelt, ein sinnvolles, edles und bleibendes Geschenkobjekt zu finden. Dieser Band wirbt Ihnen auch Abonnenten für den laufenden Jahrgang.

Wir liefern bei Aussicht auf Absatz
in Kommission.

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH • DARMSTADT

Alfred Hahns Verlag in  Leipzig, Johannisgasse 3.

Ende dieser Woche erscheint in unveränderter

4. Auflage — 10. und 11. Tausend

Im Kampf um Freiheit und Vaterland 1806-15

Herausgegeben vom Leipziger Lehrerverein.

Umfang 380 S. Großoktav.

Mit 6 Kunstdruckbildern, davon eins
farbig

(Wiedergaben berühmter Gemälde),

23 Textabbildungen

von

Reinhold Grohmann

und 7 Kartenskizzen.

Warm zu empfehlen als

**Prämien-
und Geschenkbuch!**



Preis in Leinen gebunden M. 3.- ord.,
1-3 Exempl. à M. 2.20 bar,
4-9 Exempl. à M. 2.10 bar
(4 Exemplare = 5 Kilo-Paket).

Von 10 Exempl. ab à M. 2.- bar.

Vorzugs-Barpreis,

bis 5. April 1913 gültig,
wenn auf beifolgendem Zettel bestellt:

à M. 2.- bar (33 $\frac{1}{3}$ %!)

zum Vorzugspreis auch von den Bar-
fortimentern (s. Zettel).

Warm zu empfehlen als

**Prämien-
und Geschenkbuch!**

Empfohlen vom Königl. Sächs. Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts,
sowie vom Staatssekretär des Kaiserl. Reichsmarineamts und von der Presse.

Das Buch hat überall eine freudige, ja begeisterte Aufnahme gefunden; die erste Auflage (3000) wurde in 4 Wochen verkauft. Der Vorzug des prächtig ausgestatteten Buches besteht darin, daß in ihm nicht eine landläufige Geschichte der Freiheitskämpfe geboten wird, eine wertvolle Prosaanthologie ist es, die die welthistorischen Ereignisse jener Tage wieder lebendig macht und in der deshalb vor allem die Zeitgenossen jener Jahre selbst zu Worte kommen.

Ueber die leichte Absatzfähigkeit des Buches ist kein Zweifel!

Es besticht schon durch sein Äußeres. Verschiedene Firmen in größeren Städten setzten 100—300 Exemplare ab. Aber auch in kleineren Orten wurde es leicht verkauft. So erhielt ich auf meine letzte Anzeige im Börsenblatt von der Fa. R. i. S. (20 000 Einwohner) am 10./II. 4 Exempl. bestellt und bald noch zwei Bestellungen von je 12 Exempl., zusammen in 3 Wochen 28 Exemplare; die Fa. M. in W. (19 000 Einwohner) verlangte innerhalb 2 Wochen 3 × 4 = 12 Exempl. usw.

➡ Eine Bestellung von 4 Stück (5 Ko.-Paket) zum Vorzugs-Barpreis dürfte also nirgends ein Wagnis sein! ➡

➡ Vorrätig in den Barfortimenten K. F. Koehler in Leipzig, F. Volkmann in Leipzig und Berlin und Koch & Co. u. Neff & Koehler in Stuttgart, die lt. beifolgendem Zettel auch zum Vorzugsbarpreis liefern. ➡

Ich liefere nur bar und bitte, sich der beigefügten Zettel zu bedienen.

Leipzig, 13. März 1913.
Johannisgasse 3.

Alfred Hahns Verlag.



DUNCKER & HUMBLLOT

VERLAGSBUCHHANDLUNG
MÜNCHEN UND LEIPZIG



Ⓩ

Zur Versendung liegen bereit:

Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte.

Ein Beitrag zur modernen Verfassungsgeschichte

von

Georg Jellinek.

Unveränderter Neudruck der zweiten, erweiterten Auflage.

(Staats- und völkerrechtliche Abhandlungen, herausgegeben von Georg Jellinek † und Gerhard Anschütz, Band I. Heft 3.)

Preis 1 M. 80 Pf. ord. mit 25% Rabatt.

Das Verhältnis der deutschen Grossbanken zur Industrie

mit besonderer Berücksichtigung der Eisenindustrie

von

Dr. Otto Jeidels.

Zweite, unveränderte Auflage.

(Staats- und sozialwissenschaftliche Forschungen, herausgegeben von Gustav Schmoller und Max Sering. Der ganzen Reihe 112. Heft.)

Preis 6 M. ord. mit 30% Rabatt.

Von vorstehenden Büchern war das eine längere Zeit vergriffen, das andere konnte wegen Mangel an Exemplaren apart schon längst nicht mehr geliefert werden.

Um aber den fortgesetzten Nachfragen zu genügen, haben wir Neudrucke herstellen lassen. Wir bitten wieder zu verlangen.

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

Ⓩ

Deutsche Medizinische Wochenschrift

Begründet von

Dr. Paul Börner

Herausgegeben von

Geh.-Rat Prof. Dr. J. Schwalbe.

Vierteljährlich 6 Mark (Stud. Abonn. 3 Mark).

Bei Bezug durch das Postzeitungsamt vergüte ich 1.20 M. pro Exemplar und Quartal. Diese Provision ist mittels Barfaktur unter Beifügung der Postquittung zu erheben.

Diese schnelle, bequeme und vorteilhafte Bezugsart ist sehr zu empfehlen.

Probenummern zur Gewinnung neuer Abonnenten stehen zur Verfügung mit der Bitte um tätige Verwendung.

Bestellzettel pro II. Quartal 1913 anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, März 1913.

Georg Thieme.

F. A. Herbig
Verlagsbuchh.,
G. m. b. H.



Berlin W. 35,
Flottwellstr. 4

Ⓩ

In Kürze erscheint:

VIAJE POR ESPAÑA.

SPRACHFÜHRER

FÜR

DEUTSCHE IN SPANIEN

PRAKTISCHES HANDBUCH
DER SPANISCHEN UMGANGSSPRACHE

VON

TH. STROMER,

KORRESP. MITGLIED DER KÖNIGL. SPANISCHEN AKADEMIE
DER SPRACHE.

VIERTE, VERBESSERTE AUFLAGE.

Kl. 8°. VI u. 157 S. Preis: brosch. M 1.30 ord., M —.95 no.,
M —.90 bar; gebunden in Ganzleinen mit Goldtitel M 1.70 ord.,
M 1.25 no., M 1.20 bar. Frei-Exempl. 7/6.

Hochachtungsvoll

Berlin, März 1913.

F. A. Herbig, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.

Ⓛ Georg Müller Verlag München

Neuauflagen von

August Strindberg

Zur Versendung liegen bereit:

Die Beichte eines Toren

Geheftet M. 5.-, gebunden M. 6.50

Fünfte Auflage

Der Sohn einer Magd

Geheftet M. 5.50, gebunden M. 7.-

Vierte Auflage

Damit kann wieder vollständig geliefert werden:

August Strindberg Lebensgeschichte

5 Bände. Geheftet M. 22.-, gebunden in Leinen M. 28.-
in Halbleder M. 35.-, in Ganzleder M. 40.-

A cond. kann ich nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern, doch will ich,
auf dem hier beiliegenden Zettel bestellt, noch einmal liefern

mit 40% und 7/6, 11/10 gemischt

E. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck München

(Z)

Frau Pauline Brater Lebensbild einer deutschen Frau von Agnes Sapper

20 Bogen 8°. Mit zwei Bildnissen. Gebunden M. 4.—

erscheint soeben in neunter, unveränderter Auflage

Wir brauchen zum Lobe dieses Buches nichts mehr zu sagen. Wir wollen nur betonen, daß der verehrliche Sortimentsbuchhandel gerade jetzt mit seiner Empfehlung besondere Ehre einlegen und besonderen Erfolg erzielen kann:

Als Konfirmationsgeschenk

ist dieses Lebensbild einer deutschen Frau — „ein ideales Erziehungsbuch für unsere heranwachsenden Mädchen“ — wie geschaffen. Und mehr denn je ist es in den gegenwärtigen Zeitläuften für Jung und Alt zu empfehlen, als „ein typisches Idealbild deutscher Art in großer Zeit“, als „ein Bild und Vorbild urdeutscher Kraft, wie deren das deutsche Volk nicht leicht zu viele haben kann“ (schrieb Adolf Wilbrandt).

(Z)

Karl Tanera | Die Befreiungskriege

Neue Ausgabe in einem Bande. Durchgesehen von Karl Freih. von Lupin
25 Bogen 8°. Mit 15 Vollbildern von Ernst Zimmer, nebst 4 Karten. In Leinwand gebunden M. 3.50

erscheint in zweitem, unverändertem Abdruck (5. bis 9. Tausend)

„Wer vermag uns besser, flammender, begeisterter die Zeit vor hundert Jahren vorzuführen als Tanera? Er, der bis zu seinem Tode die Begeisterungsfähigkeit des Jünglings erhalten hatte, gab uns in dem Buche, das neu bearbeitet vor uns liegt, ein köstliches Werk, ein Jugendbuch, wie kein zweites.“ (Hessischer Kamerad.) — „Es ist eine der besten Leistungen Taneras!“ (Generalmajor Fr. Otto.) — „Und so nimmt das Buch unter der Flut von Schriften, die die Erinnerung an die kriegerischen Ereignisse vor hundert Jahren wachrufen, einen hervorragenden Platz ein.“ (Staatsanzeiger für Württemberg.) — Der bisherige Erfolg der Neuauflage beweist die Zugkraft von Taneras Darstellung der Befreiungskriege. Viele Firmen, die sich die Verwendung angelegen sein ließen, haben wiederholt Partiebezüge gemacht.

Wir bitten, das Buch an Schul-, Volks- und Militärbibliotheken, an Wehrkraftvereine und Pfadfindergruppen zur Ansicht zu senden und im Schaufenster auszustellen, sowie namentlich als Konfirmationsgeschenk zu empfehlen.

(Z) Die nachstehenden neuen Zeitschriften gelangten im Laufe der letzten Wochen zur Ausgabe:

Zentralblatt für die gesamte Chirurgie und ihre Grenzgebiete

Unter ständiger Aufsicht der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie

herausgegeben von

A. Bier, Berlin; A. Frh. v. Elselsberg, Wien; O. Hildebrand, Berlin; A. Köhler, Berlin; E. Küster, Berlin;
F. de Quervain, Basel; V. Schmieden, Berlin.

Redigiert von Dr. C. Franz, Berlin.

Erster Band, Heft 1.

Preis pro komplett M 32.— ord., M 24.— netto.

Interessant ist jeder auf dem Gesamtgebiet der Chirurgie praktisch und wissenschaftlich tätige Mediziner, aber auch die Spezialärzte für Gynäkologie, Urologie, Ohren-, Hals-, Nasenkrankheiten, Augenärzte, kurz alle Vertreter der operativen Medizin, ferner die Kliniken und Krankenhäuser, die Bibliotheken wissenschaftlicher Institute.

Die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie erhalten laut vertraglicher Verpflichtung das Zentralblatt zu einem Vorzugspreise direkt vom Verlag. Sie bilden aber nur einen Bruchteil der grossen Interessentenzahl.

Ich stelle Heft 1 in beliebiger Zahl in Kommission zur Verfügung und erbitte Ihre Verwendung für das grosse Unternehmen.

Zentralblatt für die gesamte Gynaekologie und Geburtshilfe sowie deren Grenzgebiete

Herausgegeben von

O. Beuttner, Genf; A. Döderlein, München; Ph. Jung, Göttingen; B. Krönig, Freiburg; C. Menge, Heidelberg;
O. Pankow, Düsseldorf; E. Wertheim, Wien; W. Zangemeister, Marburg.

Redigiert von E. Runge, Berlin, und W. Zangemeister, Marburg.

Erster Band, Heft 1.

Preis pro komplett M 28.— ord., M 21.— netto.

Interessant dieses, von den hervorragendsten Vertretern der Gynäkologie herausgegebenen neuen Zentralblattes ist jeder Frauenarzt, ferner die Chirurgen, Urologen, Kinderärzte, Kliniken und Krankenhäuser, die Bibliotheken wissenschaftlicher Institute.

Auch von dieser Zeitschrift stelle ich Heft 1 in beliebiger Zahl in Kommission zur Verfügung und erbitte Ihre Verwendung für das neue Unternehmen.

Zeitschrift für die gesamte experimentelle Medizin

Herausgegeben von

E. Abderhalden, Halle; E. Enderlen, Würzburg; B. Krönig, Freiburg; C. von Noorden, Wien; E. Payr, Leipzig;
C. Frh. von Pirquet, Wien; F. Sauerbruch, Zürich; A. Schittenhelm, Königsberg; W. Straub, Freiburg;
W. Trendelenburg, Innsbruck; P. Uhlenhuth, Strassburg.

Redigiert von C. von Pirquet, Wien, und F. Sauerbruch, Zürich.

Erster Band, Heft 1/2.

Preis pro komplett M 24.— ord., M 18.— netto.

Dem Herausgeber-Kollegium gehören je einer oder mehrere der bedeutendsten Vertreter derjenigen medizinischen Disziplinen an, die sich auf der experimentellen Medizin als Forschungsgrundlage aufbauen: Physiologie, experimentelle Pathologie, Pharmakologie, Bakteriologie, experimentelle Therapie, innere Medizin und Kinderheilkunde, Chirurgie, Gynäkologie.

Kein experimentell arbeitender Mediziner wird an ihr vorbeigehen können.

Ich bitte um eifrige Verwendung in den wissenschaftlich arbeitenden Kreisen und stelle Heft 1 in beliebiger Zahl in Kommission zur Verfügung.

Zeitschrift für urologische Chirurgie

Herausgegeben von

B. Krönig, Freiburg i. B.; H. Kümmell, Hamburg; A. v. Lichtenberg, Strassburg;
F. Voelcker, Heidelberg; H. Wildbolz, Bern.

Redigiert von A. v. Lichtenberg, Strassburg, und F. Voelcker, Heidelberg.

Erster Band, Heft 1/2.

Preis pro komplett M 26.— ord., M 19.50 netto.

Jeder Chirurg, Urologe, Gynäkologe ist Interessent.

Ich stelle Heft 1 in beliebiger Zahl in Kommission zur Verfügung und erbitte Ihre Verwendung für das neue Unternehmen.

Berlin, Anfang März 1913

Julius Springer

Im Mai erscheint:

The Studio**Spring Number 1913****Old Houses in Holland**

ca. 200 Federzeichnungen und mehrere Tafeln in Farbendruck

von

Sydney R. Jones.

==== Preis brosch. 5 sh netto ord.; geb. 7 sh 6 d netto ord. ====

Aussen- und Innen-Architektur und Dekoration, Möbel, Metallarbeiten etc.London: **WM. DAWSON & SONS, LTD.**

(Low's Exportgeschäft)

St. Dunstan's House.

(Etabliert 1809)

Fetter Lane E. C.

Universitätsbuchhandlung
Franz Coppenrath

Münster i/W.



Abt.: Verlag.

Voranzeige.

Ⓩ In den nächsten Tagen wird erscheinen:

Die deutsche RheinmündungEine Untersuchung der Ursachen der Frage
nach einer deutschen Rheinmündung und der
Möglichkeiten der Lösung

von

Dr. Hans Busz

Privatdozent an der Universität in Münster.

Umfang: Lex., IV und 70 Seiten.

Preis: M. 2.50 ord., M. 1.75 no. und 11/10.

Wir bitten die Herren Sortimenten um frdl. Verwendung!
= Zettel anbei. =

Ⓩ In Bälde erscheint:

**Die Geschichte des Gottesdienstes
in der evangelischen Kirche
Württembergs**

von

D. Chr. Kolb,

Prälat, Oberhofprediger in Stuttgart.

27 Bogen groß 8°. Preis brosch. M. 6.—.

Zum erstenmal erhalten wir hier eine Geschichte des Gottesdienstes der ev. Kirche Württembergs nach seinem ganzen Umfang und der ganzen Entwicklung von der Reformationszeit an bis zur Gegenwart auf Grund der Akten und mit Verwendung reicher Literatur. Das Buch behandelt die grundlegenden kirchlichen Ordnungen und Verordnungen, sodann die Ordnung des Gottesdienstes selbst. Im ersten Teil sind zwei bisher vernachlässigte Gegenstände einer Untersuchung unterzogen: die Entwicklung des Kirchenbuchs und die Bindung der Kirchendiener an die Kirchenordnung. Im zweiten Teil wird die Geschichte der Perikopen, des Katechismusgottesdienstes und — von aktueller Bedeutung — die Geschichte der Konfirmation besonders beachtet werden.

Das Buch wird vornehmlich für Pfarrer von großem Wert sein, zumal es mit vielen interessanten Einzelzügen aus der kirchlichen Lokal- und Personalgeschichte der württemb. Kirche geschmückt ist. Aber auch weitere Kreise, die sich für die gottesdienstlichen Einrichtungen der ev. Kirche Württembergs interessieren, werden reichen Gewinn daraus ziehen.

Wir bitten zu verlangen.

Chr. Belfersche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

Verlag Emil Koth, Biezen

Ⓜ In Kürze erscheint und gelangt als Fortsetzung zur Versendung:

Nahrungsmittel-Gesetzgebung

in der Fuchsberger-Fuld'schen Kartothek-Ausgabe herausgegeben,
als Bd. XXI der Sammlung neuester Entscheidungen des Reichsgerichts,
der Oberlandesgerichte u. zahlreicher Verwaltungsgerichtsbehörden

bearbeitet von

Amtsgerichtsrat **Coermann** in Straßburg i. Els.

III. Ergänzungsteil } Preis M. 3.— ord., in Mappe (oder geheftet)
gebunden in Halbfr. M. 4.50 ord.

Ohne weiteres ein umfassendes Urteil über die Rechtslage des oder jenen Falles aus der Nahrungsmittel-Industrie zu bilden, wird durch die Kartothek-Ausgabe erreicht. Jede Frage über Zusammensetzung oder Bezeichnung eines Nahrungsmittels wird hier in der gebotenen Darstellung in alphabetischer Reihenfolge nach Stichworten wie:

z. B. Apfelwein, Bier, Butter, Essig, Fisch, Fleisch, Gelee, Extrakt, Honig, Kaffee, Kognak, Likör, Margarine, Mineralwasser, Schmalz, Schokolade, Wein etc.

übersichtlich beantwortet. Mit einem Griff wird an einer Stelle alles Zusammengehörige vorgefunden. Die Zweckmäßigkeit ist allseitig begrüßt worden und von Behörden, Fachleuten und anerkannten Juristen, ebenso wie von der maßgebenden Presse sind die früher erschienenen **Haupt- und Ergänzungs-Teile** als schätzenswerte Hilfsmittel anerkannt und empfohlen. Neue Abonnenten sind auch unbedingte Abnehmer dieser früheren Teile.

Für den rührigen Sortimenten bietet sich hierdurch eine vortreffliche Gelegenheit zur Durchführung einer erfolgreichen Propaganda. Zweck allgemeiner Versendung an nachstehende Interessenten stelle ich reichlich Exemplare à cond. zur Verfügung und bitte umgehend zu verlangen!

Der große Interessenten-Kreis stellt sich aus folgendem zusammen:

Strafkammer der Landes- und Amtsgerichte, Staats-Anwaltschaften, Nahrungsmittel-Chemiker und Untersuchungs-Ämter, Polizei-Behörden, Gemeinde-Verwaltungen, Magistrats-Bibliotheken etc., sowie alle Fabrikations-Unternehmungen, Konserven- u. Margarine-Fabriken etc., Groß- und Kleinhändler der Nahrungsmittelbranche, viele Juristen und Rechtsanwälte etc.

Fortsetzungs-Listen nachsehen und anlegen!



Carl Winters Universitätsbuchhandlung Heidelberg.

Zur Versendung liegt bereit:

Ⓩ



La Fontaine Fables

Herausgegeben von G. Schmidt.

136 Seiten mit 60 Silhouetten von Gertrud Stamm-Hagemann, Karlsruhe.

Fremdsprachliche illustrierte Jugendlesebücher, herausgegeben von Direktor Fr. Wittmann und Professor G. Schmidt von der Oberrealschule zu Heidelberg.

Band VII.

Kartoniert 1 Mark ord. Partien in Rechnung 13/12, gegen bar 9/8. Bei Vorausbestellung 7/6.

Dieser Band besitzt durch den Silhouettenschmuck der Karlsruher Künstlerin künstlerischen Wert und dürfte sich auch ausserhalb der Schulkreise leicht verkaufen lassen.

Im Druck befindet sich Band IX der gleichen Sammlung:

Fairy Tales

by

C. Mac Donald

Herausgegeben von Dr. Wilhelm Lehmann. ↔ Illustriert von Paul Scheurich

Kartoniert 1 M.
Bezugsbedingungen wie oben.

Auch dieser Band zeigt textlich wie illustrativ eine eigene Note und wird der Sammlung weitere Freunde werben. :: :: :: ::

In Kommission bitten wir nur in einzelnen Exemplaren zu verlangen.

Heidelberg,
Lutherstrasse 59.

Carl Winters Universitätsbuchhandlung.

Jos. Kösel'sche  Buchhandlung
Rempten München

E. von Handel-Mazzetti

Ⓜ

Demnächst erscheint:

Brüderlein und Schwesterlein

Ein Wiener Roman

Gehftet M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.— bar
Gebunden „ 4.— „ „ 3.— „ „ 2.75 „
Freieremplare 7/6

Ein Probeexemplar bis 20. März 1913 gebunden
bar mit 40% = Mark 2.40

In Kommission nur in einfacher Anzahl
und bei gleichzeitig fester Bestellung

Dieser Roman bewegt sich nicht auf historischem Gebiete, sondern ist ein Gegenwartsroman, ein vorzügliches Zeitbild des heutigen Wien.

W. Kosch äußert sich in „Menschen und Bücher“: Brüderlein und Schwesterlein vereinigt alle Momente und Stände zu einem großen, wechselvollen Ganzen, zu einem vorzüglichem Zeitbild des heutigen Wien, nicht etwa in der grell outrierenden Manier der Gräfin Salburg, oder wie Prinz Schönaich-Carolath im „Bürgerlichen Tod“ ein wenig phantastisch sich der Arbeiterklasse annimmt, sondern mit dem Wirklichkeitsinn der Schweizer selbst in den kleinsten Einzelheiten. Niemand hat das für Österreich so unendlich bedeutsame Theresianistenmilieu und seinen Geist auch nur annähernd wahrheitsgetreu im poetischen Sinn zu erfassen vermocht wie Handel-Mazzetti.

Dr. P. Expeditus Schmidt in „Über den Wassern: Die große Wahrheitsliebe der Dichterin die allen Erscheinungen ungeschminkt den rechten Namen gibt, zeigt sich hier wie in den späteren Werken, aber auch die Gabe, nicht nur die irgendwie wurmförmigen Charaktere, sondern auch die unberührte Reinheit in charakteristischer Echtheit zu zeichnen, was in unserer Zeit, die von pathologischen Schöpfungen so voll ist, doppelt Erwägung verdient.

**Helwingsche Verlagsbuchh.,
Hannover.**

In Kürze erscheint:

Barbaroffas Angaben

über

das Gerichtsverfahren gegen
Heinrich den Löwen.

Von

W. Ch. Franke,

Oberlandesgerichtsrat.

Preis etwa *M* 1.50 ord.

Die interessante Darstellung eines Gegenstandes, über den in den letzten Jahren schon manche gelehrte Abhandlung geschrieben ist, dürfte für jeden Gebildeten eine willkommene Lektüre bieten, doppelt willkommen und wertvoll gerade jetzt, wo die eingeleitete Versöhnung zwischen den Fürstenthümern der Welfen und Hohenzollern nicht nur in hannoverbraunschweigischen Landen das Tagesgespräch bildet.

Wir bitten reichlich in Kommission zu verlangen.

MAX RÜBE :: LEIPZIG.

Ausländ. Sortiment.

Adam, Au soleil de Juillet
Fr. 0.95**Arnac, Défense de rire**
Fr. 0.95**Bovet, La terre ne fleurira**
Fr. 3.50**Casanova, POPULO**
Fr. 3.50**Daudet, L'Avant-Guerre**
Fr. 3.50**Goyau, Bismarck et l'église (1870—1887)**
Fr. 7.—**Maeterlinck, LA MORT**
Fr. 3.50**Poradowska, Hors du foyer.**
Fr. 3.50**Rabot, Les yeux dans la brume**
Fr. 3.50**Roget, Notre situation militaire.**
Fr. 1.25**Les Sièges d'art du XVII^e & XVIII^e siècle.** Mappe m. 50 Tafeln. Fr. 40 —**Delatosse, Iconologie historique** Fr. 80.—

Ständiges reichhaltiges Lager an französischer, englischer, italienischer, spanischer und russischer Literatur.

Hochachtungsvoll

Max Rübe.**Angebote Bücher.**

C. Scharff in Diedenhofen:

Schulbücherangebot.

- 6 Andrae-Endem., Grdr. I. 1907.
18 — do. I. 1911.
7 — do. II. 1911.
8 Bail, Botanik. I. 1906.
3 — Mineralogie. 1891.
23 — Zoologie. I. 1905.
16 — do. II. 1908.
11 Christensen, Grundriss. I. 1905.
4 — do. B. II. 1906.
4 — do. B. III. 1905.
13 Eggers, Lehrb. d. darst. Geometrie. I. 1893.
9 Engelhardt, Leitf. d. Staatskde. 1910.
5 Fricke, Physik. II. 1906.
6 Hahn-Roos, franz. Sprach- u. Schreibunterricht.
15 Hausknecht, the Engl. Scholar. 1910.
20 Hensell-Schmidt, griech. Verb. Verz. 1903.
7 Herbst, hist. Hilfsb. I. 1904.
5 — do. II. 1906.
4 — do. III. 1909.
11 Keller-Stehle-Th., Leseb. für Mädchen. III. 1909.
22 Kraus, Rechenb. f. Fortbild.-Schüler. 1908.
5 Landhoff, Wiederhol.-Tab. 1910.
14 Lehmann, Übers. üb. Entw. d. deutschen Sprache. 1906.
16 Lyon, Handb. d. dt. Spr. II, A. 1907.
9 — do. II, 3. B. 1893.
12 Meurer, franz. Vocab. 1907.
26 Mohrbutter, Guide Grammat. 1907.
20 Müller-Pietzker, Ergänzung-H. f. Mittelklass. 1905.
18 Müller-Hartung, n. vaterländ. Liederbuch. III.
7 Münch, Physik. I. 1910.
10 Neubauer-Rösiger, Gesch. f. Süd-West. III. 1908.
13 — do. IV. 1908.
10 Ostermann, lat. Übungsbuch. C. Sexta. 1910.
4 — do. C. III. 1911.
5 — do. C. IV, 1. 1911.
8 Ploetz, franz. Chrestom. 1898.
7 Ploetz-Kares, frz. Schulgr. Gek. Fassg. 1909.
8 Schilling, Grundriss d. Mineral. I. 1904.
50 Seydlitz, Geogr. A, v. Tronnier. 1910.
19 — do. B, v. Rohrmann. 1908.
6 Stutzer, kl. dtische. Staatsk. 1910.
10 Weissenborn, Aufg. zum Ueb. a. Xenoph. Anab. 1901.
1 — Aufg. z. Ueb. v. Xenoph. Hellenica. 1901.
30 Cornel. Nepos, v. Fleckeisen. B. T.
6 Eichert, Wörtb. z. Cornel. 12.A.
10 Caesar, Bell. Gall., v. Fügner. Text. 1902.
= Gebote erbitte direkt. =

Gottl. Schmidt in Remscheid:

- 3 Seydlitz, Geographie. G. Vorstufe. 1910.
16 — do. G. I. 1907.
17 — do. G. II. 1907.
24 — do. G. III. 1910.
18 — do. G. IV. 1910.
10 — do. G. V. 1910.
5 Hessel, dt. Leseb. III. 1908.
3 — do. II. 1908.
16 Börner, Leitf. z. Experiment.-Physik. 1908.
9 Prigge, deutsche Satz- u. Formenlehre. B. 1911.
1 Plattner, kurzgef. franz. Schulgrammatik. 1909.
4 Kambly-Roeder, Stereometrie. 1906.
6 Kambly-Roeder, Trigonometrie. B. 1906.
5 Kambly, mathem. Unterr.-Werk. IV. 1909.
10 Ricken, Elementarbuch d. frz. Sprache. 1904.
3 Ducotterd-Mardner, Lehrg. der franz. Sprache. I, 1. 1908.
7 — do. I, 2. 1908.

Der russisch-türkische Krieg

1877—1878. Mit Hilfe der besten authent. Quellen verfasst von Oberstlieutenant Ant. Springer. 7 Abtlgn. Wien 1891—1893. Statt *M* 46.— für *M* 7.50 netto bar.

Jos. Deubler
in Wien II, Praterstr. 38.

Oskar Eulitz in Lissa i. P.:

Gut erhaltene Exemplare:

- Catalogue général de la Librairie Française. 6 Bde. Geb.
Engelmann, Bibl. script. classic. Bd. 1. 2.
Dtschs. Anonymen-Lex. Bd. 1—5.
Deutsches Pseudonymen-Lexikon.
Bibliographie d. deutschen Zeitschriften-Lit. Bd. 1-5 u. Suppl.-Band. (Bibl. d. dt. Rezens.)
Georgs Schlagwortkatal. Bd. 1—3 in 4 Bde. geb.
Jurisprudencia German. 1905, 06.
Mühlbrecht, Übersicht d. gesamt. staats- u. rechtswiss. Literatur 1900, 01, 02, 03.
Dietrich, Katalog d. Verlags- u. Preisänderungen. 4 Bde.
Catalogus Dissertationum Philol. Class.
Graesse, Trésor de livres rares et précieux. 8 Bde.
Weigels syst. Verz. d. Hauptwerke der dt. Literatur a. d. Gebiete d. Gesch. u. Geogr.
Das geistige Berlin. Bd. 1.

Th. Fröhlich in Berlin NO. 18: Sitzungs- u. Akad. d. Wiss. zu Berlin. 1882—1904.
Hettners geogr. Zeitschr. 1—10.
Physikal. Zeitschr., v. Riecke u. Simon. 1—5. 7—12.
Naturw. Rundschau, v. Sklarek. 7—14. Geb. in L.

Max Lehmedt's B., Weissenfels: 7 Steger-Wohlrabe, dtchs. Lesebuch f. Mittelschulen. Neue Ausgabe. 1910. Tl. III.

Oskar Eulitz in Lissa i. Pos.: Wegen Abschaffung 25 Seytter-Hummel, Schulatlas. Neueste Aufl. mit 50%.

Heinrich Schlüter in Mittweida: Generalstabswerk 1870/71. Kplt. Geb. Gut erhalten. Gebote erbeten.

Karl W. Hiersemann in Leipzig: Deutsches Reichs-Adressb. 1912. 3 Leinenbde. Neu.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

- Gsellius' Antiqu., Berlin W. 8:
*Steinert, üb. d. Altm. (ca. 1800.)
*Moltkes mil. Werke v. Gr. Gen.-Stab. Gr. I. Tl. IV. Gr. II, Tl. III. Gr. III, Tl. III. Mgl. Orig.-Halbfrz.
*Muthesius, d. engl. Haus. 3 Bde.
*Liliencron, Werke. 14. alte Ausg. Grün geb.
*Bird, d. Waldteufel. Frkf. 1841.
*Hortus Eystettensis. 1640.
*Blomberg, A. v., hinterl. poet. Schriften. 1820.
*Breymann, Baukonstr. Kplt. (Bill.)
*Heumann-Seckel, Handlexikon.
*Stein, Lebensb. (Winckelm. & S.)
*Jugend 1901, II. Sem. Geb.
*Herr, Einfl. d. BGB. auf d. Ständesherrn.
*Holz, a. Urgrossmutter's Tageb.
*Holz-Schlaf, Papa Hamlet.
*Holtei, Leonore. 1829.
*Huber, d. Arbeiter u. i. Ratg.
*Jensen, Gradiva.
*Jurist, Vierteljahrsschr. Bd. 1-29.
*Justi, Elisabeth d. Heil.
*Apell, Christ. Erhard, Mal.-Rad., mit Nachtr.
*Kahl, Gewissensfreiheit.
*Kaufmann, Heines Liebesleben.
*Kehrein, Handb. dtchr. Prosa. 2 Tle. 2. A. 1859.
*Kihn, Bedeutung d. antiochen. Schule. 1867.
Otto Riecker's Buchh., Pforzheim:
*Hedin, Abenteuer in Tibet. 1., 2., 3. od. 4. A., jedenf. e. ält.
*Kränzchen 1910. 11. Kplt. Geb.
J. H. Ed. Heitz, Strassburg:
Alles a Lützows Korps (Inf.-Regt. 25, Hus.-Regt. 6) Bezügliche.

- Joseph Baer & Co., Frankfurt a. M., Hochstrasse 6:**
 *Hulsius, Samml. v. Schiffahrten.
 *Kloss, Bibliogr. d. Freimaur.-Lit.
 *Krause, d. 3 ält. Kunsturk.
 *Mayer u. Rietsch, die Mondsee-Wiener Liederhandschr.
 *Kekulé, Lehrb. d. org. Chemie. Bd. 1—4.
 *Bardenhewer, Patrologie. 3. A. 1911.
 *Jeidels, Banken u. Industrie.
 *Weber, Depositenbanken u. Speculationsbanken.
 *Knapp, Bauernbefr. in Preussen.
 *George, St., Sieb. Ring; — Hymnen; — Pilgerfahrten; — Algalbal; — Bücher d. Hirten- u. Preisgedichte; — die Fibel; — Tage u. Taten; — Maximin; — **Jahr d. Seele.** Alles in Erstausgaben.
 *Gerhard, Hypermeth. theol.
 *Gerhard, de Legit. S. S. Interpr.
 *Gesangbuch, Mainzer, v. Turin.
 *Gesenius, hebr. Wörterb. Nste. A.
 *Gesetzlg. d. Herzogt. Warschau.
 *Gessner, S., Oeuvres. 2 vols. Nur alte Abdr.
 *Goldast, Monarchia.
 *Goldschmidt, Dertermin. superfl. minimae.
 *(Görres,) Schriftproben.
 *Gotamo Buddhos Reden. Übers. v. Neumann. Bd. 2—3.
 *Göttingen. Kgl. gelehrte Ges. d. Wissensch. Nachrichten 1854—55, 1858—60.
 *Gottleber, Animadv. hist. ad Platonis Men. Spec. 1—2.
 *Goetz, Abendmahlsfrage in d. gesch. Entwickl.
 *Gozzi, le dieci fiabe teatr.
 *Grass, Verzeichnis typogr. Denkmäler aus d. 15. Jahrh.
 *Graesse, Praecepta artis paed. ex Terent. pet.
 *Graeven, frühchristl. mittelalt. Elfenbeinwerke. I. Ser.
 *Grillparzer-Album, Wiener.
 *Grosch, Echtheit d. 2. Brief. Petri.
 *S. Grosser. Alles von ihm. Spez.: Vita Chr. Weisii.
 *Grossmann, Lex. Platonis spec. I.
 *Grupp, Kulturgesch. d. M.-A.
 *Grützmaker, Hieronymus. 3 Bde.
 *Guericke, de linguae vulg.
 *Gundling, Hist. philos. moral. Pars I.
 *Haacke, de Postremis Celli Pelop.
 *(Haas,) etw. üb. d. Kammerger. Gem. Bescheid v. 13. Mai 1785.
 *Hahn, Collectio monument vet. 2 Teile.
 *Hähndel, d. geg. d. Gottesgl. gericht. Schr. Lucians.
 *Hahnemann. Alle Schriften über Homöop.
 *Haller, Bibl. d. Schweizer Gesch. IV. 1786.
 *Halm, de ethicis polit. Arist. princ.
- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M., Hochstrasse 6, ferner:**
 *Halvorsen, Norsk Forgatter-Lex. Vol. 6, Nr. 2 bis Schl. d. Bandes.
 *Hamburger, Ausbeut. d. Rechtskraft geg. d. guten Sitten.
 *Hamel, Klopstockstud.
 *Handelsarchiv, 1848, II; 1850—54; 1855, II; 1856—58, II; 1864; 1905, II bis 1911.
 *Haendke, Schweiz. Kunst. d. 16. Jahrh.
 *Handelsarchiv 1874—81.
 *Handelshochschulnachr. 1911.
 *Hanke, weltl. Gedichte. 1727. 1. Band.
 *— geistl. u. moral. Ged.
 *— Gedichte. 1731—35. 4 Bde.
 *Hanna, Bezieh. d. Sophokles z. Herodot.
 *Hansen, Bevölkerungsdichtigkeit Attikas i. Altert. 6. A.
 *Hasper, Ökon.- u. Charakterzeichn. in d. Dramen d. Sophokles.
 *Harprecht, Staatsarchiv d. Kays. Cammerger. 6 Tle. 4.
 *Harsdörffer, poetischer Trichter.
 *Harwardt, de Aristoph. irrision. II.
 *Hasselbach, de Insula Thaso.
 *Haun, Fellenbergs Leb. u. Wirk.
 *Häuserbuch, Konstanzer. Festschrift. 2 Bde.
- Basler Buch- u. Antiquariatshdlg. vorm. Adolf Geering in Basel:**
 *Boysen, Erinnerungen. (Lutz.)
 *Jauslin, Bilder a. d. Schweizergesch.
 *May, d. blaue Methusalem.
 *Gegenbaur, Anatomie. 5. 6. A.
 *Jordan, log.-trigon. Tafeln.
 *Storck, Musik in Karikatur.
 *Touss.-L., engl. u. franz. U.-Br.
 *Andrea, Violanta Prevosti.
 *Viollet, Dict. d'arch. Vol. 2. 1872.
 *Rigutini, ital. Wörterbuch.
 *Ehrenberg, grosse Vermögen.
 *Blum, Äbtissin. — Hallwyl.
 *Dahn, e. Kampf um Rom.
 *Freitag, Ahnen. — Handschrift.
 *Kluge, etymol. Wörterbuch.
 *Heynes deutsches Wörterbuch.
 *Meyer, Handb. d. Ornam. 8. A.
***Stanley, mein Leben.**
- Georg Szeliński, Wien I, Schulerstrasse 22:**
 *Galen, Fritz Stilling.
 *— nach 20 Jahren.
 *— Einsiedler v. Abendberg.
 *— Fürstendiener.
 *— Inselkönig.
- Gebr. Drucker in Padua:**
 *Lange, röm. Altertümer. 3 Bde.
 *Ranke, Weltgesch. Nur die erst. 3 Bde.
- Jaeger'sche Verlagsbuchh., Leipzig Neumann, Ortslexikon.**
 Eduard Schmidt in Leipzig:
 Pallavicini, Alcibiade, Enfant à l'école. In deutscher Übers.
- Loescher & Co. (W. Regenberg) in Rom:**
 *Capreolus, de confirmat. christ. fidei. Brixiae (Brescia), Bernard. Misinta, 1497. (Hain 4409.)
 *Festus, de verborum significat. Brixiae, Boninus de Bononis, 1483. (Cop. 2489.)
 *Nonnius Marcellus, Compendiosa doctrina de proprietate sermon. Brixiae, Boninus de Bonin., 1483. (Cop. 4436.)
 *De Rossi, Roma sotterranea. 3 Bde. Kplt. u. einz.
 *Duchesne, Liber pontifical. (resp. Liber pontif., ed. Duchesne).
 *S. Brigittae, Revelationes. Lüb., Ghotan, 1492.
 *— do. Nürnberg, Koberger, 1500.
 *Breviarium Upsaliense. Holmae
 *Breviarium Upsaliense. Holmae, Vid. Fabri, 1496.
 *Svedberg, Jesper, America illuminata. 1732.
 *Messenius, Joh., Eschangette de laquelle on peut voir l'État illustre des Suédois. Paris 1655.
 *Johannes Magnus, Historia Metropolit. ecclesiae Upsaliensis in regnis Suetiae. Rom 1560.
 *Johannes Magnus, Historia de omnibus Gothorum Sueonumque regibus. Roma 1554.
 *Linage de Vaucienne, Mémoires de ce qui s'est passé en Suède. Tirez des dépêches de M. Chanut. Cologne 1667.
 *Krantzius, Denmärkische, Swedische u. Norwägische Chronica. Strassburg 1545.
 *Saxo Grammaticus, Danica hist. Francof. a. M. 1576.
 *Balck, Karlek, Skrefwen p. Fransoeska af Herr V**. Paris 1740.
 *Rudbeck, Atlantica. Tomus III. Upsala 1698.
 *Seelmann, Aussprache d. Latein.
 *Harnack, das karol. u. d. byzant. Reich in ihr. wechsels. Bezieh. Amman, Jost, neuwe biblische Figuren. Frankf. 1565.
 Vasi, Magnificenze di Roma. Ev. auch defekt oder einz. Stiche daraus, falls billig.
- R. Levi in Stuttgart:**
 *Berghaus, Deutschl. s. 100 Jahr.
 *Burger, Evangel. Johannes.
 *Heinemann, Anschauungsunterr.
 *Pfau, Zeitgedichte.
 *Racine, dtsh. v. Viehoff. Bd. 1.
 *Silcher, Volkslied. m. Guit.-Begl.
 *Wagner, Vorzeit. Bd. III.
- Liegel's Buchh. in Villach:**
 *1 Unger, Handeln a. eig. Gefahr.
 *1 Unger, Handeln a. fremde Gef. Angebote direkt.
- A. W. Zickfeldt in Osterwieck:**
 *Mentor, Sprachkursus. Engl. kplt.
- Albin Stein in Netzschkau:**
 Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl. Bd. 15. 16. Nebst Supplementbd.
- W. Johne's Buchh. in Bromberg:**
 *Brehm, gefangene Vögel.
D. E. Friedlein in Krakau:
 Angebote mögl. direkt.
 *Schubart, Vaterlandschron. 1787—1791.
 *Esmarch, K., Vacuae possessionis traditio. 1873.
 *Archives de zool. expér. 1910, 1911, 12.
 *Bibliographie anatomique 1910, 1911, 12.
 *Centralbl., Phys.-chem. 1907—12.
 *Journal of physiology 1907—12.
 *Journal of royal microsc. society. 1907—12.
 *Journal Amer. of physiol. 1910—1912.
 *Monatsschrift, Intern., f. Anatom. 1911—12.
 *Archivio ital. di anat. 1907—12.
 *Revue des quest. histor. 1907—12.
 *Zeitschr. f. induct. Abstamm. u. Vererb. Bd. 1—8.
- A. Kraus in Kattowitz:**
 Meumann, Ökonomie u. Technik.
- W. Wunderling in Regensburg:**
 Ebers, Barbara Blomberg. Geb.
- C. F. Schmidt's Univ.-Buchh. in Strassburg:**
 Kraus, Kunst u. Altertum in Elsass-Lothr. 4 Bde.
 Silbermann, Lokalgesch. v. Strassb. Pitou, Strasbourg illustré. 2 vols. Kirschlaeger, Flore d'Alsace.
- M. Hauptvogel Nachf. in Leipzig:**
 *Ztschr. f. Elektrochem. (Knapp.) Bitte alles auf Lager Befindl. anzubieten, auch einz. Hefte. Wahrscheinlich werde ich alles Angebotene gebrauchen können.
- Mayrische Buchhandl. in Salzburg:**
 1 Gardthausen, Augustus u. s. Zeit.
Oskar Eulitz in Lissa i. Pos.:
 *Girardet, Lesebuch. Letzte Aufl. Geb. Alle Teile. Angebote direkt.
- Kaufhaus des Westens in Berlin:**
 *Ranke, röm. Päpste. 11. Aufl.
 *Kristeller, Kupferstich. 2. Aufl.
 *Vidal, le Luthier et la lutherie. Angebote direkt.
- Georg Glöckner in Pirna:**
 *Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Bde.
 *Spemanns Kunstlexikon.
 *Daun, Gesch. d. Kunst des 19. u. 20. Jahrh.
 *Scheffmacher, los von Rom, Kontroverskatechismus.
- Buchh. u. Druckerei van Dorp & Co. im Haag:**
 Junghuhn, Java.
 Hauhart, Handb. d. Trassierens. 3. Aufl.
- Neuer Verein f. deutsche Literatur**
A. Bolm in Berlin SW. 61:
 *Bach, Maschinenelemente.
 *Kaulen, bibl. Handbuch.

- Paul Cieslar in Graz:**
Magazin f. Literatur. Jg. 1897, 98.
Mayer, Komment. d. österr. Strafprozessordng.
Die Kunst. Jg. XII, Heft 2 u. 3.
Taine, e. Reise i. die Pyrenäen. Illustr. v. Doré.
Riehl, religiöse Studien.
Byzantinae historiae scriptores.
Univ. J. 1907, H. 4, 6, 7, 8, 10.
Fialkowski, vollständ. Trisection des Winkels.
Horaz, Episteln, v. Keller u. Bacmeister.
Blümner, Satura.
Reichsgesetzbl. f. Österr. Jahrg. 1903, 1911, 1912.
Wilutzky, Vorgesch. d. prähistor. Rechts.
Hellenbach, Magie der Zahlen.
Niedermüller, Zinstabellen.
Heck, lebende Bilder a. d. Reiche d. Tiere. Lfg. 1.
Scherr, menschl. Tragikomödie. Bändchen III. (Wigand.)
- Alfred Lorentz in Leipzig:**
Archiv f. Religionswiss. Bd. 1-15.
Bechstein, Naturgesch. d. Vögel Deutschlands.
Berling, Meissner Porzellan. 1900.
Beste, J., W. Beste (Theolog).
Codex dipl. Brandenburg., hrsg. v. Riedel.
Dionysius Areopagita, ed. Migne.
Drews, Hartmann. 2. A.
Erbe Rank, Hamburg. Bürgerhaus.
Geograph. Zeitschrift. Jg. 1897.
Hartmann, Baukunst u. Entw.
Haym, romant. Schule. 1870.
Hoche, gerichtl. Psychiatrie. 2. A.
Kauffmann, a. Indiens Dschungeln.
Lehrproben u. Lehrgänge. H. 5.
Lexis, Theorie d. Massenerscheinungen.
Menzel, Radierversuche. 1. Ausg.
Origenes' Werke, v. Koetschau etc.
Palästinajahr. Jg. 1 u. 2.
Pauly-Wissowa, Realencyklopädie.
Prantl, Logik. Bd. I. 1855.
Racinet, polychrome Ornament. 2 Serien. 1890.
Reitzenstein, hellenist. Wundererzählgn. 1906.
Roscher, Lexikon d. Mythol.
Sarre, iranische Felsreliefs. 1902.
Schopenhauer, 4fache Wurzel d. Satzes etc. 1813.
Steinitzer, Alpinismus. 1912.
Theaterzettel d. Leipz. Theaters 1820-32. 1840-50.
Turbine, Ztschr. Jg. 7-8.
Waitz, Anthropol. d. Naturvölker. Bd. 5. 6.
Happel, Denkwürdigkeit. d. Welt. 5 Bde. Auch Bd. 1 ap. 1685-89.
Sturm Goseck u. s. Umgebung.
Huth, Gesch. v. Altenburg. 1829.
Archiv f. neuere Sprachen. 1-50.
Apian's Karte v. Bayern. 1902.
Dinse, Kat. d. Bibl. d. Ges. f. Erdkunde in Berlin. 1903.
Documente d. Sozialism. Bd. 1-4.
- Alfred Lorentz, Leipzig ferner:**
Fries, Goethes Achilleis.
Grünbaum, physik. Prakt.
Hdb. d. Chirurg. d. Ohres, v. Katz.
Hue, Bergarbeiter. 1910.
Jahrb. d. dt. Armee. Bd. 138 u. f. — d. Motorluftschiffstudienges. 1906.
Johns, Assyrian deeds. 1898-1901.
Kloess, dt. Wasserrecht. 1908.
Lassalles Werke. 10 Bde.
Lefflad, Regesten d. Bischöfe v. Eichstätt.
Mangoldt, Mathematik.
Neues Mag. f. Schullehr. 1792-94.
Pesch, Nationalökonomie.
Repert. d. Kunstwiss. Bd. 15.
Rochholz, Naturmythen. 1862.
Schanz, 3 Beitr. z. Arbeitslosenvers.
Schönaich, Oden. 1761.
Seler, Abh. z. amerik. Sprachkde.
Sommerfeldt, Kristallogr. 1906.
Tiedemann, Tnna-Baringo-Nil.
Ule, Heimatkde. d. Saalkreises.
Viola, Kristallographie. 1904.
Ztschr. f. Bergwesen. VII. 1859.
- Bernh. Liebisch in Leipzig:**
Berthold v. Regensbg., Pred., v. Pfeiffer. 2 Bde.
Dräseke, Dtschlds. Wiedergeb.
Hegel, Vorl. üb. Philos. d. Relig., v. Marheineke. 1832.
Rietschel, Liturgik. I.
Schweizer, prot. Centraldogm.
Siedel, Konfirmationsreden.
Winterfeld, ev. Kirchengesang.
Karpeles, Heine.
Wolff, Haussch. dt. Prosa.
Diefenbach, Nov. gloss. lat.-germ.
Marsilius Patav., Opera.
Vergil, Aeneis VI, v. Norden.
Dessau, Inscript. lat. select.
Orelli u. H., Coll. of Lat. Inscr.
Corpus jur. canon. glossat.
Giercke, dt. Privatrecht. I.
Homeyer, Richtsteig.
Laband, Magdeb. Stadtrecht.
Schwabenspiegel, v. Lassberg.
Stahl, Philos. d. Rechts.
Wach, Hdb. d. Civilpr. I.
Forschgn. z. brand.-preuss. Gesch.
Schwerdning, Gesch. d. Hauses Starkenberg.
Vierteljhft. z. Statist. 1892-97.
Berichte d. Dt. Chem. Ges. 1-10.
Crelles Journal. 55. 56. 58. 63. 64.
Poggendorffs Annalen. 101. 102. 104-15. 121-24. 130-32. 35. 38. 43.
- Robert Kiepert in Charlottenburg:**
Hirschwald, syst. Lötrohranalyse.
Herrmann, Steinbruchindustrie.
Rinne, prakt. Gesteinskde.
Woeikof, Einfluss d. Schneedecke.
Bardey, Aufgabenslg.
Justi, Michelangelo.
Paulsen, Einl. i. d. Philosophie.
Hdb. d. Arch. IV. Tl. 9.
- Plahn'sche Buchh. in Berlin:**
*Bölsche, Liebesleben in d. Natur. (Alte Ausg.) Bd. 3.
- Paul Gottschalk in Berlin:**
*Verhdl. d. Zool.-Bot. Gesellsch. Wien. Bd. 42-45 (1892-95).
*Neue Bahnen. Bd. 1-19. 22.
*Fischer, Fixierung, Bau... d. Protoplasma.
*Biré, Vict. Hugo après 1830.
*Haupt, babylon. Nimrodepos.
*Kirchner, das Papier.
*Photius, Bibliotheca, rec. Bekker.
*Grimm, dtische Grammatik. Bd. 3-4 d. 2. Ausg.
*Stahl, Gesch. d. Rechtsphilos. Aufl. 3. 4 od. 5.
*Philos. Monatshefte. Bd. 11-28.
*Milchzeitg. Auch einz. Bde.
*Gesundheitsing. Kplt. u. einz.
*Finanz-Archiv. Auch einz. Bde.
*Zeitschr. f. Unters. d. Nahrungs- u. Genussm. 1898-1912. A. einz.
*Archiv f. öffentl. Recht. Bd. 16-25. Auch einz.
*L'Encéphale 1881-89. Auch einz.
*Centralblatt f. Chir. Kplt. u. einz.
*Arch. f. exp. Pathol. Kplt. u. e.
*Magdeburg, Abhandl. d. Naturwiss. Ver. 1-7.
*— do. Jahresber. 1. 2. 4 u. 8.
*Mathias, Postwesen in d. preuss. Staaten.
*Medem, z. Hymnologie, Luise Henriette Kurf. v. Brandenbg.
*Mecklenburg. Urkdnbuch. 16-21.
*Meyer, Felicie, Liebes- u. Wanderlieder.
*— Asanka Sudschata.
*— am Strand gefunden.
*Metz, Mém. d. l'Acad. 47-49. 63, 66, 68.
*Albert I. v. Monaco, Campagnes scient., Hist. d. Voyages. Cartes. T. 1 u. 2.
*Monatsschrift f. Kinderheilkunde. 1902-1910.
*Bibl. Casinensis. Bd. 5-7 u. Ind.
*Musaeus Grammaticus, v. Passow.
*Neues Arch. d. Ges. f. ält. dtische Geschichtskde. Bd. 22-25.
*Nürnberg, Abhandl. d. naturhist. Ges. Bd. 8 u. 15.
*— do. Jahresber. 1882-84. 90-99.
*Alvares, Leben d. standhaft. Prinz. v. Portug., hrsg. v. Olfers.
*Orient. Literaturzeitg. 1-12.
*Osnabrück, Jahresber. d. naturwiss. Ver. Bd. 2. 3 u. 17.
Monatsschrift f. Geburtsh. 1 u. 2.
- Ed. Bote & G. Bock in Posen:**
1 Davidsohn, Gesch. v. Florenz.
1 Feuerbach, Briefe. Alle.
1 Napoleons I. Briefe.
1 Spitta, Bach.
1 Treitschke, deutsche Geschichte.
1 Wagner, Rich., Briefe.
- Breer & Thiemann, Hamm i. W.:**
Schär-Langenscheidt, kaufmänn. Unterr.-Br. Ohne Formularb.
Schaubecks Briefmarken-Album.
- Struppe & Winckler in Berlin:**
*Preuss. Archiv 1906-12. Geb.
- Speyer & Peters in Berlin NW. 7:**
*Archiv f. klin. Chir. Bd. 4. 40. 45. 50. 53-57.
*— f. Anat., Physiol. u. wissenschaft. Med. 1858.
*Zeitschr. f. Psychiatr. Bd. 18-69.
*— f. Chemie u. Ind. d. Kolloide.
*Seneca, Tragödien, v. Sommer.
*Jurenka, Lieder d. Bakchylides.
*Richthofen, China.
*Williams, Middle Kingdom.
*Fontane, Wanderungen.
*Faraday, Kräfte der Materie.
*Binding, Normen.
*Schönfeld, Erythraä u. Sudan.
*Mitteilgn. a. d. dtchn. Schutzgeb.
*Zimmermann, d. europ. Kolonien.
*Stünkel, samoan. Tagebuch.
*Oettingen, Chodowiecki.
*Alte Medizin, besond. alte. Anatomien u. gynäkol. Werke mit u. ohne Kupfer. Zusendung v. Zettelkatalogen erwünscht.
*Medizinische Inkunabeln.
*Lindsay-Johnson, Anatomy of the mammalian eye.
*Handb. d. klass. Altertumskde. Bd. IV, 1.
*Kartell-Rundschau.
*Schulz, Arzneimittellehre. 1833.
*Martin, Leboeuf et Roubaud, Maladie du sommeil a. Congo franç.
*Dilthey, Schleiermacher.
*Finke, d. kirchenpolit. Verh. am Ende d. M.-A.
*Kiesselbach, Kontinentalsperre.
*Haushaltsrechnungen, 320, v. Metallarbeitern.
*Morsbach, mittlengl. Gramm.
*Haeckel, Kunstformen d. Natur.
*Keller, Leute v. Seldwyla. 2. A.
*— grüne Heinrich. 2. A.
*Hager, Hdb. d. pharmaz. Praxis.
*Seneca, Opera, ed. Haase.
*Strzygowski, Orient od. Rom.
- Bons Buchh. in Königsberg i. Pr.:**
*Bierbaum, Prinz Kuckuck. 3 Bde. Lux.-Ausg. (Handschr. numer. Mit Unterschr. d. Verf.)
- F. Waldau, Fürstenwalde, Spree:**
*Bülau, geh. Geschichten. 12 Bde. 1863-64.
*(Lenz, J. M. R.), Petrarca. Winterth. 1776.
- Brüder Tisza in Budapest:**
*1 De Ram, d. Wiener Burgtheat.
- C. Schröder's Bh. in Ingolstadt:**
*1 Sang u. Klang. Bd. 1-4, 6 u. 7.
- Deutsche Verlags-Anst., Stuttgart:**
*Schnabel, Metallhüttenk. Bd. 1 ap.
- Lucas Gräfe in Hamburg:**
Hofmann, Franz, Coopers Lederstrumpferzählungen. Nur 8. od. frühere Aufl.
- Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:**
*Sterchi, Adrian v. Bubenber. Bern 1890.
*Zimmermann, europ. Kol. Bd. 2.
*Militärischer Struwwelpeter.

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Studien z. Philos. u. Relig. Kplt.
Curr. Australian race.
Lepsius, nubische Grammatik.
Fundber. aus Schwaben. H. 15-17.
Almgren, Fibelformen.
Van Bastelaer, limétière de Strée.
Emele, Altert. in Rheinessen.
Tischler (Otto). Alle archäolog.
Schriften.
Heierli, Urgesch. d. Schweiz.
Grempler, 1., 2. u. 3. Fund aus
Sackrau.
Beiträge z. Gesch. d. Krieges zw.
Brasilien u. B.-Aires 1834.
Werke betr. Gesch., Literat., Folk-
lore der Wenden.
Wiener landwirtsch. Zeitg. Kplt.
Frühlings landw. Ztschr. Kplt.
Tausch, Hortus Canalius. Dec. I. II.
Bulletin et Mém. de la Soc. d. sc.
nat. de Moscou. Kplt. u. e. Tle.
Papyrus Harris. Engl. Ausg.
Bruckner, Système animal. 1767.
Becker, Taschenb. f. Garten-
freunde. 1797.
Götze, thüring. Gräber v. Weimar.
Bowdich, Mission to Ashantee,
1819.
Bibliografia española. 1901 u. f.
Mazzatinti, Inventari d. mss. d.
bibl. d'Ital. t. 14. 15.
Steinbrecht, Baukunst d. dt. Ritter-
ordens.
Eulenberg (Herbert). Alle dram.
Werke.
Serres, Théâtre d'agriculture. Par.
1600.
Coincy, Plantae hispan. ecl. IV-VI.
Maximowicz, Diagn. plant. Asiat.
Fasc. 8.
Müller, Fragm. phytogr. Austr.
Bertoloni, Miscell Botanica.
Baroni, Suppl. al »Prodomo d.
Flora Toscana«. Fasc. 3-5.
Redouté, les liliacées, v. 5-8.
Berichte ü. d. int. Kongr. f. Bau-
hygiene in Genua u. Dresden.
Auch franz.
Zeitschr. d. Dt. u. Österr. Alp-
Vereins 1912.
Müller, Numism. d'Alex. le Grand.
Amunategui, Biogr. de S. Rodri-
gues.
Mitteilgn. d. bayr. numism. Ges.
Jahrg. II.
Hübner, Arqueol. de España.
Der Sammler. Jg. 1-6, auch einz.
- H. L. Schlapp** in Darmstadt:
*Schweinfurt. Ansichten.
*Hammelburg. Ansichten.
Erbitte Ansichtssendung.
Angebote unter # 1087 an die
Geschäftsst. d. Börsenver.
Luegers Lex. d. ges. Techn. Kplt.
Antiqu. tadellos. Expl. L. A.
- Gregorius-Buchh.** in Cöln:
*Bürgerl. Gesetz-Buch, hrsg. v.
Reichsgerichtsräten.
Angebote direkt.
- Struppe & Winckler** in Berlin:
Hellmar, Patronat nach preuss.
Landes- u. Provinzialrecht. 1850.
Herrfurth, Ausführung d. Art. 17
d. Verfassungsurk. f. d. preuss.
Staat. 1872.
Zeumer, Quellensammlg. z. Ge-
schichte d. Dt. Reichsverfassg.
2. Aufl.
- Julius Neumann** in Magdeburg:
Fay, Musikstudien in Deutschland.
- J. Schimmelburg** in Halberstadt:
*Reventlow, russisch-japan. Krieg.
Armeeaufgabe.
Angebote direkt erbeten.
- Lang & Rasch** in Colmar i. E.:
*Poten, unser Volk in Waffen, ill.
v. Chr. Speyer.
Angebote gef. direkt.
- Industrie- u. Handelsgesellschaft**
M. O. Wolff in St. Petersburg:
*Carpenter, die Schöpfung als
Kunstwerk.
- v. Zahn & Jaensch** in Dresden:
*6. u. 7. Buch Mosis. Lettisch.
*Zukunft 1893, Nr. 12. 15-52;
1895, 1 u. 7; 1897, 14 u. 22; 1900,
14, 15. 27-52.
*Steinmann, Sixtin. Kapelle.
*Rovinsky, Rembrandt.
*Letarouilly, Edifices de Rome.
Liège 1866.
*Goethes Werke. 55 Bde. 1833.
*Goth. Hofkal. 1795-1816. Einz.
*Klein, Gesch. d. Dramas.
*Boeke, Übersicht d. Mineralogie
d. Kalisalzlagerstätten.
*Morgenblatt. 10. Jahrg.
*Fouqué, Gefühle, Bilder. 1819.
*Meusels gelehrt. Teutschl. 1810.
*Didaskalia. Einzeln.
*Ganghofer, der hohe Schein.
*Dahn, Bissula.
*— bis z. Tode getreu.
*Heer, Wetterwart.
*Lauff, Tucher von Köln.
*Reichsadressbuch.
*Aus d. Friesenschen Famil.-Arch.
*Gsell-Fels, Pyrenäen.
Krug, Tr., Lebensreise in Station.
*Blomberg, A. v., hinterl. Schrift.
1820.
*Mayer, Verwaltungsrecht.
*Schider, anatom. Atlas. 1909.
*Jahrb. d. dtchn. Adels.
*Uechtritz, diplomat. Nachrichten.
*Erckert, Kaukasus u. s. Völker.
- W. Ebel** in Nürnberg:
*Hirth, Formenschatz.
*Meyers kl. Konv.-Lex.
*Obst, Buch d. Kaufmanns.
*Hellenbach, Magie d. Zahl.
*Uppenborn, Kal. f. Elektrotechn.
*Uhland, Kal. f. Masch.-Ingen.
- H. Burdach** in Dresden:
*Die Rechtsprechg. d. Oberlandes-
ger. auf d. Gebiete d. Zivilr.,
v. Mugdan. Alles.
- Franz Borgmeyer** in Hildesheim:
Fonk, wissenschaftl. Arbeiten.
- Franz Leuwer** in Bremen:
Wolff u. Bollmann, Denkwürdig-
keiten aus Heinr. Phil. Konr.
Henkes Leben. (Helmst. 1816.)
Henke, Ernst Ludw. Theod., Er-
gebnisse u. Gleichnisse.
Gervinus, Gesch. d. dt. Dichtg.
I-V.
- Ludwig Rosenthal's Antiquariat** in
München:
*Joh. Secundus. Basia. (lat.)
- Deuerlich'sche Bh.** in Göttingen:
*Harms, Psychologie.
*Hellpach, Grenzwiss. d. Psychol.
*Münsterberg, Grundz. d. Psycho-
logie. Bd. 1.
*Pfähnder, Einf. in d. Psychologie.
*Rehmke, allgem. Psychologie.
- Ludwig Fischer** in Lodz:
*Droste-Hülshoff, Burggräfin von
Stromberg.
- Max Weg** in Leipzig:
Van Heurck, Traité de diatomées.
1899.
Rinne, prakt. Gesteinskunde.
Pfeffer, osmotische Unters. 1877.
Handb. d. techn. Mykologie, v.
Lafar. 2. Aufl. 1904 u. f.
Siciliani, la critica n. filosofia
zoologica.
- Fr. König's Hofbh.** in Hanau:
Biese, die Entw. d. Naturgefühls.
- Reuther & Reichard**, Berlin W. 35:
1 Internat. Taschenb. f. Orienta-
listen. II. Jahrg.
- Josef Springer** in Prag:
*Klotz, lat. dtchs. Wörterbuch.
Angebote direkt.
- U. Hoeppli, Sezione Ant.**, Mailand:
Leger, Chants héroïques des Sla-
ves de Bohême. 1866.
Almanach de Gotha. 1765-1800.
Burekhardt, Kultur d. Renaiss.
— Gesch. d. Renaissance.
Bartsch, altfranz. Romanzen. Lpz.
1870.
- Treuttel & Würtz**, Strassburg, E.:
Bücher u. Kataloge über Garten-
einfriedig. alter Güter. Dtsch.,
engl. u. franz. Neu u. antiqu.
Nieuwenhuis, quer durch Borneo.
- Wilh. Aug. Müller**, Basel, Schw.:
*Baedeker, Belgien u. Holland.
24. Aufl. 1910.
*Brockhaus' kl. Konv.-Lex. 2 Bde.
1912.
*Kultur d. Gegenw. I, 4, I: Gesch.
d. christl. Relig.
*Kluge, etymol. Wörterb. 7. A.
Halbfrz.
*Rothe, Ethik.
*Hebel, J. P., alem. Gedichte, v.
Albrecht. (Lang.)
*Philippson u. N., Europa. 2. A.
1906.
- Wilhelm Braumüller & Sohn** in
Wien:
Handb. d. Physiol., hrsg. v. Her-
mann. IV-V.
- Bangel & Schmitt** in Heidelberg:
*Baumeister, Hdb. Erzieh.-Lehre.
*Müllers Handb. d. klass. Alter-
tumswiss. Auch einz.
*Güntz, Handb. f. landw. Literat.
*Hahn, Haustiere u. ihre Beziehg.
z. Wirtsch. d. Menschen.
*Schumacher, v. Thünen.
*Aschoff, pathol. Anatomie.
*Cochem, geistl. Baumgarten.
Neuere Ausg.
*Insel-Almanach 1910.
*Thünen, d. isolierte Staat. 1910.
*Tennyson, Beckett. Deutsch.
*Stevenson, der seltsame Fall.
- Romuald Schally** in Czernowitz:
Klein-Hattingen, Napol. I. 2 Bde.
- C. Haacke** in Nordhausen:
*Reichsadressbuch 1912.
- Adrianische Buchh.** in Leiden:
*Ergebnisse d. chirurg. Orthopäd.
Hrsg. v. Payr u. Küttner. Bd. 1.
- F. Volekmar, Ausl.-A. F.**, Leipzig:
*Jahreskurse f. ärztl. Fortbildg.
Jahrg. 1910-12.
- Armin Stopp** in Schönheide, Erzg.:
1 Prossnitz, Kompend. d. Musik-
gesch. I. (Hölder, Wien.)
- H. G. Wallmann** in Leipzig:
Schmid-Erzweiler, Holz- u. Mar-
morvorlagen. 12.—.
Figur u. Ornament f. kunstgew.
Schmuck. 12.—.
Dekorationsmaler. 1910.
- Max Rübe** in Leipzig:
Dilthey, Aufbau d. geschichtl.
Welt. Berlin 1911.
Worms, Schaffung eines einheitl.
u. Privatrechts. Wien 1909.
Engel, Lord Byron, eine Auto-
graphie. 1868.
- J. Deubner** in Moskau:
Denkmäler d. klass. Altertums,
von Baumeister.
- P. Hoppenrath Nachf.**, Osnabrück:
Ermann, Haus Wallenberg.
Helm, Röschen im Moose.
Tanera, aus d. Prima n. Tientsin.
Wörishöffer, Buch v. brav. Manne.
Klaussmann, schlagende Wetter.
Roquette, Welt u. Haus.
- G. E. Stechert & Co.** in Leipzig:
Petermanns Mitteilungen. Bd. 36.
39-58.
— do. Erg.-Hefte 96-174.
Wir bitten, von d. Mitteilungen
jeden einzelnen Bd. u. v. d. Erg.-
Heften jed. einz. Heft anzubiet.
Dove, Kulturzonen v. Nord-Abes-
synien. (Ergheft 97 z. Peterm.)
Höhnel, Ost-Äquatorial-Afr. (Erg.-
Heft 99 zu Petermann.)
Parsch, Kephallenia u. Ithaka.
(Ergheft. 98 zu Petermann.)
Sapper, Grundz. d. phys. Geogr.
v. Guatemala. (Ergheft. 113 z. Pet.)
- Herman Altenberg** in Lemberg:
*General-Reg. zu Schmidts Jahrb.
d. ges. Medizin. Bd. 65-100.

- H. Le Soudier in Paris:**
Rech. sur le climat et la végét. du pays tertiaire. Winterth. 1861.
Essai sur le commerce de la Russ. Amsterdam 1777.
Scherer, Histoire raisonnée du commerce de la Russie.
Salterer, Mém. sur le comm. Mannheim 1789.
Hermann, Descr. statist. de la Russie. Petersb. 1790.
Nyerup, histor.-statist. Schilderg. von Dänemark. Altona 1804.
Fritsch, du comm., de l'industrie agric. de la Russie. 3 vols. Gotha 1796.
Dufresne, Rapports du comm. des Etats de la Baltique. Par. 1808.
Hermann, Matér. pour servir à l'hist. de l'Empire Russe.
De Gulich, Hist. du commerce.
Forsell, Statist. de la Suède. Lübeck 1835.
Die Werke sind teilweise deutsch erschienen.
- Helbing & Lichtenhahn in Basel:**
Schröder, Indiens Literat. u. Kult. in hist. Entwickl. (18.—)
Jäger, Weltgeschichte. 4 Bde. Gb.
Neuburger, Gesch. d. Mediz. Geb.
Wrangel, Buch v. Pferde. 2 Bde. Gb.
- Christl. Buchh. in Breklum:**
*Clément, B., im Lande d. Sonne.
*— ein Fürstenkind.
*Beck, W., aus d. Quelle d. Leb.
- G. Löffler in Riga:**
Rembrandt als Erzieher.
Hippels Lebensläufe, bearb. von Oettingen.
Inama-Sternegg, deutsche Wirtschaftsgeschichte.
Kurländische Güterchronik.
Liv-estländische Briefflade, hrsg. v. Toll.
Beton u. Eisen 1909, 10, 11. Kplt.
Emmanuel, la danse grècque. (Hachette.)
Hohmeyer, Lehnsrecht.
- Otto Kuhn in Leipzig:**
Leipziger Kalender. I.
- Jakob Rath in Stuttgart:**
Müller, Ferd., ill. Kräuterbuch. 5. u. 6. Aufl.
- Taussig & Taussig in Prag:**
Luegers Lex. VI. VII. 1. Aufl.
*— do. 2. Aufl. Kplt.
*Haier, Dampfkesselfeuerung.
*Ratzel, polit. Geogr. 1897.
*Musée de Luxembourg. Vol. 2. 3.
*Melan, Holzbrückenbau.
*Schwachhöfer, Kohlen Österreich-Ungarns.
*Tigerstedt, Physiologie.
*Landois, Physiologie.
- Mayer & Comp. in Wien:**
*Marlitt, gesamm. Romane u. Novellen. Bd. 1—10. Geb.
- Bruno Meyer & Co. in Königsberg i. Pr.:**
Beniczky-Basza, Rang u. Geld.
- Buehh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:**
(C) Aanhang of Mondel. Gespek. 1694.
(C) D. Geheimnis d. Schöpf. 1701.
(C) Goldener Arzeneyschatz. 1723.
(C) Naturalphab. d. heil. Spr. 1667.
(C) Materia Coelestis. 1700.
(C) Osteogenia. 1685.
(C) Eloy, Dict. historique de la médec. 1778.
(C) Schmid, multiplici animarum reditu. 1699.
(C) Andreas, Examen Cabalae phil. H. Mori. 1670.
(C) Prantl, Gesch. d. Logik im Abendl.
(C) Neue Zeit. Jg. 1. 5—6. 8—21. 24—29.
(C) Mitteilgn. a. d. zool. Station Neap. Bd. 12.
(C) Selenka, Entwicklungsgesch. der Tiere.
(C) Crelles Journal. Bd. 50—67.
(C) Chem. Centralblatt 1896.
(C) Russells Ges.-Verl.-Kat. Bd. 1. 15—16.
(C) Verh. d. Ver. f. Beförd. des Gewerbell. Bd. 48.
(C) Liebigs Annalen. Bd. 385-86.
(C) Seifensieder-Ztg. 1909—12.
(C) Wiener klin. Wochenschr. Jahrg. 1—16.
(C) Dt. Reichsanz. 1878—1912.
(C) Ministerialbl. f. d. ges. inn. Verwaltg. Bd. 16—17. 19—21. 28—75.
(C) Encyclopédie des sciences math. I. II, 1 et II, 3.
(C) Ztschr. f. hist. Waffenkunde. 1897—1912.
*(C) Gruchots Beiträge z. Erl. d. dt. Rechts. Bd. 1—4. 6—11. 16—23.
(C) Scheffers, Lehrb. d. Math. 1905.
(C) Ruge, Abh. d. Gesch. d. Erdkunde. 1888.
(C) Liber Pontific., ed. Duchesne.
(C) Süßmilch, göttl. Ordng. des Menschengeschl.
(C) Philo, v. Cohn-Wendland.
(C) Spengel, sive art. script. Aristot. 1828.
(C) Saissset, le Scepticisme. 1867.
(C) Strabo, v. Kramer.
(C) Schopenhauer, 4fache Wurzel. 1. Ausg.
(C) Hyginus, Fabulae, v. Schmidt. 1873.
(C) Gräfenhan, klass. Phil. im Altert. 1847.
(C) Kretschmer, Gesch. d. griech. Sprache.
(C) Benn, Greek Philosophers.
(C) Mommsen, ges. Schriften.
(C) Seneca, Tragödien, v. Leo.
(C) Günther, Codex diplomat. Rheno-Mosell. II. III.
(C) Ziegler, allg. Pathol. Bd. 1.
(C) Alles über Familien Schwab. — Gmelin, — Mühlberg.
- Buehh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner:**
(C) Tabulae codic. d. Wiener Hofbiblioth. I.
(C) Ostwald, Klassiker. 38. 46. 47. 120. 127. 139. 140. 152. 154. 156. 161. 1. 29. 104. 167—178.
(L) Vogel, Herzogt. Nassau.
(L) Vogel, Topographie v. Nassau.
(L) Keller, Drangsale d. Nass. V.
(L) Heyn, Westerwald.
(L) Steubing, Nass. Geschichtsbibl.
(L) Jaenicke, Keramik. 1900.
(R) Wirth, Fragm. z. Kulturgesch.
(R) Cairness, Slane-power.
(R) Fiorini, Erd- u. Himmelsglob.
(R) Retzlaff, aus m. Tagebuche.
(R) Thomä, Theorie d. Funktion.
(R) Kobert, Lehrb. d. Intoxikat.
(S) Revue philos. France. Années 11 à 15. 17 à 35.
(S) Augustinus, Oeuvr., tr. Perrone.
(W) Toldt, anat. Atl. 4—6. N. A.
- A. Spiro in Posen:**
*Schlickum, Ausbild. d. Pharmaz.
- Lang & Rasch in Colmar i. E.:**
*Chronica derer von Zimmern. Angebote gef. direkt.
- H. Hedewig's Nachf. in Leipzig:**
Bülow, geheime Gesch. u. rätselhafte Menschen. 12 Bde. Leipz. 1862—65.
Bird, Waldteufel. 1841.
- Joseph Jolowicz in Posen:**
*Türk. Bibliothek, hrsg. v. Jacob.
*Lichtenberg, gesamm. Werke.
*Bielenstein, lettische Sprache.
*Beneke, System d. Logik.
*Varnhagen v. Ense, Galerie von Bildnissen.
*Ledebur, Adelslexikon.
*Du Cange, Glossarium, ed. Favre.
*Tieck, Novellen. 12 Bde.
*Baeck, Prov. Posen. 1847.
*Hirsch, Prediger Pankratius.
*Jókai, Varchoniten. (Koll. Janke.)
*Koenig, Tochter d. Kommerzienr.
*Stickelberger, Kunstmittel in C. F. Meyers Novellen.
*Weinmann, Phytanthosa iconogr. 1737—45.
*Breviarium romanum. 4 Bde.
*Juristische Wochenschr. 1908-12.
*Verhandl. d. Zoolog. Gesellsch. Bd. 19.
*Linde, alte Kulturstätten.
- Georg Fischer in Wittlich:**
Kuhn, Kunstgeschichte.
- Baerecke'sche Bh. in Eisenach:**
Wolf v. Wolfskehl, hist. Roman.
- Th. Fröhlichs Buchh. in Berlin:**
*Mommsen, römische Geschichte.
- G. Harnecker & Co. in Frankfurt a. O.:**
Enneccerus-Kipp-Wolff, Lehrb. d. bürgerl. Rechts. I, 1 u. I, 2.
- Oskar Leiner in Leipzig:**
Weingarten, Zeittafeln. 3. Aufl.
- Fr. Wagner'sche Univ.-Buchh. in Freiburg i. Br.:**
Maupassant, Boule de suif. (Conard-Aug.)
— une vie. (Conard-Aug.)
Buck, oberdeutsches Flurnamenbuch. 1880. Kohlhammer. 4.50.
Heintze, deutsche Familiennamen.
- Adolf Weigel in Leipzig:**
Christoph v. Carlowitz a. Rothenhaus (sächs. Kanzl.). Alle Portr. Mausbach, mod. Sittenlosigkeit. Giesebrecht, deutsche Kaiserzeit. Bd. IV. 5. Aufl. 1890.
Payer, Développement des fleurs.
Goebel, Entwickl. d. Pflanzenorg. Strasburger, Praktikum. 1908.
Bock, liturg. Gewänder. 1859.
Voss, Edwin Pleasure. 1812.
Pertz' Monumenta. Fol. u. 4°. S. Müllenhoff, Sagen. 1845.
Panzer, bayer. Sagen.
Schöppner, Sagen d. bayr. Lande. Leipzig-Dresdner Bahn. Alles.
- Deighton, Bell & Co., Cambridge, England:**
*Spielhagen, Quisisana.
*— Finder u. Erfinder.
*— Sturmflut.
*Anzengruber, der Schandfleck.
*— der Sternsteinhof.
*Brentano, Chronika e. fahrenden Schülers.
*Auerbach, Waldfried.
*Eschenbach, das Gemeindkind.
*Riehl, ein ganzer Mann.
*Rosegger, das ewige Licht.
*Anthologia graeca, ed. Jacobs. 1794—1814.
*Stephani Thesaurus, ed. Haase et Dindorf. 1831—66.
- Franz Deuticke, Wien I, Helfertorferstr. 4:**
*Zeitschrift f. Tuberkul. 1902—12. Beiträge z. Klinik d. Tuberkulose. Bd. 1—16.
*Annales d. malad. des organes génito-urinaires. 1907—11.
*Journal d'urologie. 1912.
*Zentralblatt f. Erkrankungen d. Harnorgane. Bd. 1—3. 16—17 u. kplt.
*Zeitschrift f. gynäkol. Urologie. Bd. 1—4.
*Urologischer Jahresber. Bd. 5-6.
*Zeitschrift f. Urologie. Bd. 6.
Annales de dermatologie. Kplt. Archiv f. Verdauungskrankheiten. Bd. 9. 11. 12.
Zentralbl. f. inn. Mediz. 1880—85.
*Retzius, biolog. Unters. Bd. 11-15.
*Milne-Edwards, Leçons sur la physiol. et l'anatomie comparée. 14 tomes.
Archiv f. Laryngologie. Bd. 1—6. 21—26.
Archiv f. Ohrenheilk. Bd. 60—85.
Abderhalden, biochem. Arbeitsm.
- Payot & Cie. in Lausanne:**
Neue Universum. Bd. 28. 29.
*Cagliostro. — Balsamo. Alles.

- Wilh. Jacobsohn & Co., Breslau V:**
 *Touss.-Langensch., engl. u. franz. Unterr.-Briefe. Auch in ält. A.
 *Curtius, griech. Gesch. 1886—89.
 *Friedjung, Kampf um die Vorkherrschaft.
 *Friedländer, Sittengesch. Roms.
 *Merian, Topogr. Saxon. inf. 1645.
 *Stephanus, Thesaur. linguae graec.
 *Kladderadatschkal. Eine Reihe. (Billig.)
 *Shakespeares Werke, v. Schlegel u. Tieck. 1825.
- G. B. Leopold's U.-B., Rostock:**
 *Mitteil. a. d. Verw. d. direkten Steuern in Preussen. Nr. 25. 26. 27. 29—33. 38. 39. 41. 42. 46.
- A. Vitéz'sche Buchh. in Kassa:**
 *Löbner, Tuch- u. Buckskinfabrik. Bd. III. Geb.
- Jos. Kösel'sche Buchh., Abt. Sort., in Kempten (Bayern):**
 *Hug, L., Einlgt. i. d. Schriften d. Neuen Testam. 5. Aufl. 1847.
 *Movers, Phönizien. 1841—56.
 *Schegg, Komment. z. Evang. Matthäus, Marcus u. Johannes.
 *Döllner, geograph. u. ethnogr. Studien z. III. u. IV. Bd. d. Buch. der Könige. (1904.)
 *Riehm-Boethgen, Handwörterb. d. bibl. Altert. Letzte Aufl.
 *Harnack, Mission u. Ausbreitg. d. Christent. i. d. ersten 3 Jahrh.
 *— Wesen d. Christent.
 *Delitzsch, Bibel u. Babel.
 *Zimmern, Keilinschrift. d. Bibel.
 *Wellhausen, israel. u. jüd. Gesch.
 *Duhm, Erklärg. d. Psalmen.
 *Ibsens Werke.
 *Gesenius, hebräisch-chald. Wörterbuch. (Präpar. z. Gesenius.) Angebote direkt.
- Ferd. Schmidt's Buchh. in Wilhelmshaven:**
 Enzyklopädie d. Rechtswissensch. 2 Bde. Geb.
- M. Gottlieb, Wien I, Schulerstr. 1:**
 *Rau, neue Stunden d. Andacht.
- Joseph Thiele in Münster i. W.:**
 *Heinigke, homöop. Arzneilehre.
 *Holbein, Klassiker d. Kunst.
 *Lehrbuch d. homöop. Therapie.
 *Schücking, Westfalen, rot.
- Friedr. Wolfrum & Co. in Wien:**
 Gerlach, d. Pflanze in Kunst u. Gewerbe. Billiges Exemplar.
- M. Plass in Bonn a. Rh.:**
 Journal f. Fabrik, Manufaktur u. Handlung. Alles was vor 1797 u. nach 1800 erschien.
 Alte Ans. v. Caub. (Gutenfels.)
 Kinkel, die Ahr.
 E. M. Arndt, Alles.
 Alte Ahransichten.
- Franz Malota in Wien IV/1:**
 *Handb. d. Archit. II. Tl., Bd. 3-7.
 *Egli, Nomina geographica.
 *Gottfried, histor. Chronik.
- Oskar Flemming in Stassfurt:**
 Lamprecht, dtische. Gesch. 12 Bde. Geb. 96.— (Nur ganz tadellose neue Aufl.)
 Brauer, Handb. d. Pflanzenkrankheiten. 3 Bde.
 Leben Napoleons v. ihm selbst.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:**
 (A) Geffken, Bildercatech. d. 15. J.
 (A) Sammlg. griech. Dialektinschr. I—IV, 1—4, I.
 (A) Schulze, W., z. Gesch. lat. Eigenn.
 (A) Helferich, das Geld. 2. A.
 (A) Meyer, Lehrb. d. Verw.-Rechts.
 (A) Monatsschrift f. Handelsrecht. Band 6.
 (A) Heyse, Fremdwörterb., v. Lyon. 19. A.
 (A) Klassiker d. Philos. 20 Bde.
 (A) Ztschr. f. Bücherfreunde. N. F. I—IV.
 (A) Entsch. in Zivils. Bd. 50—79.
 (A) Juristentztg., Dt., 1907—12.
 (A) Entsch. in Angel. d. freiw. Gerichtsb. I—XI.
 (A) Liebig-Kopp, Jahresbericht 1858, 1865.
 (A) Ztschr. f. d. öst. Gymn. 1, 3, 9.
 (A) Zwiebelfisch. Jahrg. 1.
 (A) Zeitung, Pharm., 43, 47—51.
 (A) Arnold, lichenolog. Fragm.
 (A) Die Feder 1911, 1912.
 (A) Nigidius Figulus, ed. Swoboda.
 (A) Lechler, Johann v. Wiclif.
 (A) Eicken, mittelaltl. Weltansch.
 (A) Bernoulli, röm. Ikonograph.
 (A) Friedrichs, antike Bildwerke.
 (A) Hauser, neu-attische Reliefs.
 (A) Schumacher, Sammlg. antiker Bronzen.
 (A) Helbig, campan. Wandmalerei.
 (A) Mau, decorat. Wandmalerei i. Pompei.
 (A) Furtwängler u. L., myken. Vas.
 (A) Masner, ant. Vasen i. öst. Mus.
 (A) Bachofen, röm. Münzen.
 (A) Winter, attische Vasen.
 (A) Koldewey-P., griech. Tempel.
 (A) Altmann, antike Sarkophage.
 (A) Furtwängler, Coll. Sabouloff.
 (A) Rohde, Psyche.
 (A) Forbiger, Hdb. d. alt. Geogr.
 (A) Ohnefalsch-R., Kypros.
 (A) Wolters, Bronzerel. d. Akrop.
 (A) Furtwängler, Aegina.
 (A) Lermann, altgriech. Plastik.
 (A) Dragendorff, Thebaische Gräb.
 (A) Pfuhl, Friedhof v. Thera.
 (A) Urlichs, Vasen ält. Stils.
 (A) Kiepert, Lehrb. d. alt. Geogr.
- H. Warkentien in Rostock i. M.:**
 Rechtswisch, Gesch. d. Freiheitskr. 3 Bde.
- Jos. Hentschel in Leipa i. B.:**
 Lehmann, Lilli, Gesangskunst.
- Fredebeul & Koenen, Essen-R.:**
 Güteradressb. d. Rheinprovinz.
- Fr. Weidemann's Bh., Hannover:**
 *Paulus, Cisterz.-Abtei Maulbronn.
- Paul Gottschalk in Berlin:**
 *Cacheux, Etats d. habit. ouvriers.
 *Cahier u. Martin, Cathéd. de Bourges.
 *Callet u. Lesueur, Architect. ital.
 *Campbell, Woolfe u. Gandon, Vitruv. Britannicus.
 *Cargill, Strains up. bridge gird.
 *Cataneo, l'architett. in Italia.
 *Cathéd. d'Albi, Chapuy.
 *Catherwood, Views of anc. monum. in Centr. Amer.
 *Caumont, Hist. d. l'arch. relig. au M.-A.
 *Chambers, Improved dwell. hous.
 *Champolion, Monum. d. l'Egypte.
 *Chenavard, Fountains.
 *Chaisy, L'art de bâtier ch. I. Egypt.
 *Choisy, l'art de bâtir ch. I. Egypt.
 *Choisy, Etude épigraph. s. l'archit. grecque.
 *Church decoration. 1874.
 *Clarkson, new designs f. monum.
 *Clayton, Collect. of anc. timber chitect.
 *— Works of Christopher Wren.
 *Clement, Outline hist. of architect.
 *Cloquet, Traité d'architect.
 *Cockerell, Temple of Jup. Olymp.
 *— Temple of Jup. at Aegina.
 *Coffin, Express. in church architectet.
 *Cole, Illustr. of anc. build. in Kashmir.
 *Collings, Roof carpentry.
 *— English mediaeval foliage.
 *— Gothic ornaments.
 *Conze, attische Grabreliefs.
 *Coste, Architect. Arabe.
 *Cotman, Specim. of architect. remains.
 *Cottingham, Plans, elevat. . . of Henry VII's chapel.
 *Creswick, und. the black raven.
 *Cunningham, Archaeol. survey of India 1876—1887.
 *Curtius, Akropolis v. Athen.
 *Cutts, Man. f. the stud. of sepulchral slabs.
 *— the villas of Claudius.
 *Davidson, Elem. of pract. persp.
 *Delhi, Select. of Byzant. ornam.
 *— Norman monum. of Palermo.
 *Descript. de l'Egypte (Napoléon's Egypt.) 1809—1822.
 *Desgodetz, Edif. ant. de Rome. 1682. 1693. 1779.
 *Desvergers, L'Etrurie.
 *Dieulafoy, l'art ant. d. l. Perse.
 *Dilettanti Soc. Unedited Antiquit.
 *Dörpfeld, d. griech. Theater.
 *Dunraven, Notes on Irish Archit.
 *Durand, Symbolism of church.
 *Durm, Bauk. d. Etrusker u. Röm.
 *— d. Domkuppel in Florenz.
 *Ecclesiolog. Soc., Handbook. 1847.
 *Edinburgh Architect. Associat. Sketch book. 1878—94.
 *Edkins, Chinese architect.
 *Elbe, Spätrenaissance.
 *Elmes, Memoirs . . . of C. Wren.
- Paul Gottschalk, Berlin ferner:**
 *Enlart, Man. d'Arch. Franç. dep. le temps Mérovingien.
 *Enlart, Orig. Franç. d. l'architect. goth. en Italie.
 *Ewerbeck u. Neumeister, Renaiss. in Belg. u. Holland.
 *Fabriczy, Brunelleschi.
 *Fairliss, Gather of Bros. Hilarius.
 *Faulkner, Ser. of designs f. mural monum.
 *Fenger, dorische Polychrome.
 *Fergusson, Architect. at Ahmedabad.
 *— the Pantheon.
 *Flandin u. Coste, Voyage en Perse.
 *Fletcher, Model houses f. the industr. class.
 Fleury, Antiqu. et monum. d. dép. de l'Aisne.
 *Foerster, Denkm. dt. Baukunst.
 *Ford, Handbook to Spain.
 *Freeman, Archit. of middle ages.
 *— Compar. of Amer. and Engl. fact. construct.
 *Frisi, Vers. üb. d. got. Baukunst.
 *Funde von Olympia. 1882.
- S. Lattes & C. in Turin:**
 Cutter, A., Rules for a dict. catal. Hauptmanns Werke.
 Wildenbruchs Werke.
 Swinburne, Works.
 Lesaint, Traité complet de la conjugaison des verbes français à l'usage des écoles. (Hamb. 1862.)
 Grammatici latini. Tome I. II et III et volumes séparément.
- Paul Lehmann in Berlin W. 56:**
 *Blaas, geolog. Führ. d. d. Alpen.
 *Friedländer, Komm. z. Rechtsanw.
 *Grünhut, Wechselrecht. 2 Bde.
- Burgersdijk & Niermans, Leiden:**
 *1 Revue de l'art chrétien. 1857 u. folg. Eilt!
 *1 v. Beveren, Costume du moyen-âge. 1847. 2 vol. Eilt!
- H. Welter, 4, rue Bernard-Palissy in Paris:**
 *Albrecht, Rappoltsweiler Urkdn.-Buch. 7 Bde. (Leipz., Dyck.)
 *Rietstap, Armorial général. 2 vol.
 *Van der Linde, das Breviarium Moguntianum. 1884.
 *Funk, kirchengesch. Abhandlgn.
- C. Winter in Dresden-A., Galeriestrasse 8:**
 *Trinius, Altdeutschland.
 *Benedict, Analyse d. Fette.
 *Riemann, Musiklexikon.
 *Schwartz, der Hänfling.
 *Schlatter, Erl. z. N. Test. II. III.
 *Bussler, Harmonielehre.
 *Shakespeare, v. Delius. 6. A.
- Albin Schirmer's Buchh., Naumburg a. S.:**
 1 Gesundheitsregeln, hrsg. vom Reichsgesundheitsamt.
- A. Piša in Brünn:**
 Baumeister, Pädagogik.

Parker & Son, 27 Broad Street in Oxford:

- *Monum. Germ. hist. Leg. sect. II, t. I.
- *Monum. Gregoriana, ed. Jaffé.
- *Donizo, Vita Matildis.
- *Wreschner, samarit. Traditionen.
- *Furtwängler-L., myken. Tongef.
- *Schulze-Gaev., brit. Imperialism.
- *Sitz.-Ber. Wiener Ak., phil.-hist. Klasse. 46.
- *Dürck, Atlas d. path. Histologie.
- *Babelon, Mélanges numismat.
- *Suidae lex. graec. et lat.
- *Hesychie Alex. lex., ed. maior.
- *Corragione, Münzgeschichte der Schweiz.
- *Ceccaldi, Monum. d'Egypte, Syrie. 1882.
- *Schulze, latein. Eigennamen.
- *Rapport de la comm. d'enquête du 15 mai...
- *Lettow-Vorbeck, kriegsg. Stud.

P. Dienemann Nf. in Dresden 1:
Der Mensch u. d. Erde. Bd. 5—10.
Ranke, der Mensch. Bd. 1. I. A.
Dekorat. Vorbilder 1911, 12.
Rosegger, ausgew. Werke. III. A.

Robert Hoffmann, G. m. b. H. in Leipzig:
Wallace, Alfred Russell, d. malaiische Archipel, dt. v. Meyer. Braunschweig 1869.

Heinrich Löwenberg in Wien:
*Shakespeares Werke. (Grote.) Illustr. 2. A. Bd. 4 u. 8. 1875.
*Riemann, Musiklexikon. 7. A.
*Irgend ein grösseres spanisches Handwörterbuch.
*Berndt, Zahl im Kriege.
*Tigerstedt, Physiologie. 5.—6. A.
*Schider, plast.-anat. Handatlas.

E. Forstreuter in Berlin N. 24:
Girard, Gesch. u. Syst. d. röm. Rechts.
Heilfron, BGB. IV. (Fam.- u. Erbrecht.)

Osear Rothacker in Berlin N. 24:
Mitteilungen aus d. Grenzgebieten. 8—12.

Ullsteins Weltgeschichte.
Hedin, Transhimalaja. I—III.
— im Herzen von Asien.

A. W. Zickfeldt, Osterwieck/Harz:
Scobel, geograph. Handbuch.

U. Hoepli Sort. in Mailand:
*Möller, Hausschwammforschgn. Heft 1.
*Uhlenbeck, etymolog. Wörterb. der altindischen Sprache. Amsterdam 1898—99.
*Palaeontographica. Kplt.
*Palaeontographical Society's Publications.

Math. Lempertz, Buchh. u. Antiqu. in Bonn:
*Moderne Philologie. Alles, was bisher erschienen.
*Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen und Literaturen. Nr. 100 u. I.

R. & H. Klingelhoeffler in Hallein:
Herders Konvers.-Lex.
Meyers Konv.-Lexikon.
Beide kplt. Letzte Aufl.

Kataloge

Handzeichnungen u. Kupferstichversteigerung am 31. März — 5. April 1913.

Die Sammlung enthält u. a. Städteansichten, Histor. Darstellungen, Porträts usw., dabei viele Seltenheiten, alte Holzschnitte, Kupferstiche, Schabkunstblätter.

Katalog (illu. Nr. 1.50, nicht illu. gratis) gern zu Diensten. Köln. **R. A. Stauff & Co.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbeten

sämtliche remissionsberechtigten Exemplare von

Peter Rosegger, I. N. R. I. (Grosse Ausgabe.) Brosch. netto *M* 2.80, geb. netto *M* 3.55.

Leipzig, den 11. März 1913.

L. Staackmann Verlag.

Zurück erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von der neuen Ausgabe 1913 in 18° (sine cantu) des

OFFICIUM HEBDOMADAE MAJORIS.

Ungebunden *M* 2.65, in Leinwand-Rotschnitt *M* 3.60, in Leder-Rotschnitt *M* 4.20, ebenso m. Goldschnitt *M* 4.50, in Chagrinband mit Goldschnitt *M* 5.25 netto.

Regensburg, am 12. März 1913.

**Friedrich Pustet
Verlagsbuchhandlung.**

Zurückerbeten

alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden rücksendungsberechtigten Exemplare von

Friedrich Schulze, 1813—1815. Die deutschen Befreiungskriege. Ungebunden *M* 5.— ord., geb. *M* 6.50 ord.

Die Rücksendung wird nur erbeten, falls die Exemplare vor dem 10. April bei mir eintreffen. In diesem Falle bin ich zur Zahlung des Portos bereit. Spätere Rücksendung wird nicht erbeten.

Leipzig, 12. März 1913.

R. Voigtländers Verlag.

Umgehend zurück

erbitte:

Schmehl, Elemente der analytischen Geometrie d. Ebene. *M* 1.85 no (Gr. 8°, roter Umschlag.)

Nach 15. Juni wird kein Expl. mehr angenommen.

Siehe, 15. März 1913.

Emil Roth.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum Eintritt für 1. April suche ich einen nicht zu jungen Herrn für mein umfangreiches Sortiment für den Posten des Bestellbuches. Gute Literatur- und Sprachkenntnisse sind unbedingt notwendig. Die Stellung ist selbstständig und erfordert einen ganzen Mann, welcher umsichtig, fleißig und sich mit großem Interesse der Sache widmet.

Herrn mit guten Empfehlungen und der Absicht, eine dauernde Stellung einnehmen zu wollen, bitte ich Angebote mit Zeugnisabschr., Bild und Gehaltsanspr. unter E. V. 80 zu richten an Leipzig.

f. Volkmar.

Zur selbständigen Leitung einer

Lehrmittelanstalt

(Lebensstellung mit Gewinnanteil) wird für 1. Juli 1913

tüchtiger Fachmann

— erfahren im Einkauf und Verkauf — gesucht. — Der Posten bringt es mit sich, daß auch ab und zu kleine Reisen (bei festen Tagesbesen) nötig sind. — Angebote unter L. II 1096 mit Zeugn.-Abschr., Anfangsgeh.-Anspr. u. tunl. auch Photogr. sofort erbeten durch d. Geschäftsstelle d. V.-B.

Für unsere allgemeine Sortimentsabteilung suchen wir auf 1. April einen tüchtigen, gewandten Gehilfen. Herren mit guten Empfehlungen bitten wir unter Beifügung von Zeugnissen sowie eines Bildes und Angabe des zuletzt bezogenen Gehaltes sich zu bewerben.

**J. Geh, Stuttgart,
Büchsenstraße 8.**

Münchener Verlag

sucht zu gelegentlichem Eintritt, spätestens zum 1. Oktober d. J., einen Mitarbeiter im Alter von 25—30 Jahren. Der betr. Herr sollte aus dem Sortiment hervorgegangen aber bereits im Verlag tätig gewesen sein, muß sehr gute Allgemein- und Sprachkenntnisse besitzen und ein gewandtes, höfliches Benehmen haben, das ihn auch zum Verkehr mit Autoren befähigt. Seine Tätigkeit besteht in der Erledigung eines Teils der Buchführung und statistischer Arbeiten, in Korrespondenz und Herstellungsarbeiten, vor allem soll er sich für Vertrieb und Propaganda eignen. Er hat ein kleines Personal anzuleiten und soll an selbständige Tätigkeit gewöhnt sein, so daß er auch den Chef vertreten kann.

Ein ausgezeichnetes Gedächtnis und peinlichste Genauigkeit und Aufmerksamkeit bei allen Arbeiten sind unerläßliche Bedingungen. Anfangsgehalt bis zu 200 Mark monatlich, Sommerferien, englische Arbeitszeit.

Angebote unt. H. R. 972 an d. Geschäftsstelle d. V.-B.

Schreiber oder jüngere Gehilfen zur Aushilfe b. 15. April gesucht. Bei guten Leistungen möglicherweise dauernde Anstellung. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften werden unter „Sofort“ II 1089 durch die Geschäftsstelle des V.-B. erbeten.

Zu möglichst baldigem Eintritt sucht Buchhandlung und Antiquariat in großer süddt. Universitätsstadt tüchtigen Gehilfen für angenehme Vertrauensstellung. Anfangsgehalt *M* 140.— pro Monat.

Rückhaltlos empfohlene Herren wollen ihre Bewerbungen mit Zeugnisabschr. u. mögl. Photographie an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 1044 einfinden.

Infolge plötzlicher schwerer Erkrankung des von mir berufenen Herrn ist die zum 1. April ausgeschriebene Stelle des 1. Sortimenters wieder frei geworden.

Ich suche dafür einen Herrn mit guter Allgemeinbildung und verbindlichen Umgangsformen.

Gediegene Sortimentskenntnisse und große Gewissenhaftigkeit in Erledigung aller Obliegenheiten, auch bei Abwicklung des Kundenverkehrs, sind dringende Erfordernisse. Herren mit Erfahrungen im Kunsthandel erhalten den Vorzug.

Gesuche mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Beifügung von Zeugnisabschriften sowie eines Bildnisses erbeten.

Dresden.

Alexander Köhler.

Zum 1. April, eventuell später, suchen wir für unsere

Verlagsabteilung

einen jungen, fleissigen

Gehilfen.

Gef. umgeh. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Bild erbeten

Manz'sche K. u. K. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung
Wien I, Kohlmarkt 20.

Für mein Sortiment und Antiquariat suche ich einen jungen Gehilfen, der flotter Verkäufer ist. Einige Kenntnisse des modernen Antiquariats erwünscht.
Berlin. **E. Kantorowicz.**

Für 1. April wird eine gut empfohlene jüngere Kraft für Lager-Verwaltung und Expedition von einer südd. Verlagsh. gesucht. Zeugnisabschr. mit Gehaltsangabe unter A. B. 118 durch Herrn Franz Wagner in Leipzig erbet.

Fräulein

mit allen buchhändlerischen Arbeiten, auch mit den Nebenbranchen vertraut, rasch und sicher arbeitend, wird für eine Industriestadt Deutschböhmens zum 1. April 1912 in dauernde Stellung gesucht. Anfangsgehalt K 100.— monatlich.

Angebote werden unter „Deutschböhmen“ 11067 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. April oder früher suchen wir einen

Lehrling

mit höherer Schulbildung.
W. Groos Kgl. Hof-Buch- und Kunsthandlung, Coblenz.

Lehrling

mit guter Schulbildung zu Ostern oder später gesucht. Wohnung auf Wunsch im Hause.
Eisenach. **S. Jacobis Buchh.**

Befetzte Stellen.

Den Herren Bewerbern um die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle unter bestem Dank für die Bewerbungen zur Nachricht, daß die Stelle besetzt ist.

Ehr. Friedrich Vieweg,
G. m. b. H.,
Berlin-Lichterfelde.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 J für die Zeile.

Verlag Druckerei

Herstellung!

Junger Gehilfe, 22 Jahre alt, wirkf. intellig. selbständiger Arbeiter, sucht per 1. IV. a. c. Stellung. Derselbe ist sicher. Korrektor m. guten Kenntnissen des Papier- und Klischee-Wesens, Satz, Druck u. Buchbinderarbeit. War mehrere Jahre in ersten Druck- u. Verlags-häusern tätig.

Gef. Angebote, auch v. Ausland, u. H. B. 22 hauptpostlag. Mainz.

Berlin, Leipzig, Breslau.

Sortiment od. Verlag!
Junger Sortimenter mit guter Handschrift, der über Kenntnisse in Buchführung u. Schreibmaschine verfügt, sucht auf 1. April Stellung. Gehalt 100. M. Gef. Ang. a. d. Gesch.-St. d. B.-V. u. 11071 erbeten.

England.

Junger, tüchtiger Buchhändler mit Gymnasialbildung und engl. Sprachkenntn. sucht Volontärstelle in England.

Gef. Angeb. unter Nr. 1069 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zum bevorstehenden Stellenwechsel:

sind wir gern bereit, den Herren Chefs kostenlos tüchtige Gehilfen und Gehilfinnen unter unseren ca. 3000 Mitgliedern zu vermitteln.

Da unsere Vereinigung der grösste buchhändlerische Gehilfenverband Deutschlands ist, dürfte es Ihnen nicht schwer fallen, geeignete Mitarbeiter unter unseren Mitgliedern zu finden.

Meldungen zu besetzender Stellen wolle man richten an die Geschäftsstelle der Allgem. Vereinigung Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen, Berlin-Schöneberg, Monumentenstr. 39.

Fernsprecher: Lützw, 6757.

An Nichtmitglieder liefern wir unseren Stellenbogen gegen vorherige Einsendung von 1 M. für den ersten und 75 Pf. für jeden folgenden Monat.

Unsere Mindestgehaltstabelle stellen wir Interessenten gern unentgeltlich und postfrei zur Verfügung.

Für unseren Volontär (28 J.), der vorher bereits jahrelang in größeren kaufmännischen Betrieben und im Bankfach tätig war, suchen wir zum 1. April oder später, nach Beendigung der 2-jährigen Lehrzeit, einen Posten im Sortiment, möglichst in Schlessien.

Wir können denselben als fleißig, gewissenhaft u. strebsam empfehlen und stehen mit weiterer Auskunft gern zu Diensten.

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 42.
Schweizer & Mohr,
Richard Nyll,
Buchhandlung u. Antiquariat.

Junger Sortimenter,

flotter, selbständiger Arbeiter, mit allen vorkommenden Arbeiten bestens vertraut, flotter Verkäufer, sucht Stellung im Sort., ev. auch Verlag. Gef. Ang. an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter S. T. 11092.

Für meinen Lehrling, welcher Ostern seine dreij. Lehrzeit beendet, suche ich für 1. April Stellung, event. auch im Verlag. Derselbe hat die Buchhändlerlehre an drei Jahre mit Erfolg besucht.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Franz Ohme,
Leipzig, Universitätsstr. 5.

Energischer, militärfreier Gehilfe, aus dem Zeitschriftenhandel hervorgegangen, möchte sich verändern, möglichst als Filialleiter. Suchender ist in Vertrauensstellungen tätig gewesen u. in allen einschlägigen Arbeiten, auch Führung der Konten wohl bewandert. Antritt nach Übereinkunft. Angebote erb. u. G. 11097 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Jüngerer Gehilfe mit Kenntnissen im Buch-, Musikalien- u. Papierh., sowie Druckereikentn. sucht z. 1. April Stellg. Gef. Ang. erb. u. F. B. postl. Swinemünde.

Strebsamer Sortimenter,

zuverlässiger und sicherer Arbeiter, zurzeit Leiter eines angesehenen Sortiments Süddeutschlands, sucht Lebensstellung. Ia-Zeugnisse u. Referenzen. Herren, die einen wirklich tüchtigen Mitarbeiter suchen, belieben freundl. Angebote unter W. H. 11088 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einzureichen.

Für meinen jungen Mann, der seine 3-jährige Lehrzeit beendet, suche ich für April oder Mai passenden Posten.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit. Gefl. Angebote erbeten an

Kulmbach.

Th. Wanderer's Buchhandlg.
(Inh. S. Wirth).

Junger strebsamer Sortimenter,

evang., mit höh. Schulbildung u. französ. und engl. Sprachkenntn., sucht Stellung in lebhaftem Sortiment; Grossstadt. Der Betr. ist besonders für den Ladenverkehr geeignet und stehen ihm gute Zeugnisse zur Seite. Ich kann denselben als interessierten Mitarbeiter warm empfehlen.

Breslau V. **Max Nessel.**

Für meinen jungen Mann, erfahren in allen buchh. Arbeiten, suche ich baldigst

Saisonstellung

bis zum Herbst.

Zu weiterer Auskunft gern bereit. Rothenburg ob der Tauber.

E. S. Trenkle.

Buchhalterin

mit mehrjähr. Praxis sucht zum 1. April od. später geeigneten Posten. Gef. Angebote unter 11056 a. d. Geschäftsstelle d. Börsen-Ver.

27jähr. gebild. Fräulein,

z. B. in ungekünd. Stellung als Journalexpeditin in Osterreich seit 9 Jahren tätig, anerkannt exakte und durchaus selbständige Mitarbeiterin, freundliche Umgangsformen und sehr gute Literaturkenntnisse, sucht ihre Stelle zu ändern. Eintritt event. 15. April oder 1. Mai. Gehalt M 100.— b. M 120.— Gefl. Zuschriften unter Nr. 1093 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zu Ostern oder später f. meinen Sohn, 15 1/2 Jahre, evangel.,

Lehrstelle gesucht

in Buch-, Papier- u. Kunsthandlg. Rheinland oder Westfalen, sowie Logis und Kost im Hause bevorzugt. Gef. Angebote erbeten an **Alfred Segenscheid,** Gelsenkirchen.

Vermischte Anzeigen

Nichts unverlangt!

Wir bitten gefl. davon Vermerkt zu nehmen, daß wir irgendwelche unverlangte Sendungen nicht mehr wünschen, und daß unser Herr Kommissionsär alle derartigen Sendungen einfach zurückgeben wird.

Event. werden wir uns auf diese dreimalige Bekanntmachung berufen.

Potschappel (Sa.), März 1913.
Clemens Landgraf Nachf.,
W. Stolle.

Fürs Schulbüchergeschäft unentbehrlich

und von grossem Vorteile für jede Verlags- wie Sortiments-Handlung ist meine neue, praktische



Grösse ca. 20x32x16 cm.
Preis in eleg. Lackierg.
mit Gold abges. 14.—
als Poststück versendbar.

Buchhändler-Universal-Wage.

Diese Wage ist das Ideal jedes Buchhändlers!

„So etwas fehlte schon immer“, so urteilt man über diese sinnreiche Konstruktion. Man kann darauf Briefe, Drucksachen, Pakete etc. zugleich wiegen. Sie wiegt auf aparter Skala von 1 Gramm an und auf der zweiten Skala Pakete bis 20 Pfund.

Die Wage hat keinen Federzug, der bald unzuverlässig wird, sondern immerwährendes Pendelsystem, statt loser Gewichte, welche leicht verloren gehen und oft teurer sind als die Wage selbst.



Grösse ca. 60x20x23 cm. Starke Eisenkonstruktion.

Modell II

mit 2 vernickelten Laufgewichten und versilberter Skala, auf 2 Seiten ablesbar.

Für Tragkraft von 1 Gramm bis 5 Kilo
bis 10 Kilo Tragkraft

14 24.50

14 30.50

Carl Ludwig, Buchhandlung, Neisse. Versand nur direkt!

Librairie Chapelot

Marc Imhaus & René Chapelot,
Editeurs,
Paris, 30, Rue Dauphine

erbittet unverlangte Sendungen
von Armee- u. Marine-Literatur.
(Komm. F. Volckmar, Leipzig.)

Verlagsreste kauft bar
P. E. Lindner, Leipzig-Lindenau.

Als literarische Hilfe sucht junger
demokratischer Schriftsteller (Kultur,
Literatur und Kunst) Verbindung
mit Verlag.

Angeb. erb. unter 1072 an d.
Geschäftsstelle des B.-B.

Remittenden guter Bücher kauft
A. Spiro, Posen.

2-3 kleinere Bureau-Räume,
parterre, in bester Lage
Berlin W., nahe Potsdamerstrasse,
billig abzugeben.
Näheres unter Nr. 1083 durch
die Geschäftsstelle des B.-B.

Verlagsreste kauft bar E. Bartels.
Berlin-Weissensee.

Gegen Kasse kaufe Restlager,
Remittenden und Ramsch. Gustav
Vollst, Hamburg, Kornträgergang 54.

Handwagen zum Transport von
Journalen etc. gut und
preisw. bei prompter Liefg. empf.
Westfäl. Handfuhrgeräte-Fabrik
Inh. Carl Ley, Siegen 23.
— Illustrierte Preisliste gratis. —

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband. S. 2733. — Deutsches Buchhandlungs-Archiv. S. 2733. — Der Streit der Kammre mit der G.D.I. von Ernst Chautier ten. S. 2734. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 2735. Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angefündigt sind. S. 2737. — Anzeigen-Teil. S. 2738-2770. — Kleine Mitteilungen. S. 2772. — Personennachrichten. S. 2772		
Adrianische Bb. 2765.	Deutsche 2766.	Degetschoid 2769.
Alean 2751.	Deutsche Verl.-Anstalt in Stu. 2764.	Deig in Straßb. 2762.
Altenberg in Remb. 2765.	Dtsch. Verlagsh. Bong & Co. 2747.	Delbing & L. 2766.
Amelangs Berl. in Ve. 2744.	Dienemann Nchf. in Dr. 2768.	Delwing'sche Brbb. 2762.
Bachem 2738.	Druder, Gebr., in Padua 2763.	Denischel in Leipz 2767.
Bangel & Schm. 2765.	Dunder Berl. in Weim. 2738.	Derbig in Brln. 2754.
Baer & Co. 2763.	Dunder & S. 2754.	Derbig in Ve. 2738.
Barb in Brln. 2746.	Ebel in Mü. 2765.	Derderische Brbb. in Frei- burg 2752.
Baeredsche Bb. 2766.	Engelhorn's Nchf. 2745.	Deß, J., in Stu. 2768.
Bartels in Weib. 2770.	Eulis in Lissa 2762 (2). 2763.	Dierjemann 2762, 2765.
Bäcker Buch- u. Anth. 2763.	Finanz-Verl. in Brln. 2752.	Ditrichwald, A., in Brln. 2751.
Bedsche Brbb. in Mü. 2756.	Fischer in Rodz 2765.	Doffmann G. m. b. H. 2768.
Bellersche Brbb. 2758.	Fischer in Wittl. 2766.	Dofmeister in Ve. I 2. Solst 2770.
Berger, F. A., in Ve. U 3.	Flemming in Stahf. 2767.	Doepf 2765, 2768.
Bertelsmann in Güt. U 1.	Fod G. m. b. H. 2766. 2767.	Hoppenrath Nchf. 2765.
Beyer, D., in Ve. 2751.	Korntreuter 2768.	Industrie- u. S.-Gef. M. D. Wolff 2765.
Bibliothek d. B.-B. 2751. 2752.	Krebebeul & R. 2767.	Jacgerische Brbb. 2763.
Bon's Bb. 2764.	Kriedlein in Graf. 2763.	Jacobs Bb. in Gif. 2769.
Borgmeyer in Hdbsh. 2765.	Krische & Schm. 2740.	Jacobsohn & Co. 2767.
Boie & B. 2764.	Kröblich in Brln. 2762. 2766.	Jehne's Bb. 2763.
Braunmüller in Wien 2748.	Geschäftsst. d. A. B. Dt. Buchh.-Geh. 2769.	Jolowicz 2766.
Braunmüller & S. 2765.	Geschäftsst. d. B.-B. U 4.	Junk 2738.
Breer & Th. 2764.	Glöckner in Pirna 2763.	Kantorowicz 2769.
Brodhaus, F. A., in Ve. 2741.	Gottlieb 2767.	Kaufhaus d. Westens 2763.
Brodhaus & P. 2752.	Gottschalk in Brln. 2764. 2767.	Kiepert in Charl. 2764.
Brun's' Verl. in Wind. 2744.	Gräfe in Sa. 2764.	Kling & Co. 2747.
Buchh. u. Drud. v. Storp & Co. 2763.	Gregorius-Buchh. 2765.	Klingelhoeffer 2768.
Burdach 2765.	Groos in Cobl. 2769.	Knaur in Ve. U 4.
Burgersdijk & R. 2767.	Gsellius Ant. 2762.	Köhler in Dr. 2769.
Cieslar 2764.	Haacke in Nordh. 2765.	Koehler, R. F., in Ve. 2739 (5).
Christl. Bb. in Drefl. 2766.	Hahn's Verl. in Ve. 2753.	Königs Hofbb. in Hanau 2765.
Dawson & S. 2758, U 3.	Harneder & Co. 2766.	Köfelsche Bb. in Rempt. 2761, 2767.
Degener 2747.	Hauptvogel Nchf. 2763.	Kraus in Rattow. 2763.
Delighton, Bell & Co. 2766.	Hedewigs Nchf. 2766.	Kuhn in Ve. 2766.
Denbler 2762.	Heerdegen-Barbed 2764.	Landgraf Nchf. 2769.
Deubner in Mosk. 2765.		Lang & R. 2765, 2766.
Deuerlich 2765.		Langenscheidt'sche Brbb. in Brln. 2750.

Hierzu eine Beilage: Wöchentliches Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten.

(Fortsetzung zu Seite 2734.)

Tatsächlich ist die Ammre am 5. November 1909 gegründet worden; sie besteht aus 2 Gesellschaftern: I. Dem Verein Deutscher Musikalienhändler (juristische Person), Leipzig; II. der Société Générale et Internationale de l'Édition phonographique et cinématographique, Paris (Gesellschaftsvertrag vom 4. November 1909) und deren Agenturen Paris-London, Turin-Mailand, Montreal-New York, Budapest usw.

Bereits Weihnachten 1909 hat die Ammre die ersten Lizenzgebühren erhoben und an Bezugsberechtigte verteilt; im Jahre 1910 konnte sie schon M 71 169 an diese auszahlen (die GDT zahlte in ihrem ersten Jahr M 33 884); im dritten Geschäftsjahr wird die Ammre mindestens dieselben Beträge verteilen können wie die GDT. in ihrem achten. Die Ammre zählt an Mitgliedern zurzeit 302 Musikverleger, 221 deutsche und österreichische Autoren, wozu noch die Mitglieder der II. Gesellschaft kommen. Der Aufsichtsrat (dessen Erweiterung bereits vorgesehen ist) besteht aus 9 Personen, von denen eine dem Vorstande des Vereins deutscher Musikalienhändler angehören muß; zwei Personen werden von der Société gewählt, und weiter treten hinzu 4 deutsche Verleger, 2 österreichische und 1 Komponist. Die Geschäftsführung wird neben einer Anzahl Angestellter von einem Direktor geleitet, dem sich bald ein zweiter zugesellen wird. Mitglied kann jeder werden, der Rechte auf Werke besitzt, die mechanisch vervielfältigt werden können; solche zweiter und dritter Klasse (wie sie die GDT besitzt) kennt die Ammre nicht, auch erhebt sie weder Eintrittsgeld noch Jahresbeitrag. Bei der Ammre wickelt sich alles in ruhiger geschäftlicher Form ohne jeden äußeren Zwang ab. Die tributpflichtigen Fabrikanten (zurzeit 99) haben sich den Vorschriften des Gesetzes, dessen rücksichtsvolle Ausnutzung sie anerkennen, gefügt. Die GDT. hat vom ersten Tage an bis heute Widerspruch gefunden und trotz aller Zwangsmittel bis jetzt nur Teile der Konzertveranstalter heranziehen können. Die Treuhandgesellschaft, später Ammre, hat, was ich bereits vorher ausführte, geradezu um die Genossenschaft gebuhlt, sie hat nur für die Verleger volle Gleichberechtigung mit den Komponisten verlangt und erst, als diese Forderung abgelehnt und dafür sllabische Unterordnung verlangt wurde, das Tisch Tuch zerschneiden. Jetzt freilich macht die GDT., da sie bemerkt hat, daß die Verleger sich diesmal nicht haben beugen lassen, Zugeständnisse (50 % bei einem Autor, 33 1/2 % bei zwei, 25 % bei drei). Zu spät! 1909 wäre vielleicht auf diese Vorschläge hin eine Einigung möglich gewesen. Hatte doch noch in letzter Minute ein angesehenes Verleger, der dem Vertrauensauschuß der GDT. angehörte, eine Aussprache bei einer Sitzung der Vertrauensmänner erbeten, die ihm denn auch zugestanden wurde. Als dann aber nach Erledigung der Tagesordnung der betreffende Verleger sich zum Worte meldete, schloß dasselbe Vorstandsmitglied, das die Zusage einer Aussprache gemacht hatte, eiligst und geräuschvoll die Sitzung.

Wer ist denn eigentlich die GDT. mit ihrer Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht? Ein kleines Häuflein ordentlicher Mitglieder und eine große Schar außerordentlicher, die nach fünf Jahren, wenn die ordentlichen in einer Hauptversammlung damit einverstanden sind, ordentliche werden können. Bis dahin sind die außerordentlichen rechtlos, haben weder Sitz noch Stimme in den Hauptversammlungen, müssen sich aber deren Beschlüssen bedingungslos fügen. Dann gibt es noch eine Gruppe Vertrauensmänner, in der namentlich die Musikverleger sitzen. Aber auch sie ist vollständig rechtlos. Das ganze System ist eine Nachahmung der bereits im Jahre 1857 (31. Januar) begründeten »Société des Auteurs, Compositeurs et Editeurs de Musique«. Abweichungen liegen ja vor, namentlich schüttelte die GDT. von Anfang an die Musikverleger ab und änderte einschneidend die Vorstandswahlen. Die Société gestattet die Wiederwahl eines ausscheidenden Vorstandsmitgliedes erst nach einjähriger Karenzzeit, wodurch sie eine Cäsarenwirtschaft verhindert, während in der GDT. einer vom Bräutigam bis zum Großvater immer wieder auf drei Jahre von neuem gewählt werden kann. Dr. W. d'Albert, ein Verehrer, aber kein Schönfärber der Société und ihrer Nachahmer, erzählt da recht anmutige Streiche der ersteren: Edgar Tinel wollte an zwei Orten sein Oratorium »Christus«

zur Aufführung bringen, als Mitglied der Société erhielt er für 50 Francs die Erlaubnis und am Schluß des Jahres an Lantien 17 Francs. 1 Ct. Noch besser erging es Samuel, dem Direktor des Kgl. Konservatoriums in Gent, er mußte 30 Francs. Aufführungsgebühr zahlen und erhielt bei der Abrechnung 18 Francs. Auch von der deutschen Anstalt erzählt uns die in der Überschrift erwähnte Broschüre ein etwas unverständliches Recheneempel: Ein Berliner Komponist, der durch seine Operetten und Gesangspossen zu großer Beliebtheit gelangte und fast täglich auf den Programmen zu finden ist, erhielt im Jahre 1911 von der Ammre M 16 600, von der Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht M 1400.

Fast drei Jahre hatte die Ammre ihre Rechte ausgeübt und ihre Pflichten erledigt, die GDT. sich aber in der ganzen Zeit ganz still verhalten. Da ist es wohl ganz selbstverständlich, daß die Komponisten, darunter auch Mitglieder der GDT., langfristige Abschlüsse mit der Ammre vollzogen und von dieser zum Teil erhebliche Lizenzgebühren bereits einheimsten. Erst am 25. Juli 1912 versandte der Vorstand der GDT. nachstehendes Rundschreiben:

In der Anlage übersenden wir Ihnen, entsprechend dem Beschlusse der Hauptversammlung vom 31. März 1912, den Vertrag, betreffend die Verwertung der mechanischen Urheberrechte.

Den Vertrag unterzeichnet an die Genossenschaft Deutscher Tonseher einzusenden, ist eine allen Mitgliedern nach den Beschlüssen der Hauptversammlung obliegende Pflicht. Es kann insbesondere kein Mitglied, das den Vertrag nicht unterzeichnet hat, zum ordentlichen Mitglied ernannt werden oder in den Genuß einer Alterspension treten.

Wir sind überzeugt, daß es dieses Hinweises auf die aus der Mitgliedschaft satzungsmäßig erwachsenden Rechtspflichten streng genommen nicht bedarf, und daß unsere Mitglieder auch in dieser wichtigen Angelegenheit die gleiche Einmütigkeit bekennen werden, der die Genossenschaft die bisher errungenen Erfolge zu verdanken hat.

Berlin, den 25. Juli 1912.

Der Vorstand:

Dr. Richard Strauß. Friedrich Kösch.
Dr. Engelbert Humperdinck. Philipp Rüfer.
Georg Schumann.

Nach einem langatmigen Versuch, diese Verfügung zu rechtfertigen, trotzdem der Vorstand wußte, daß zahlreiche Mitglieder bereits rechtsverbindliche Abmachungen mit der Ammre eingegangen waren, also ohne Rechtsbruch gar nicht in der Lage waren, dieser Verfügung nachzukommen, stellt der Vorstand der GDT. nachstehende Forderungen auf:

1. Die erste Genehmigung zur Benutzung aller ihrer vorhandenen und künftigen Werke für mechanische Instrumente vorkommendenfalls nur durch Vermittlung der GDT. zu erteilen;

2. nach der ersten Erteilung einer solchen Genehmigung für ein Werk das ausschließliche Recht der mechanischen Vervielfältigung an diesem Werk auf die GDT. zu übertragen;

3. ohne Einverständnis mit der GDT. in keiner Weise über ihre mechanischen Urheberrechte zu verfügen und insbesondere keinem Dritten irgendwelche mechanischen Urheberrechte zu übertragen, weder einzeln und ausdrücklich, noch in der Einkleidung einer allgemeinen Urheberrechtsübertragung.

II. Die Unterzeichnung des Verpflichtungsscheines über die mechanischen Urheberrechte ist eine unbedingte Voraussetzung:

1. für die Ernennung eines außerordentlichen Mitgliedes zu einem ordentlichen Mitgliede;

2. für die Gewährung einer Alterspension oder einer ihr gleichzuachtenden Zuwendung.

In dem von mir schon vorher angedeuteten Versuch der Rechtfertigung sind viele andere Beweisführungen, die die genannte Broschüre mit Spiegelfechtereie bezeichnet, angewendet. So wird z. B. behauptet, die außerordentlichen Mitglieder — die bei keiner Hauptversammlung anwesend sein dürfen — hätten sich ja bereits schriftlich verpflichtet, sich allen Beschlüssen zu fügen. Hiergegen wendet sich der Verfasser der Broschüre, indem er ausführt, daß solche Verpflichtungen niemals vor Gericht als rechtsgültig angesehen werden können. Dieselbe Empfindung muß auch der Vorstand der GDT. gehabt haben, sonst würde er nicht für diesen einen Fall auf einen besonderen Revers bestehen. Besonders bedenklich aber ist die Drohung in II 2, die Notlage verarmter Mitglieder zu Kampzzwecken zu ver-

werten. Das ist bereits geschehen, ein armer Teufel ist bereits davon betroffen, wie nachfolgender klägliche Brief bezeugt:

»Sie (die Genossenschaft) weiß meine schwere Notlage und gibt zu, daß ich nicht in bösslicher Absicht der Ammre beigetreten sei, rechnet mir aber dennoch den Beitritt so schwer an, daß sie meine Notlage gänzlich ignoriert und nur dem Gedanken nähertritt, daß die Lösung von der Ammre zuerst erfolge; ob ich in der Zwischenzeit zugrunde gehe, scheint der Genossenschaft Deutscher Tonseger vollständig gleichgültig zu sein. Also obwohl die G.D.Z. mein Versehen entschuldigt, geht sie in brutal rücksichtsloser Weise gegen mich vor mit der Vorenthaltung der Unterstützung.«

Es würde zu weit führen, wollte ich den ganzen Inhalt der Broschüre, den ich nur an seinen Hauptpunkten streifte, hier auch nur auszugsweise wiedergeben. Jedoch muß ich, um mich nicht zu verzetteln, das Wichtigste, die Kriegserklärung der Ammre, nach Möglichkeit gekürzt, im Wortlaut der Broschüre anschließen:

Die Verleger haben bisher in der Ausführungsfrage die G.D.Z. unter Hintansetzung ihrer eigenen Interessen unterstützt. Wenn aber jetzt die G.D.Z. dazu übergeht, ihre durch die Mithilfe der Verleger erworbene Macht zum Kampfe gegen dieselben zu verwenden, so ist dies eine schlechte Vergeltung für die Dienste, die sie sich noch in jüngster Zeit seitens der Verleger, z. B. bei den Verhandlungen mit der Wiener Autoren-Gesellschaft und mit der Société des auteurs, compositeurs in Paris, hat leisten lassen.

Da kann man es in der Tat den deutschen Verlegern nicht verübeln, wenn sie den aufgezwungenen Kampf annehmen und sich der von der Leitung der G.D.Z. ausgeübten Diktatur nicht ohne Widerstreit beugen wollen.

So hat der deutsche Musikverlag, getragen von der in allen beteiligten Kreisen täglich wachsenden Erbitterung gegen die Leitung der G.D.Z., einmütig beschlossen, mit seiner ganzen ihm zur Verfügung stehenden Macht die ebenfalls nicht unbeträchtliche Macht der Ammre zu stützen und den Maßnahmen der G.D.Z. zu begegnen. Wir sind ermächtigt, den Herren Komponisten mitzuteilen, daß die meisten und bedeutendsten Verlagsfirmen sich bereit erklärt haben, die in dem nachstehend wiedergegebenen Rebers aufgestellten Verpflichtungen streng zu erfüllen.

Er lautet:

»Hierdurch verpflichte ich mich unwiderruflich, künftighin nur solche Werke für meinen Verlag zu erwerben, bei denen bezüglich der mechanischen Urheberrechte folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

Entweder:

der Autor ist Mitglied der »Ammre«,

oder:

der Autor, falls er nicht Mitglied der »Ammre« ist,

- überträgt mir die mechanischen Urheberrechte mit im Verlagschein,
- oder erteilt meiner Firma unwiderrufliche Vollmacht zur Verwertung dieser Rechte,
- oder verpflichtet sich mir gegenüber schriftlich, die mechanischen Urheberrechte überhaupt nicht zu verwerten, sondern ganz für sich behalten zu wollen,
- oder verpflichtet sich mir gegenüber schriftlich, bei eventueller späterer Verwertung der mechanischen Urheberrechte diese mir oder im Einverständnis mit mir nur einer solchen Anstalt für mechanische Urheberrechte zu übertragen, deren Wahl ich genehmige. Auch verpflichte ich mich im Falle d) meine Genehmigung zur Übertragung der mechanischen Urheberrechte nur an die »Ammre« oder an eine aus ihr hervorgegangene oder in Gemeinschaft mit ihr arbeitende Gesellschaft zu erteilen.

Für jeden Fall der Zuwiderhandlung verpflichte ich mich, eine Konventionalstrafe von Ein Tausend Mark, und zwar je zur Hälfte an den Deutschen Musikverlegerverein und an den Verein Deutscher Musikalienhändler, welche Vereine zur selbständigen Geltendmachung des Rechtes befugt sein sollen, abzuführen.

Erfüllungsort ist Leipzig.

Datum.

Unterschrift.

Auch bedürftige Autoren sind von der Ammre nicht vergessen worden, für sie sollen aus den Reingewinnen Fonds angesammelt werden.

Das deutsche Musikfortiment, das durch den Kampf vorerst nicht getroffen wird, steht zweifellos in seiner Mehrheit auf Seite der Verleger. Es wird sogar, falls vielleicht die G.D.Z. zu dem schon so oft mißglückten Versuch eines Genossenschaftsverbandes greifen sollte, wohl schwerlich als nutzbringender Konsument zu haben sein.

Kleine Mitteilungen.

Darf bei Kopierung eines Gemäldes der Name des Autors mitkopiert werden? (Nachdruck verboten.) — Mit dieser Frage hatte sich das Reichsgericht in einer Strassache zu beschäftigen, die den Kunstmaler Georg Pfaffrath betraf, der vom Landgericht Düsseldorf am 12. Juli vor. Jahres wegen Urkundenfälschung und Betrugs zu 2 Wochen Gefängnis verurteilt worden ist. Im Sommer 1910 kaufte ein gewisser Br. bei dem Angeklagten vier Bilder für je 30 M. Unter jedem der Bilder stand auch der Name des betreffenden Malers. Nun waren die Bilder aber nur von dem Angeklagten selbst angefertigte Kopien, während Br. sie, gerade weil sie die Namen von bekannten Düsseldorfer Kunstmalern trugen, für Originale gehalten und gerade deshalb gekauft hatte. Während der Angeklagte behauptet hatte, er habe sich für berechtigt gehalten, die Namen mitzukopieren, und habe außerdem gar nicht die Absicht gehabt, die Bilder als Originale zu verkaufen, hat das Gericht sowohl eine Urkundenfälschung, als auch einen Betrug für vorliegend erachtet. Gegen das Urteil hatte der Angeklagte Revision eingelegt mit der Begründung, daß ein Betrug nicht vorliege, da die Vermögensbeschädigung nicht feststehe, denn Br. habe die Bilder genommen, weil sie ihm gefielen, und diese seien mit 30 M. für das Stück nicht zu teuer bezahlt; hieran ändere auch nichts die Ansicht des Vorderrichters, daß, wie es im Urteil heißt, nicht signierte Studien in großer Zahl stets sehr billig zu haben sind. Des weiteren liege keine Urkundenfälschung, sondern höchstens ein Vergehen gegen das Urheberrecht vor. Auch der Reichsanwalt hielt das Urteil, und zwar die Begründung der Vermögensbeschädigung für bedenklich. Wenn man hingegen, so führte er weiter aus, mit der Vorderrinstanz annehmen wolle, daß die Bilder, wenn sie nicht signiert gewesen wären, nicht den Wert von 30 M. gehabt hätten, und daß der Zeuge Br. sie dann nicht gekauft haben würde, so ließe sich die Annahme der Vermögensbeschädigung und somit des Betruges halten. Aus diesem Grunde beantragte er nur eventuell, die Revision zu verwerfen. Das Reichsgericht folgte diesem Eventualantrage aber nicht, sondern hob das Urteil der ungenauen Feststellungen wegen auf und verwies die Sache an die Vorinstanz zurück. (5 D. 1110/12.) L.

Die 8. Tagung der Deutschen Berufsvormünder wird am 22. und 23. September in Stuttgart stattfinden. Zur Verhandlung kommen folgende Fragen: 1) Entwicklung und Stand der Berufsvormundschaft in Württemberg. 2) Unterstützung der Berufsvormundschaften durch Vormundschaftsgerichte und Polizei. 3) Fürsorge für wandernde Jugendliche. 4) Unterstützung der Berufsvormünder untereinander. An die Berufsvormündertagung wird sich unmittelbar die Tagung des Deutschen Vereins für Armenpflege und Wohltätigkeit anschließen.

Befreiung von der Angestelltenversicherung bei vorübergehenden Dienstleistungen. — Wie man den »Leipz. Neuesten Nachr.« schreibt, wird der Bundesrat demnächst eine Ausführungsbestimmung zu § 8 des Angestelltenversicherungsgesetzes erlassen, und zwar über die Befreiung von der Versicherung bei vorübergehenden Dienstleistungen. Eine entsprechende Bestimmung hatte der Bundesrat auch für die Reichsversicherungsordnung zu treffen. Ein besonderer Erlaß war dazu nicht erforderlich, weil durch das Einführungsgesetz die diesbezügliche Bestimmung des Invalidenversicherungsgesetzes in Geltung gelassen wurde.

Der 40. Deutsche Gastwirtstag wird in den Tagen vom 9. bis 13. Juni in Bremen stattfinden.

Personalnachrichten.

Eberhard Nestle †. — Der bekannte Philologe und Kenner der griechischen und orientalischen Sprachen Professor der Theologie und Philosophie Eberhard Nestle, zuletzt Ephorus am Theologischen Seminar in Schönthal, ist in Stuttgart unerwartet im Alter von fast 82 Jahren gestorben. Er war als gründlicher Kenner der Bibel und als Herausgeber der über die ganze Kulturwelt verbreiteten griechischen Ausgabe des Neuen Testaments bekannt.



◆ Klischeemarkt ◆

Klischees f. Zeitschriften, Lieferungs-
werke, Kal. u. Bücher aller
Art lief. billigst u. prompt
Schäfer & Schönfelder, Leipzig
Klischee-Verlag und -Agentur.

1813-1814 Für Kalender, Jugend- und Zeitschriften
geeignete Galvanos aus der Zeit
der Befreiungskriege liefert **F. A. Berger** in Leipzig.
Sonderabzüge bitte ich bei Bedarf zu verlangen.



Wm. Dawson & Sons, L^{td.}

Low's Exportgeschäft.

ETABLIERT 1809

◆ LONDON ◆

ETABLIERT 1809

ST. DUNSTAN'S HOUSE, FETTER LANE, FLEET STREET E. C.

Telegramm-Adresse: DAWLEX London.

**liefert englisches und amerikanisches Sortiment,
Antiquariat und Zeitschriften**

zu niedrigen Preisen in mehrmaligen wöchentlichen Eilsendungen und täglichen Postpaketen nach
LEIPZIG, BERLIN, STUTTGART, BUDAPEST, AMSTERDAM, WIEN und PARIS
sowie in täglichen direkten Sendungen nach allen Teilen des Festlandes.

Kommissionäre:

**Leipzig: Herr Bernh. Hermann. - Berlin: Herr F. Volckmar. - Wien: Herren R. Lechner & Sohn.
Amsterdam: Herr Allert de Lange. - Stuttgart: Herren Koch & Oefinger. - Paris: H. Gaulon.**

Filialen in Exeter, Leicester, Plymouth, Devonport, Brighton, Cape Town, Toronto u. Johannesburg.

GEGR. 1846 **FERNSPR. 1149**



Wahrheit
und Kraft

TH. KNAUR
GROSSBUCHBINDEREI
LEIPZIG TAUBCHENWEG
113 III

Vornehme, künstlerische Buchausstattung für
Massenaufgaben. — Erstklassige Arbeit. —

H. HORN & F. Z. U. 1913



Ein billiges, aber fest gebundenes
Abschlußbuch
für 3—5 Jahre ausdauernd!

Eine Abschlußliste zum schriftlichen Eintragen der Jahresabschlüsse der Sortimente; zur Übersicht über Absatz und über die Reste; bei letzteren: wann gemahnt usw.
Format ist 26/37; hat in der Höhe 40 Linien.

Urteil eines Münchner Verlags.
Bravo! — Sehr praktisch!

Preis sehr solid geb. 100 S. stark M. 1.60, 160 S. für 6800 Einträge M. 2.50, 320 S. für 12600 Einträge M. 3.75.

Verlags-Auslieferungsbuch

Lang erprobtes System.

Vorzügliches Bücherpapier, das starke Benützung aushält: Kräftig, mit Moleskin-Rücken gebunden, 300 S. stark M. 4.50, 200 S. stark M. 3.30. ♦ ♦ ♦ Einzelne Bogen 3 1/2 Pf.

Porto- und Frachtenstrazze

im Format 21/33 cm, in der Höhe mit 35 Linien versehen.

Preis:

60 Seiten stark, gebunden M. 1.—, M. —.70 netto
120 " " " " 1.70, " 1.20 "
200 " " " " 2.80, " 2.— "

Auch stärkere Sorten nach Wunsch.

In der Tat die beliebteste, stets nachbestellte Sorte.

Es schreibt ein Dresdner Verlag: „Wir benutzen Ihre Strazze schon seit Jahren, sind mit derselben außerordentlich zufrieden und empfehlen sie überall.“

Adolf Lung's Verlag in Stuttgart.

Z

Soeben erschien

und wurde allen Beziehern gratis zugesandt der

Hauptnachtrag

zum

Adreßbuch des Deutschen Buchhandels

Sechsfundstsechzigster Jahrgang

1913

Dieser Nachtrag enthält alle seit Erscheinen des letzten Jahrgangs eingetretenen Veränderungen bis 15. Februar 1913; er wird den auf das Adreßbuch noch eingehenden Bestellungen unverlangt und kostenfrei beigelegt.

Das vom Börsenverein herausgegebene Adreßbuch ist somit das bis auf die neueste Zeit ergänzte Nachschlagewerk des Buchhändlers.

Die große Ausgabe in 1 Band kostet für Mitglieder des Börsenvereins gebunden 10 Mark, für Nichtmitglieder 12 Mark.

Dieselbe Ausgabe in 2 Bänden. Gebunden. Abteilung I mit Schreibpapier durchschossen. Für Mitglieder des Börsenvereins 13 Mark, für Nichtmitglieder 15 Mark.

Die kleine Ausgabe (enthaltend: Bildnis und Lebensbeschreibung, Firmenverzeichnis und Angabe der Handlungsinhaber etc., die mit ihren Firmen nicht übereinstimmende Namen führen, Verzeichnis der Jubiläen und der Verstorbenen, Telegrammadressen-Verzeichnis, Gesamt-Verzeichnis der Inhaber von Postsparkonten innerhalb des Deutschen Reichs, deutschen, österreich.-ungarischen und schweizerischen Posttarif, internationale Umrechnungstabelle für Postanweisungen, sowie Empfehlungsanzeigen und Beilagen). Für Mitglieder des Börsenvereins und für Nichtmitglieder gebunden nur 3 Mark.

Wir bitten, auf beigelegtem Bestellzettel zu verlangen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.